

Wiesbadener Tagblatt.

49. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. - Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. - Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

Die einseitige Petitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. - Reclamen die Petitzeile für Wiesbaden 50 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. - Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

12,500 Abonnenten.

No. 170.

Freitag, den 13. April

1894.

Männergesang-Verein „Concordia“.

Sonntag, den 15. April, Nachmittags:

Ausflug nach Wicker

(Gasthaus zur schönen Aussicht).

Gemeinschaftliche Abfahrt mit der Taunusbahn, Zug 2⁴⁵ (Station Flörsheim).

Recht zahlreiche Betheiligung erwünscht.

F 229

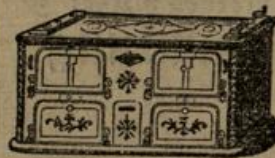
Der Vorstand.

2 Kirchgasse. **Fritz Harz**, Kirchgasse 2.
Wilh. Künemund Nachf.

Hemden nach Maass,

garantirt guter Sitz und solide Arbeit.

3268



Kochherde

in allen Größen in solider Ausführung
Liefere billigst 2527

H. Altmann Nachfolger,
Wendler & Koch,

Bleichstraße 24.

Bleichstraße 24

Auswahlsendungen

stehen zu Diensten.



Nichtconvenirendes

wird bereitwilligst umgetauscht.

Bezeichnend
ist die
Solidität.

Eleganz und zugleich
Preiswürdigkeit der bereits
für die **Sommer-Saison**
eingetroffenen Schuhwaaren;
dieselben empfiehlt in reichhaltigster
Auswahl in den vornehmsten Façons
Wreschner's Frankfurter
Schuh-Bazar,
Langgasse

Achten Sie gefl. auf die

No. 16

beim Eingang.



Achten Sie gefl. auf die

No. 16

beim Eingang.

3990

Gebraunten Kaffee

in ganz vorzüglicher Qualität dem Preise entsprechend a 1 Mk. 40, 1 Mk. 50, 1 Mk. 60, 1 Mk. 70, 1 Mk. 80 per 1/2 Kilo, sowie grosse Auswahl in rohem Kaffee billigt empfiehlt 24050
Kirchgasse 49. Ph. Schlick, Kaffee-Handlung und -Brennerei.

Wiesbadener Casino-Gesellschaft.

Vom 1. April 1894 bis 31. März 1895 besteht der Casino-Vorstand aus folgenden Mitgliedern:

Director:	Herr Geh. Regierungsrath Rospatt.
Literarischer Commissar:	" Regierungsrath Caesar.
Deconomische Commissäre:	" Bergwerks-Besitzer, Hauptmann d. L. F. Schulte für die Hausverwaltung,
	" Rentner Fr. Knauer für die Kellerverwaltung, zugleich Stellvertreter des Directors.
	" Rentner Ferd. Deubel.
Rechner:	" Rentner Carl Peters.
Secretär:	" Rentner Carl Peters.

Wiesbaden, den 1. April 1894.

F 231

Der Vorstand.

Kriegerverein „Germania-Allemania“.

Samstag, den 14. d. M., Abends 9 Uhr:

General-Versammlung

im Vereinslokale.

Tagesordnung:

1. Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission.
2. Ersatzwahl eines Vorstandsmitgliedes.
3. Abänderung der Vereins-Statuten bezüglich der Erhebung der Mitglieder-Beiträge.
4. Sonstige Vereinsfachen.

F 439

Der Vorstand.

Deutscher Privat-Beamten-Verein Magdeburg

strebt für Privat-Beamte aller Berufsarten dieselben Sicherungen an, wie sie die Staatsbeamten genießen. Vermögen 1,000,000 Mk., Corporationsrechte, Oberaufsicht des Staats. 220 Zweigvereine im Reich. Pensionskasse, Wittwenkasse, Begräbniskasse, Krankenkasse, Waisenstiftung, Rechtschutz, Stellenvermittlung, vor- schussweise Prämienzahlungen, Unterstützungsfonds, günstige Lebensversicherungen, Vergünstigungen in Bädern u. Jahresbeitrag 6 Mark. Orientirende Drucksachen und Aufnahme durch die Hauptverwaltung in Magdeburg. F 487

J. & G. Adrian
WIESBADEN
Comptoir-Bahnhofstr. 6.

Möbeltransporte
u. Verpackung
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern
Einziges Etablissement am Platze.
Spedition und Rollfahrwerk
Präponte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern. Assekuranz.

1189

Steppdecken, baumwollene, 5 Mk. per Decke,
Wolljatin, 25 Mk. per Decke, in allen Farben,
Dannendecken 40 Mk. per Decke, in allen Farben,
Bettdecken, graue, rothe, weiße, bunte, in Wolle und
Halbwolle, in größter Auswahl bei billigsten
Preisen und bekannt guten Qualitäten empfehlen
J. & F. Suth, Wiesbaden, Friedrichstraße 8 u. 10.

Rothe Kreuz- Lotterie

Ziehung 18. bis 20. April 1894.

Hauptgewinne 50,000, 20,000 etc.

Originallosse à M 3, Porto und Liste 30 $\frac{1}{2}$

Antheile $\frac{1}{2}$ M 1.75, $\frac{1}{4}$ M 1, $\frac{10}{100}$ M 17, $\frac{10}{100}$ M 8.

Bankgeschäft, Berlin W
Leo Joseph, Potsdamerstr. 71.

Baar

ohne Abzug
auszahlbar.

F 148

Korsetten.

Anfertigung nur nach Maß

in deutsch, englisch u. französ. Façon genau nach dem Körper geartet
Spezialität: Ausgleichung unnormalen Körperbaues in ta-
loser Ausführung. — Korsetts mit Leibbinden, durch welche
Tragen von Extra-Leibbinden entbehrlich wird. — Umstände
Nähr-Korsetts. — Trag-Korsetts für Babys nach engl. System
— Gradhalter für Kinder u. junge Mädchen. Für vorzügliche
tadellosen Sitz und beste Qualität wird garantiert.

M. Jhm. Schulz, Zeit 54, Frankfurt a. M.
vorm. G. Schulz Wwe. gegründet 1842.

Neu aufgenommen:

Bettfedern und Daunen

in weiss, halbweiss und grau, garan-
tirt staubfrei, von den geringsten
bis zu den feinsten Sorten zu sehr
billigen Preisen.

S. Guttman & Co.,

Webergasse 8.

Fahrräder.

Vertretung der auch in Chicago prämierten Victoria-Fahrräder
Werke Nürnberg. Verkauf zu äußerst billigen Preisen mit Garan-
tie von 1 Jahr. Fachmännische Reparatur billigst.

Wilh. Sassmann, Mechaniker,
Saalgaße 30.

man verlange überall:
Doerings- Seife
die beste der Welt.
mit der
Eule

Neuheiten!

Eine grosse Parthie eleganter

Herren- u. Jünglings-Anzüge

in modernster Façon und Stoffen,

von Mk. 18.— anfangend,

empfehlen

Gebrüder Süss, am Kranzplatz.

4503

Dr. Cremer's Toiletteseife

nur ächt mit Schutzmarke Löwe

vor allen anderen Toiletteseifen hervorragend durch ihre Feinheit

bewährt als die

beste und geeignetste Toiletteseife zum täglichen Gebrauche.

Beliebt

in der Damenwelt, weil von überraschender Wirkung auf Teint und Colorit der Haut;

Gelobt

von den Hausfrauen, weil sparsam im Verbrauch, vorzüglich reinigend und billig;

Bevorzugt

von den Müttern zum Baden der Kinder, weil ohne jede Schärfe, ausserordentlich mild, und ohne nachtheilige Wirkung auf die zarte Haut der Kinder.

Anerkannt

als die zuträglichste Toiletteseife zur Erzeugung einer frischen, elastischen weissen und sammetweichen Haut.

Preis nur 25 Pfg. pr. Stück.

Zu haben in Wiesbaden bei: Ferd. Alexi, Michelsberg 9; Droguerie von E. Aneipp, Goldgasse 9; Willy Graefe, Ede Saal- und Webergasse; Louis Kimmel, Ede Nero- und Höberstraße; Louis Lendle, Stiftstraße 18; Gg. Mades, Ede Moris- und Rheinstraße; Johann Ottmüller, Nerostraße; Louis Schild, Langgasse 3; M. Schüller, Neugasse; N. Sing, Friedrichstraße 47. (Fa. 244/2) F 199

Engros-Verkauf: Phil. Müller & Co., Frankfurt a. M.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Herren-Garderobe-Geschäft nach Maß befindet sich jetzt

Gr. Burgstraße 13,

1. Etage.

Reichhaltiges Stofflager von in- und ausländischen Fabrikaten und vorzügliche Ausführung der Bestellungen zugesichert. Sodann werde noch, daß auch die Mittelwaaren unterhalte und schon gute Preise von Mark 60 an aufwärts geliefert werden. 4251

Wiesbaden, im April 1894.

Carl Lamberti,
Schneider.

Magnum bonum-Kartoffeln
Kumpf 22 Pf.
Schwalbacherstraße 71.

Geschäfts-Verlegung.

Meine Wohnung und Geschäftsräume habe ich mit dem Heutigen von Friedrichstraße 29 nach 4664

Rheinstraße 43

verlegt, was ich meiner werthen Kundschaft ergebenst anzeige

Adolf Schmidt,
Tapezierer und Dekorateur.

Mineral-Bäder

von nur reinem Mineralwasser werden in jede Wohnung pünktlich und billig geliefert von

Wilh. Blum. 37. Friedrichstraße 37.

Meine Schaufenster-Einrichtung, auch passend für Juweliere, ist spottbillig abzugeben. 2325

Th. Beckmann, Uhrmacher.

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

Telephon 112.

36. Langgasse 36.

Die Neuheiten der Saison sind eingetroffen.

**Industrie-, Kunstgewerbe- und
Haushaltungs-Schule,
Pensionat für junge Mädchen**
von **H. Ridder**, Wiesbaden, Abelhaidstraße 3.

Am 9. April beginnt das Sommer-Semester für sämtliche
Kurse: einfache und feinere Handarbeit, Maschinennähen,
Wäschezuschneiden, **Schneidern, Putz** etc.
(letzteres bei einer im Unterrichten geübten Modistin), **Kunst-
stickerei** in allen Techniken der Wiener u. Berliner
Schule, **Zeichnen, Malen**, nach Vorlagen u.
nach der **Natur, Blumen, Stilleben** in Aquarell, Del etc., **Skizziren**
im **Freien**, **Porzellanimalen, Brandmalen,**
Lederchnitt u. a. kunstgewerbli. Techniken mehr.
Stochen, Plätten.

Näheres durch Prospekte und durch die Vorsteherin. 3740

**Kinder-Mäntel,
Kinder-Jaquetts**

sind in grosser Auswahl, für jedes Alter passend, wieder
neu angekommen. 4431

Meyer-Schirg,
vorm. E. Weissgerber,
Gr. Burgstrasse 5.

60

Pf. per Mtr. **Cöper-Satin** u. **Cachemir-
Cattun-Rester**, bis zu 10 Mtr. Länge
fortwährend eintreffend, werden meterweise
abgegeben. 4438

**Carl Meilinger's
Special-Reste-Geschäft,
Marktstrasse 26. I. St.**

Sahnstraße 24 sind **Magnam bonum** zu haben
(200 Pf. 4 Mtr. 50 Pf.). 2407

Zur gest. Notiz.

Die auf unserer Reise im Glas eingelaufenen

**Kleider-Stoffe, Druckwaaren
und weiße Hemdentuche**

sind eingetroffen und bringen wir von heute ab nachstehende Artikel
ganz fabelhaft billigen Preisen in den Verkauf:

1	Posten Kleiderstoffe, reine Wolle, doppelt- breit, in den feinsten Farben.	Mtr. M. 1
1	" schwarzer französischer Cachemir, reine Wolle, doppelte Breite.	" "
1	" schwarzer Fantasiestoffe, reine Wolle, doppelte Breite.	" "
1	" Wolle-Mousselin, elegante Dessins.	" "
1	" Zephir, zu Kleidern, Blouisen.	" "
1	" ganz feiner farbiger Cretonne zu Bettbezügen.	" "
1	Cachemir-Cattune	" "
1	großer Posten weißer Cretonne	" "
1	" " " Kenforce	" "
1	" " " Flodpique	" "
1	" " " Rouloscrepe,	" "
	100 Cmt. breit.	" "
1	" " " wß. gestreifter Satine	" "
1	" " " Schürzenzeuge, 100 Cmt. br.,	" "
1	" " " 120	" "
1	" " " baumwoll. Kleiderzeuge	" "
1	" " " farbiger Hemdentuche	" "

und noch verschiedene andere Artikel

ganz bedeutend unter Preis.

**Mainzer Waarenhaus,
Guggenheim & Marx,
Wiesbaden,
14. Marktplatz 14.**

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: **Chr. Hebinger.**

Engagiertes Personal vom 1. bis 15. April 1894: **Mr. D'Aunoy**
Danseur cosmopolite. (Der beste Verwandlungskünstler u. Tänzer
(Grossartig.) **Mr. H. Tholen**. Instrumental-Excentrique - Charakter-
(Urkomisch.) **Geschw. Döhn u. Walde**. Original-Gesang-
Charakter-Duo. **Geschw. Braun**. Luftgymnastiker. (Römische
Ringe u. Trapez.) **Frl. Laura Zimmermann**. Costüm-Soubrette.
Herr Joseph Walder. Wiener Gesangshumorist.

Anfang der Vorstellungen: Sonntags 4 u. 8 Uhr, an Wochentagen
8 Uhr. Billets zu Tagespreisen, sowie halbe Dutzend-Billets zu
mässigen Preisen sind bei den Herren **H. Cratz**, Kirchgasse 10,
L. A. Mascke, Wilhelmstr. 30, und **J. Stassen**, Gr. Burgstr. 14,
zu haben. Dutzend-Billets zu weiteren ermäss. Preisen sind Abends
der Kasse zu haben. Donnerstags Vorstellung bei Nichttrauchen.

Gebrühte Bohnen per Pf. 25 Pf.,
feinste Preiselbeeren

empfeht

A. Christ, Faulbrunnenstraße 8.



Wollen Sie eine bequeme Fußbekleidung,

welche geschmackvoll, gediegen und sehr dauerhaft ist,

so machen Sie einmal einen Versuch mit Otto Herz & Co.'s Schuhwaaren, deren Alleinverkauf in den Händen der Firma J. Speier, Langgasse 18, liegt. Diese Schuhe sind unbestritten das Feinste und Dauerhafteste, was von der deutschen Industrie hergestellt wird. Otto Herz & Co.'s Schuhwaaren sind nur von ausgesuchtem Material hergestellt und jedes einzelne Paar mit größter Sorgfalt gearbeitet und vor dem Verlassen der Fabrik aufs Heiligste untersucht in Bezug auf Güte und tadellose Eleganz. Die Firma

Otto Herz & Co.

hat sich infolge dessen einen Weltruf erworben und setzt alles daran, sich diesen Ruf zu erhalten und zu befestigen. Was die moderne Technik leistet, macht sich die Fabrik sofort zu Nutzen, um stets allen voran auf der Höhe der Zeit und der Leistungsfähigkeit zu stehen. Ganz besonderes Gewicht wird auf die Bequemlichkeit der Schuhwaaren gelegt und durch ein besonderes System ist es möglich gemacht, daß für jede Art Fußform, ob breit oder kurz, oder lang und schmal, ein bequemer, angenehm sitzender Schuh oder Stiefel vorhanden ist. Alle Diejenigen, welche unter unpraktischem, ungeschickt gearbeitetem Schuhwerk leiden müssen, besonders auch Diejenigen, welche viel gehen und marschieren und deshalb in erster Linie eine bequeme Fußbekleidung brauchen, sollten keine anderen Schuhe oder Stiefel tragen, als ausschließlich die von Otto Herz & Co. Jedenfalls sollte man zunächst einen Versuch machen, um sich von der exakten Ausführung und dem angenehmen Sitz Herz'scher Fabrikate zu überzeugen.

4783

Alleinverkauf für Wiesbaden nur bei

Langgasse 18.

J. Speier.

Langgasse 18.

Bitte achten Sie recht genau auf Namen J. Speier,
Hausnummer 18 und Ladeneingang.

Carl Grünig, Wiesbaden,
Kirchgasse 35. Telephon 244.
Specialität: Tapeten.

Wer beim Einkauf von Tapeten Werth darauf legt, seine Wohnräume gemüthlich und geschmackvoll eingerichtet zu sehen, besuche sich gefl. vertrauensvoll an die Tapetenhandlung, Specialgeschäft in aparten Tapetendecorationen von

Carl Grünig,
Wiesbaden.
Vorstehende
Firma
bietet
stets
das

Schmücke dein Heim!!!

Neueste u. Originellste d. Tapeten-Industrie, in- u. ausländischer Sachen. Besonders zeichnen sich die Tapetenmuster durch geschmackvolle Farbstellung, sowie durch feingerechte und tadellose Zeichnungen aus. Dieselben sind in jeder Hinsicht dem Publikum angelegentlichst zu empfehlen. Gegen Angabe oder Einwendung von Stoffproben werden Muster, genau zur Probe passend, allerorts hin franco versendet. 4271

Bitte die Schaufenster zu beachten!!

Geschäfts-Verlegung.

Den Herren Tapezieren, Möbelhändlern, sowie einem verehrlichen Publikum zur Nachricht, daß ich mein Geschäft von Mauer-gasse 10 nach meinem neuerbauten Hause,

Moritzstraße 45,

verlegt habe. Polstergerüste, sowie alle Arten Stühle halte auch dort stets auf Lager. 4476

L. Freeb.

Größtes Lager.

Billigste Preise.



Glas. **M. Stillger,** Porzellan.
16. Häfnergasse 16. 1900



O. FRITZE'S BERNSTEIN-LACKFARBE
von
Fussböden

Wie haben Sie es nur fertig gebracht, daß dieses Mal die Fußböden so prachtvoll geworden sind?

Mit „O. Fritze's Bernstein-Öl-Lackfarbe“ ist es weiter kein Kunststück, dieselbe übertrifft an Haltbarkeit, schnellem Trocknen u. elegantem Aussehen alle anderen Fußbodenlacks.

- Niederlage bei:
- A. Berling, Gr. Burgstraße 12.
 - A. Cratz, Langgasse.
 - E. Moebus, Lammstraße 25.
 - Th. Kumpf, Webergasse.
 - Louis Schild, Langgasse.
 - A. Schirg, Schillerplatz.
 - Oscar Siebert, Ecke der Lammstr.
 - F. Strasburger, Kirchgasse. 3014

Ein- und zweithür. Kleider- u. Küchenschränke, lackirt u. polirte Kommoden, Waschkommoden, Bettstellen, Nachttische, Tische, Console, An-sätze u. Küchendreter zu vst. Schreiner **Kreiner**, Helene-str. 18. 772

Möbel — Betten — Spiegel.

15. Mauer-gasse 15.

In großer Auswahl fertig am Lager: Complete Betten jeder Art, Sophas, Ottomanen, Divans in allen Stoffen, Blüschgarnituren in allen Farben, Kameltischen-Garnituren, Schränke, Tische in allen Größen, Stühle, Schreibtische, große und kleine Spiegel, hohe Trümeau-Spiegel, Verticows, Buffets in Nußbaum u. Eichen, nebst Ausziehtischen u. Stühlen, große und kleine Kommoden, Pfeiler- u. Spiegelschränke, Waschkommoden in allen Größen, Nachtschränke, Küchenschränke, Anrichte, Ablaufdreter, spanische Wände, Kleiderböcke, Nippische, Bauernische, einzelne Matten, Deckbetten, Kissen, Strohfäde etc. zu billigen Preisen. 1289

Ganze Ausstattungen und Einrichtungen.

15. Mauer-gasse 15.

Philipp Lauth, Möbelgeschäft (Tapezieren).

Transport nach hier und auswärts durch eigenes Fuhrwerk frei.



Gartenmöbel,

eiserne Garten- und landwirthschaftl. Geräthe, Rollschuttwände, Rasenmä-schchinen, verzinkte Drahtgeflechte, Stachelzaundrähte empfiehlt in großer Auswahl und zu billigen Preisen die Eisenwaarenhandlung von 4617



Hch. Adolf Weygandt,

Ecke der Weber- und Saalgasse.

1894er Pneumatic-Fahrräder schon von 220 Mk. an. 470
Fahrräder-Niederlage **A. Barth**, Frauenstraße 14.

Neu-Canalisation.

Alle Sorten Röhren, Façons, Sand- und Fettfänge, Sinkkasten etc., in Ehon sowohl als auch in Eisen, nach den neuesten Verordnungen, sowie sämtliche Baumaterialien, Isolierplatten und Dachpappe; Fensterbänke, sowie profilirte Wassersteine aus geschliffenem Schiefer in größter Auswahl zu den billigsten Preisen 2861

W. A. Schmidt,

Dachbederei, Holz-, Kohlen- und Baumaterialien-Handlung,
Moritzstraße 28. Telephon 226.
Preislisten gern zu Diensten.

Das Wiesbadener Glas- u. Gebäude-Reinigungs-Institut

von **Ferd. Zindel, Wellritzstrasse 25, 1,**

vom 1. April ab Nerostraße 35/37,

empfiehlt sich zum Putzen u. Reinigen von Schaufenstern, Spiegelscheiben, Glasdachern, Ateliers, Oberlichtern, sowie zum Putzen ganzer Neubauten unter Garantie; auch nehme ich das Abwaschen ganzer Häuser entgegen, welches mit der neupatentirten fahrbaren Schiebleiter geschieht, unter Zusicherung pünktlicher sauberster Ausführung zu billigsten Preisen. Bestellungen nimmt Herr **W. Bickel**, Langgasse 20, entgegen. 2862

Rußkohlengries

von Fettmuskohlen, bester und billigster Herdbrand, 1000 Kilo 12 Mk. frei Haus, empfiehlt 477

Th. Schweissguth,

Holz- und Kohlenhandlung,
Nerostraße 17.

Braunschweiger Salzbohnen per Pfund 20 Pf.

empfiehlt

Kirchgasse 38. **J. C. Keiper,** Kirchgasse 38.

G. bürg. Wittage u. Abendessen erh. jg. Leute Drantenstr. 27, 47

Hotel und Restaurant
„Zum Karpfen“
 4. Delaspee-Strasse 4.
 Englisch spoken.
 Schöne Fremdenzimmer von Mk. 1.20 an incl. Licht und Bedienung. 3476
 Pension von 4 Mk. an.
Separate Weinstube.
 Gute Küche. Reine Weine.
 Ph. Zorn Wwe.

Vorzügl. ganz alter Kornbranntwein per Fl. 1 Mt.
 Deutscher Cognac per Fl. von 1.50 Mt. an.
 Feinster französischer 3 bis 6 Mt.
 alter Rothwein per Fl. von 60 Pf. an u. höher.
 Weißweine per Fl. von 60 Pf. bis 6 Mt. 4731
J. Schaab, Grabenstraße 3.
Eier, frische, 2 Stück 9 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Früchgeschossene
Waldschnepfen
 empfiehlt 4491
Joh. Geyer, Hoflieferant,
 Fernsprechstelle 47. Marktplatz 3.

Verschiedenes
 Meine Wohnung nebst Bureau befindet sich jetzt 4637
Westendstraße 13, Barterre.
 Ph. Schneider,
 Architekt und Bauunternehmer.
 Ich wohne jetzt
Ecke der Franken- und Walramstraße.
 Frau Dommermuth, geb. Dietz,
 Gebamme. 4483

Kaiseröl
 KAISEROEL
 PETROLEUM RAFFINERIE
 VON A. AUGUST KORFF BREMEN
Korff's Kaiseröl
 Nicht explodirendes Petroleum.
 Aecht zu haben bei den bekannten Verkaufsstellen.
 Nur ächt, wenn die Kannen mit Plomben und obiger Separat-Schutzmarke verschlossen sind. 19668

Platzvertreter
 gesucht von einem der ersten
Mineralbrunnen
 des Rheinlandes, dessen Wasser überall grosses Anerkennung findet. Gute Lagerräume Bedingung, Fuhrwerk erwünscht.
 Gefl. Offerten unter M. D. 859 an Hasenstein & Vogler, A.-G., Köln. F 136

Neue Malta-Kartoffeln per Pfd. 11 Pf.
 Orangen Stück 6, 8 u. 10 Pf., im Duzend billiger.
 Schlanderhonig per Pfd. 1 Mt., in Gläsern. 4730
J. Schaab, Grabenstraße 3.

Saunhgejuch.
 Ein rentables Landhaus gegen ein Haus in der Stadt oder Bauplatz zu vertauschen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3981
 Alle Sorten Stühle werden billig geflochten, polirt und reparirt.
 A. May, Stuhlmacher, Rauergasse 8. 15235
Damen-Costüme,
 Mäntel, Capes, Spitzen-Umhänge werden elegant und preiswürdig angefertigt, getragene modernisirt. Rheinstraße 87, 3. 4710
Damen-Costüme,
 Mäntel und Capes werden unter Garantie für guten Sitz und tadellose Ausführung angefertigt 4019
Kirchgasse 8, 1 St.
 Mäßige Preise. Prompte Bedienung.
 Tüchtige Näherin, w. im Kleider- und Weißzeug-Ausbessern gründlich erf. ist, sucht noch Kunden in und außer dem Hause. Römerberg 2/4, 1.
 Eine tüchtige Näherin, welche im Weißzeug, sowie Kleiderausbessern, Mendern und im Anfertigen von neuer Wäsche bewandert ist, sucht Kunden. Näh. Emserstraße 19, Part. 22108

Mollath's Samen.
 Beste Bezugsquelle für alle Sorten:
 Gemüse-Blumen-Gras-Klee-Runkel-Samen
 Saatwicken Saatsaat Mais Senfsaat Möhren Brachrüben Herbstrüben
 ist
J. G. Mollath's
 Samenhandlung,
 Wiesbaden, Mainz, Mauritiuspl. 7, am Schöfferhof.
 Erstes Special-Geschäft am Platze.
 Meine Brochüre: Der Hausgarten, sowie illustr. Preis-Courant gratis und franco. 2551
 Gute Kartoffeln zu verkaufen Nischstraße 3, Mittelbau Part.

Wodes! Sammlische Reparaturen w. geschmackvoll, Schnell u. billig angef. Dohheimerstraße 18, M. P.
 NB. Strohhüte in allen Farben, Blumen und Bänder, Federn Spigen u. dergl. in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen. 3513
Wodes.
 Güte werden nach der neuesten Mode zu 50 und 75 Pf. garnirt
 Albrechtstraße 34. 4556
Handschuhe werd. gewaschen u. gefärbt bei Handschuhmacher Giov. Scappini, Nischsb. 2. 24046
Gardinen-Waschanstalt, sowie Spannerlei per Fenster 80 Pf. Wörthstraße 8, Part.
Wäscherei. Herrschaftswäsche wird noch angenommen bei Frau Becker, Oranienstraße 4.
Bettfedernreinigung mittels Dampfapparat nach neuestem System, wodurch d. Federn wie neu werden, bei Klein, Albrechtstraße 30, Part. Billiger Preis. Auf Wunsch Abholung. Reinigung im Besitze d. Eigenth. 4139
 Geübte Friseurin sucht noch Damen. Walramstr. 17, Part. 3309
 Schlichtem und gute Gartenerde abzugeben Lousenstraße 17.

Seiden-Haus M. Marchand,

Wiesbaden, Langgasse 23. ■ Mainz, Ludwigstrasse 6.

Grösste Auswahl
Foulards, Corahs, Rohseide, Pongées.

Reichhaltiges Sortiment Blousenstoffe.

J. Rapp's

Italienische Rothweine



	Per Fl. ohne Gl.	Bei 10 Fl. ohne Gl.
No. 1. Vino Italiano	Mk. —.55	Mk. —.50
No. 2. Marke „Rapp“	„ —.70	„ —.65
No. 3. J. Rapp's Brindisi *	„ —.80	„ —.75
No. 4. Pasto Italia	„ —.90	„ —.85
No. 5. Bitonto	„ —.95	„ —.90
No. 6. Riviera	„ 1.—	„ —.95
No. 7. Chiavenna	„ 1.10	„ 1.—
No. 8. Syracuse	„ 1.20	„ 1.10
No. 9. Pulicella	„ 1.30	„ 1.20
No. 10. Capri	„ 1.40	„ 1.30

* Mein Brindisi ist von Hrn. Geh. Hofr. Prof. Dr. Fresenius untersucht, vollkommen rein befunden und wird ärztlich Blutarmen, Magenleidenden und Reconvalescenten vielfach empfohlen.

Director Import. — Garantie für Reinheit.

Prompter Versandt nach auswärts.

J. Rapp, Goldgasse 2,

Kellereien: Rheinstr. 89/91. Telephon No. 258.

Delicatessen-Geschäft, Weinbau und Weinhandlung
en gros & en detail.

Special-Geschäft für italienische Weine.

Obige Weine sind ferner zu haben bei den Herren: Ph. Kissel, Röderstr. 27, F. Klitz, Rheinstr. 79, Gg. Mades, Rheinstr. 40, Jac. Minor, Schwalbacherstr. 33, Gg. Müller, Albrechtstr. 6, Oac. Siebert, Taunusstr. 42, W. Stemmler, Friedrichstr. 45, W. Stauch, Schwalbacherstrasse 15, A. Weiss Wwe., Oranienstr. 50 u. F. Frankenfeld, Hartingstrasse 10, 2441

Die vielseitigen Fälschungen

bei Wein haben mit Recht grosses Misstrauen erweckt und es ist deshalb nicht genug darauf aufmerksam zu machen, in der

Wahl seiner Lieferanten

besonders vorsichtig zu sein. — Wie bekannt, habe ich mir es stets angelegen sein lassen, nur garantirt reine Weine, theilweise eigenes Wachstum, in den Handel zu bringen und empfehle auch jetzt wieder nachstehend verzeichnete Sorten, als besonders preiswerth, reell und unter Garantie absoluter Reinheit:

1889er Weiss-Wein

(eigenes Wachstum) à 60 Pfg. per Flasche ohne Glas als vorzügliches Tischwein. 2442

Ferner als feinere und feine Weine:

Hattenheimer M.	— .65	Lorch Bodenth. M.	1.15
Zeltinger	„ —.65	Hochheimer	„ 1.30
Winkler	„ —.70	Johannisberger	„ 1.30
Laubenheimer	„ —.80	Geisenheimer	„ 1.40
Lorcher	„ —.80	Rüdesheimer	„ 1.60
Deidesheimer	„ —.90	Raenthaler	„ 1.90
Graacher	„ —.90	Raenth. Berg	„ 2.40
Erbacher	„ 1.—	Rüdesh. Berg	„ 2.40
Niersteiner	„ 1.10	u. s. w. per Fl. o. Gl.	

J. Rapp, Goldgasse 2,

Weinbau, Weinhandlung u. Delicatessengeschäft.

Telephon No. 258.

Reparatur- Werkstätte, Vergoldung, Versilberung Julius Rohr, Juwelier,

Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Dr. E. Hoffmann

wohnt jetzt

4510

Schützenhofstrasse 8.

Butter-Offerte.

Bedeutende neu errichtete Dampfmolkerei in der Nähe Osnaabrück sucht leistungsfähigen Abnehmer für ihre hochfeine Butter. Preis Mk. 1.06 bis Mk. 1.08 für ein Hund. Gütige Aufträge erbeten. Osnaabrück postlagernd No. M. B.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 170. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 13. April.

42. Jahrgang. 1894.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 42 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Mietlern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Kostenfreie Nachweisung

von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc. durch

2621

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.

Wegstraße, Villa 6 u. 9 mit je 12 Räumen u. je 2 Balkons, event. Stallung f. 4 Pferde, Rem., d. Sturrgarten geg., sch. L., zu verm. 2447

Villa Belvedere, Schöne Aussicht 22, 5 Min. vom Kurhaus, herrschaftl. Bel-Etage u. 2. Stock, 6 Zimmer u. Zug., Erker und Balkon (prachtv. Fernsicht), zu vermieten. 22696

Villa Bachmayerstraße 14 elegantes Hochparterre von 4-5 Zimmern und reichl. Zub. zu verm. Näh. Walfmühlstr. 19, 1 r. 1328

Villa Viebricherstraße 10 (lang oder getheilt) auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst. 448

Villa Fischerstraße 7 (zum Alleinbewohnen) mit Stallung und groß. schattigen Garten zu verm. Näh. im Vaubureau Adolphsallee 59, 22515

Frankfurterstr. 16 ist die komfortabel eingerichtete Villa auf gleich zu vermieten. Näh. Blumenstraße 6. 22516

Die kleine Villa Hildastraße 5, 6 Zimmer nebst Zubehör enthaltend Nebenbenutzung des großen Gartens, auf sof. od. später zu verm. Näh. das. od. Herrngartenstr. 6, 2. 108

Villa mit schönem Garten, Nerothal, erhöhte Lage, prachtvolle Rundschau, an eine kleine Familie zu vermieten. Preis 1700 Mark. **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18. 2615

Das Landhaus Mainzerstraße 31 mit schattigem Garten ist von April 1894 ab ganz oder getheilt zu vermieten. Dasselbe enthält 7 Zimmer, 2 Küchen, 4 Mansarden, Waschküche, Keller etc. Einzusehen ist daselbe von 11-1 Vormittags und von 2-4 Uhr Nachm. 19723

Villa Marie, Nerothal, Franz-die hocheleg. Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer u. reichlichem Zubehör, zu verm. 1248

Die canalisierte und vollständig neu hergerichtete Villa

Rosenstrasse 4,

bestehend in unterkellertem Souterrain und 3 Obergeschossen, à 5 Zimmer, sowie grossem Garten und Remisenbau, ist sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 2620

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

Sonnenbergerstr. 31, am Kurgarten, Landhaus, herrschaftliche Bel-Etage, 8 Zimmer, mit hohen Mansarden und Kellern, sofort zu verm. 22142

In eleganter Villa, Höhenlage, nahe dem Kurpark, ist das mit allem Comfort versehene Hochparterre, 5-6 Zimmer, Garderobe- und Bade-Zimmer, Balkon und reichliches Zubehör, sowie die Frontispiz, 3-5 freundliche Zimmer und Zubehör, zusammen oder getrennt sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 2616

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunustr. 18.

Eine Villa im Schweizerstil, Grathstraße 5, sechs Zimmer etc., auf April zu vermieten oder zu verkaufen. Einzusehen von 11 bis 3 Uhr. Näh. bei **Daniel Beckel**, Adolphstraße 14. 759

Oltille. Neue komfortable Villa am Rhein (9 Zimmer, reichl. Nebenräume) zu vermieten. Näh. bei **Kreizner & Hatzmann**, Wiesbaden. 1061

Ein eingefriedigter Platz als Turn- und Spielplatz während der Sommermonate zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. F 293

Geschäftslokale etc.

Bärenstraße 3, 4, 5 und 6

sind Läden u. Wohnungen mit electrischem

Licht und Centralheizung zu vermieten. Näh. auf meinem Bureau, Bärenstraße 5, von 10-12 Uhr, oder in meiner Wohnung, Nerobergstraße 14. Otto Freytag. 1268

Gr. Burgstraße 4 ist der der Wilhelmstraße zu nächst gelegene Laden mit zwei breiten Schaufenstern, sofort zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42 a, 3. Etage. 24245

Große Burgstraße 11 schöner großer Laden mit 2 großen Schaufenstern alsbald preiswerth zu vermieten. Näh. Kl. Burgstraße 1, Porzellanladen. 1255

Gr. Burgstraße 17 Laden mit 2 Schaufenstern, Arbeitsraum, Comptoir zu vermieten. Näh. daselbst im 2. St. 20290

Ellenbogengasse 6 ein kleiner Laden sofort oder später zu verm. 1308

Ellenbogengasse 7 Laden (vorz. Lage) mit Wohn. sof. od. sp. z. v. Näh. No. 3. 23484

Emserstraße 36 ist der Laden nebst Wohnung, Ladeneinrichtung, zu vermieten. 596

Friedrichstraße 39, nahe der Kirchgasse, ein schöner großer Laden, auch getheilt zu vermieten. 24719

Häfnergasse 17 (Neubau) ist ein Laden mit oder ohne Wohnung sof. od. später zu verm. 1077

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 22519

Louisenstraße 14 ist ein gr. h. Laden, auch für Comptoirzwecke geeignet, billig zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 22520

Marktstraße 6 sind noch 3 große Läden zu vermieten. Benz. 2091

Morichstraße 15 ist ein geräumiger Laden, mit Wohnung dabei, billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 1848

Nerostraße 23 ein großer Laden mit 2 Schaufenstern und 2 großen Zimmern preisw. zu vermieten. 2111

Oranienstraße 21 Direct an der Baustelle des neuen Gerichtsgebäudes sind im Seitenbau die Localitäten, in denen seit Jahren ein Flaschenbier- u. Victualiengeschäft mit Erfolg betrieben wurde, anderweitig auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 2601

Oranienstraße 22 sind 2 Läden mit Wohnungen auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Bachmeyerstraße 4, Part. 1810

Oranienstraße 52, Ecke Goethestraße, gr. Laden, für jedes Geschäft geeignet, gleich oder später zu vermieten. 22327

Rheinstraße 37 ist ein großer Laden gleich oder später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, Part. rechts, im Bureau. 2582

Tannusstraße 53 großer Laden mit o. ohne Wohnung z. verm. 22523

Walramstraße 14/16 ist ein Laden mit 1 Zimmer, Küche, Manjarben auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Väderladen. 1252

Webergasse 2 großer Laden mit Hinterräumen sofort od. später zu verm. Näh. Theaterplatz 1. 1557

Webergasse 46 Laden mit Ladenzimmer sof. od. später zu verm. 1073

Wilhelmstrasse 24 Laden mit 2 Schaufenstern und Ladenzimmer zu verm. 2619 J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannusstr. 18.

Wilhelmstraße 4 ist ein Laden auf sofort oder später zu vermieten. Näh. bei A. Weber & Co. 22526

Laden mit daranstoßenden Zimmern zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5, 1 St. 1994

Für Metzger. Laden, Wohnung mit geeignetem Zubehör, Bertramstraße 16, Ecke der Zimmermannstraße, auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst und Oranienstraße 6, Part. 2224

Eckladen Bleich- und Seleneustraße 1 mit Thorfahrt und Kellerräumlichkeiten zu vermieten. 2848

Laden Ellenbogengasse 10, seither von Herrn Heidecker inne, ist per sofort oder später anderweitig zu vermieten. Näh. bei Aug. Limbarth. 901

Kleiner Laden mit oder ohne Wohnung billig zu vermieten. Näh. bei G. Voltz, Ecke der Friedrichs- und Delaspeestraße. 1897

Ein Laden mit Ladenzimmer, mit oder ohne Wohnung zum 1. Juli zu vermieten Metzgergasse 2, Näh. Grabenstraße 34, im Laden.

Für Metzger. Laden mit Wohnung zu vermieten Bestendstraße 1. Näh. Hellmundstraße 106 bei Ph. Müller.

Laden nebst Wohn. ist auf 1. Juli Ecke der Karl- und Niehlstraße vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 110, Part. (Adolphsallee).

Laden mit oder ohne Wohnung auf sofort oder später vermieten Kirchgasse 22.

In der vorderen Langgasse ist ein großer schöner Laden mit zwei Erkern ganz od. getheilt auf sofort od. später preiswürdig vermieten. Näh. bei Chr. Kratzenberger, Bärenstraße 1. 24490

In meinem Hause Metzgergasse 7 ist der seit 8 Jahren von Herrn Brademann innegehabte große Laden nebst Ladenzimmer, worin derselbe ein Kleider- und Masken-Garderobe-Geschäft betrieb, sowie die dazu gehörige Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Cabinet, Manfarge u. Keller, auf 1. Juli preiswürdig zu vermieten. Näh. in meiner Wohnung Emserstraße 2 oder bei Herrn C. Stahl, Metzgergasse 5. 24490

Laden Metzgergasse 33, in welchem seit 37 Jahren ein Schirm- u. Kappengeschäft betrieben wurde, auch zu jedem anderen Geschäft eignet, preiswürdig mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Zu erf. Michelsberg 6, im Spenglerladen.

Laden mit oder ohne Wohnung sofort od. später billig zu vermieten. Zu erf. Morichstraße 60, Hinterhaus 1 Tr. h. 1.

Ein Laden zu vermieten Rheinstraße 27. Wegen Verlegung meines Geschäfts nach Neubau Webergasse 4 sind jetzigen ausgedehnten Ladenlocalitäten Gr. Burgstraße 9 ganz od. getheilt per 1. Juli cr. zu vermieten.

Ladenlocal in belebter Straße, in der Nähe der Adolphsallee, Filiale der Kurzwaarenbranche, auch für Specerei-Geschäft u. Gem. handel passend, zu verm. Näh. bei Glaubitz, Louisenstr. 41.

Adolphstraße 5 Werkstätte mit schönen Keller mit od. ohne Wohn., pass. Flaschenbierhändl. od. jed. sonst. Geschäft, z. verm. Näh. bei Hellmundstraße 34 Werkstätte ganz oder getheilt mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Zehstraße 12 ist die Schmiedewerkstätte, sowie Wohnungen von 1-2 Zimmern zu vermieten.

Maurergasse 10 eine Werkstätte, auch als Lagerraum passend, per sofort oder später zu vermieten.

Morichstraße 44 ist eine schöne geräumige Werkstätte ev. auch Wohnung auf gleich od. später zu verm. Näh. das. i. Vdh. 1.

Schwalbacherstraße 59 Werkstätte, Schuppen, Lagerräume, sehr geeignet für Kohlen, Maurer- u. Fäucher-Geschäft, sowie die Parterrewohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Näh. daselbst.

Walramstraße 32 Werkstätte (a. als B.) zu verm. Näh. 2 St. r. Westendstraße 15 eine Werkstätte im Souverain für ein ruh. Ges. zu vermieten.

Eine Werkstätte mit oder ohne Lagerraum, sowie kleine Wohnungen billig zu vermieten. Näheres Michelsberg 28, 1.

Saal. Friedrichstraße 44 ist ein großer Saal, 60 q-Meter Bodenfläche, auf gleich event. auch später, pass. für Bureau oder Lagerraum, zu vermieten.

Ein großes Comptoir mit oder ohne Flaschenteller in best. Lage sofort preiswürdig zu vermieten. Näh. bei C. Grünberg, Cigarrenhandlung, Goldgasse 21.

Häfnergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm.

Kirchgasse 19, Krieg, ein großes Magazin zu vermieten.

Nicoladstraße 9 großes Magazin zu verm. Näh. Part.

Vibrechtstraße 22 Lagerraum oder Werkstatt und Keller zu verm.

Dohheimerstraße 6, Part., ein Part.-Raum, 8 Mr. lang u. 6 1/2 breit, als Lagerraum oder für ein ruhiges Geschäft zu verm. mit o. ohne Inventar zu verm.

Photogr. Atelier Rheinstraße 21.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 56, 1. Obergesch., herrsch. Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. Erdgesch.

Adolphsallee 31, 2 Tr., ist eine Wohnung von 8 Zimmern u. 2 Bädern zu vermieten. Näh. 1 Tr.

Adolphsallee 32, 1. Etage, 8 Zimmer mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre.

Adolphsallee 33 ist die Bel-Etage von 8 Zimmern, Badezimmer und Zubehör auf 923
 Adolphsallee 17, Ecke der Adolphsallee, ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 8 Zimmern nebst Zubehör, auf 923
Bahnhoftstraße 2, Ecke der Rheinstraße, ist der erste Stock (Bel-Etage), bestehend aus 9 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 4 Bodenflammern, Keller, Holzstall zc. zum 1. Juli zu verm. Einzug. Vorm. v. 11—1 Uhr. 2318
Am Rondel, schönste Bienenwohnung, 9 eleg. Zimmer, Bad, Balkon, reichliches Zubehör und Garten, zu verm. Näh. daselbst. 2363
Siragasse 29, Ecke der Friedrichstraße, Wohnung von 8 Zimmern per sofort event. auch später zu vermieten. Preis Mk. 1000. Einzusehen von 11—1 Uhr. 1410

Villa Hygiea,

Mainzerstraße 30 (neu), Parterre-Stock zu vermieten; acht große Zimmer, Kastensfenster, alle Zimmer mit eichenen Böden belegt, mit allem Comfort der Neuzeit. Front des Hauses 22 Meter. 19806
Moritzstraße 60 ist die erste Etage von 8 Zimmern, Badezimmer und allem Zubehör per 1. Juli evtl. 1. October zu vermieten. Anzusehen von 2—3 Uhr Nachmittags. 2521
Nerenthal 6 zweite Et., 8 Zimmer, ev. 11 Zimmer, Zubeh. (abgeschl.), auf Oct. z. vm. Näh. Bart. 2494
Oranienstraße 15, neben der Adelhaidstraße, ist die Bel-Etage, großer Salon mit Balkon, 7 Zimmer, Badezimmer und Küche, 3 Mansarden auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Bart. 711
Oranienstraße 17, 1. St., ist eine schöne Wohnung von 8 Zim. mit allem Zubehör per sofort oder später preiswürdig zu vermieten und wird Seitens des jetzigen Miethers eventuell ein Nachlaß an der Miete bis 1. October a. c. bewilligt. Näheres daselbst 9—1 Uhr. 1879
Rheinstraße 71 ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Anzug. von 11—1 u. 4—6 1/2 Uhr. Näh. ebener Erde. 2569
Rheinstraße 78 Bel-Etage auf gleich zu vermieten. Diefelbe enthält: großer Salon mit Balkon, 7 Zimmer, Küche, 2 Mansarden u. 2 Keller. Näh. bei C. Schweig. od. Rheinstr. 78 u. Jahnstr. 17, B. 2803
Rheinstraße 89, Bel-Et. od. 2. Et., je 8 Z., 2 Balkons u. Zub. al. od. später zu vm. Näh. beim Eigentümer Schmidt, daselbst. 22337

Sonnenbergerstraße,

stünne Lage, herrschaftliche Wohnung von acht Zimmern und reichlichem Zubehör auf 923 zu vermieten. Näh. durch 2086
 Fr. Gerhardt, Tannusstraße 25.

Tannusstraße 23

ist die 1. und 2. Etage, jede 8 Zimmer und Zubehör, sowie die 3. Etage, 2 Wohnungen à 4 Zimmer und Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. im Laden. 2861

Tannusstrasse

Wohnung mit 8 Frontzimmern, 3 Mansarden und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 2618
 J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannusstr. 18.

Wilhelmstraße 4 ist die Bel-Etage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf 923 oder auch später zu vermieten. Näh. bei A. Weber & Co. 20948
Wilhelmstraße 42 a, Ecke der Burgstraße, ist die 2. Etage v. 8 Zimmern sofort zu vermieten. Näh. daselbst 3. Etage. 24243

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 9 ist die neu hergerichtete Bel-Etage, 7 Zimmer, Badezimmer, mit allem Zubehör per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 2017
Adolphsallee 41 ist die Bel-Etage, 7 Zimmer und reichliches Zubehör, auf 923 oder später zu verm. Näh. Adolphsallee 43. 20
Adolphsallee 59, Ecke der Ringstraße, ist die reichl. Zubehör, Centralheizung, sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst im Baubüro. 18809
Große Burgstraße 9 Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. im Laden. 2164
Reichheimerstraße 8 Bel-Etage, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, Ritzenung des Gartens, auf sofort zu vermieten. 22540

Reichheimerstraße 33, Bel-Etage, Wohnung von 7 Zimmern, Küche und allem Zubehör, eventl. Garten, auf 1 Juli zu vermieten. Näh. daselbst Bart. 2861

Reichheimerstraße 21 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 2 großen Balkons, 2 Kellern, 2 Dachflammern, auf gleich anderweitig zu vermieten. Näh. Bart. 1478

Friedrichstraße 5 ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden u. 2 Keller a. sogleich zu vermieten. Näh. daselbst im Café. 22821

Goethestraße 12 hohelegante Herrschafts-Wohnung (3. Et.), 7 Zimmer, Bad, 2 große Balkons, Auszug zc., sofort oder später preiswerth zu vermieten. Näh. Bart. 19710

Kirchgasse 21 ist Bel-Etage, 7 Zimmer und Küche, 2 Mansarden und Keller, ein Zimmer mit completer Bade-Einrichtung, per 1. October zu vermieten. 2827

Louisenstraße 7, 2. Etage, vorzügliche Lage, in unmittelbarer Nähe der Wilhelmstraße, 7 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Balkon, Stellerräume, per sofort zum Preise von 1300 Mk. zu vermieten. Näh. Bart. F 408

Moritzstr. 56, Ecke der Goethestr., ist die 3. Etage, best. aus 7 Z. mit Zubeh., sofort zu vm. 22542

Oranienstraße 42 ist die 3. Etage, sieben Zimmer, großer Balkon, zwei Mansarden, zwei Keller und sonstiges Zubehör, billig sofort oder später zu vermieten. Näh. Bart. 20203

Rheinstraße 62, Eckhaus, ist die Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und Zubehör, sofort zu verm. Anzusehen täglich von 10—12 Uhr. 2097

Rheinstraße 70, 2. Etage, sieben Zimmer, Balkon, Badezimmer, 3 Mansarden, 2 Keller zc. auf sofort zu vermieten. Näheres Parterre. 24974

Rheinstr. 92, neu hergerichtet, 7 Zimmer, Balkon u. Bad, warmes u. kaltes Wasser, Küche u. reichl. Zubeh. zu vermieten. 22099

Schwalbacherstraße 32 Wohnung, 1 Salon, 6 Zimmer, Veranda und Gartengenuss, zu vermieten. Für ein Pensionat passend. Einzusehen von 10—4 Uhr. 265

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelhaidstraße 16 schöne Bel-Etage, sechs Zimmer mit Bad zc. zc. zu vermieten. 226

Adelhaidstraße 63 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche mit Speisek., 2 Mansarden, 2 Keller, sofort zu verm. Stilles Haus. 20716
 Bogler, Architekt.

Adolphsallee 18 ist die Part.-Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. 2806

Alexanderstraße 1, Hochparterre, Wohnung von 6 Zimmern u. Zubeh. zu vermieten. Näh. Fischerstraße 4, Part. 2317

Schöne Aussicht 22, Villa Belvedere, eleg. 2. Stock v. 6 Zimm. u. Zub., Balkon, mit prachtvoller Fernsicht, 5 Min. v. Kurhaus, z. v. Näh. nebenan in Villa Austria, Sont. 22547

Diebrieh- und Fischerstraße 2 ist die Bel-Etage und der 2. Stock mit je 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Einzusehen Nachm. von 2—5 Uhr. Näh. bei Ernst Kneisel, Patterstraße 12. 2398

Bierkaderstraße 9 Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör, sofort zu vermieten. 20214
 Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Blumenstraße 6 ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu verm. 22550

Genserstraße 67 ein H. Landhaus, enth. 6 Zimmer, Küche u. Zubehör nebst Garten, auf gleich zu verm. Näh. Gr. Burgstraße 9, 1. St. 464

Friedrichstraße 16, 2. sechs Zimmer mit Zubehör, Badezimmer, zwei Balkons, H. Gärtchen per sofort od. später. Näh. daselbst. Einzusehen Vormittags von 11—12 Uhr. 1759

Goethestraße 1 b, nächst der Adolphsallee, schöne 2. Stock, elegant ausgestattet, bestehend aus je 6 Zimmern, Küche, Bad, Kohlenauszug, Balkon und Zubehör, per October zu vermieten. Näh. daselbst im 2. Stock. 2638

Goethestraße 1 e sind Wohnungen v. je 6 Zimmern, Badezimmer nebst allem Zubehör in hoheleganter Ausführung auf gleich oder später zu verm. 24263

Goethestraße 14 Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon nach Straße und Gartenseite, zu vermieten. 16249

Serrngartenstraße 15 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör per sofort zu verm. Näh. Bart. 368

Kaiser-Friedrich-Ring 15, 2. o. 3. St., Wohnung von 6 Zimmern mit reichl. B. zu verm. Näh. 3. St. bei H. Frankbach. 2559

Kaiser-Friedrich-Ring 108,

neben Adolphsallee, Bel-Etage oder 2. Stock, 6 elegante Zimmer, Bad mit Warmwasserleitung, Küche u. Zubehör, event. 2 weitere Frontispizimmer, zu vermieten. 23997

Kirchgasse 2 c, 2. Wohnung von 6 bis 8 Zimmern (bisher. Wohn. d. Hrn. Dr. Frech) per 1. October zu vermieten. 2481

Langgasse 3 ist der erste Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Cabinets, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. durch Heinrich Leicher, Langgasse 25, Entresol. 1588

Moritzstraße 15, 2. St. h., ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung v. 6 geräum. Zimmern auf gleich od. später zu vm. Näh. Bart. 22554

Moritzstraße 17, Bel-Etage,

6 Zimmer Küche und Zubehör per Juli oder auch früher zu vermieten. Anzusehen 11—1/3 Uhr. 2027

Moritzstraße 31, 2. St., ein Salon, 5 Zimmer, Balkon, Küche, Manjarden, Kammern, Keller u. per 1. Juli, eventl. später preiswerth zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Hausmeister **F. Freund**, Frontstr. daselbst, oder beim Eigenthümer **J. Kapp**, Goldgasse 2, Part. 2846

Moritzstraße 50, 2. St., 6 gr. Zimmer, Küche u. Zubehör auf gleich zu vermieten. 2085

Nerostr. 20 Wohnung, 2. Stock, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. bei **Franz Schade** daselbst. 22145

Neudorferstraße herrschaftl. Wohnungen von 6 Zimmern u. Zubehör billig zu vermieten. Näh. Biebricherstraße 25. 8

Nicolasstraße 5

ist die 1. Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, Balkon u., auf gleich oder später zu vermieten. 21953

Nicolasstraße 23, Part., 6 Zimmer nebst Veranda u. vollst. Zubeh. zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 6, Part. 523

Oranienstraße 46 sind schöne Wohnungen von 6 Zimmern per Etage zu verm. Kein Hinterhaus. Näh. Dranienstraße 44, Part. 1166

Rheinstr. 91, 2. St., 6 große elegante Zimmer m. Balkon u. Zub. zu verm. Näh. bei Eigenthümer **Schmidt**, Rheinstraße 89, 1. 23746

Röderallee 24, Villa Elisa, ist eine schöne Etage von 6 Zimmern, gr. Balkon, Küche, Bad u. zu vermieten. 2445

Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Manjarden, 2 Keller, Kohlenanflug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 20746

Schlichterstraße 19, 1. Haus v. d. Adolphsallee, ist eine eleg. Wohn., best. a. 6 gr. Z., Veranda, Badecab. u. r. Zub. auf gleich od. sp. zu v. 24944

Schwalbacherstraße 28, Bel-Etage, eine Wohnung von 6 Zimmern m. Balkon, Küche u. Zub. auf gleich zu verm. Näh. Hth. B. 439

Sonnenbergerstraße 5, gegenüber dem Kurhaus, ist die Bel-Etage von 6 Zimmern mit Zubehör, vom 15. April oder 1. Juli anfangend, an ruhige Familie zu vermieten. 2388

Sonnenbergerstraße 12a (Villa Baer) ist im Hinterhaus 2 Tr. h. eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 2043

Waldmühlstraße 6 Bel-Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung, auf 1. Oct. zu verm. Einzul. von 10 Uhr an. 2605

Wilhelmstraße 9 ist der Parterrestock sogleich, vermieten. Bestand je 2 Salons, 4 Zimmer, Badecabinet, Küche, Vorrathskammer, 2-3 Manjardzimmer, 2 Kellerräume. Näh. bei **Zingel**, Al. Burgstraße 2. 2298

Zimmermannstraße 10 sind elegante Wohnungen, von 6 und 3 Zimmern, ein Parterre von 4 oder 5 Zimmern mit Balkon und Erker und sonstiges Zubehör auf gleich zu vermieten. Näheres No. 5 beim Eigenthümer. 680

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 10 (centrale Lage) schöne 2. St., Salon und 4 schöne Zimmer, mit groß. Balkon u. reichl. Zub., sofort zu v. Näh. Hth. 1 St. 710

Adelheidstraße 49 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. das. im Hth. 22700

Adelheidstraße 62, 2. Stock, eine Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder bei **Ad. Haber**, Walramstraße 14/16, 1. 45

Adelheidstraße 66 ist die 1. oder 2. Etage, 5-6 Zimmer, Balkon u. Zubehör u., sogleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 24201

Adolphsallee 4 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zub., auf 1. Mai zu verm. Näh. zwischen 10-4 Uhr 3 Tr. 1753

Adolphsallee 51, Bel-Et., 5 gr. comf. Zim., Bad, Speisek., gr. Ball., Bleichpl. nebst sch. Zubeh. (Frühj.) preisw. zu verm. Anzul. 11-1. Näh. Part. 24886

Albrechtstraße 25 Bel-Etage, Balkon, 5 Zimmer nebst Zubehör, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 25, 2 Tr. 2367

Albrechtstraße 35 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör oder Parterre zu vermieten. 21517

Albrechtstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Parterre. 101

Dothheimerstraße 11, Part. oder 2 Tr. h., Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu verm. Näh. daselbst P. 1828

Elisabethenstraße 7 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon u. reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 82 beim Hof-Juwelier **Heimerdinger**. 23516

Elisabethenstraße 27 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2901

Emserstraße 38, Hochpart., 5 Zimmer mit Zubehör eventl. mit großem Lagerraum per sofort zu verm. Näh. Kochbrunnenplatz 1. 108

Emserstraße 49, herrlichste Lage, freie Aussicht, schön ausgestattete Wohnungen von je 5 Zimmern, ein verschlossener Balkon, Küche, Kellern, Manjarden, die Benutzung des Vorgartens, gr. Hofes, der Waschküche und des Bleichplatzes, zu vermieten. Einzulassen von 3-5 Uhr Nachm., sowie Näh. bei **L. W. Kuntz**, Friedrichstr. 4. 24

Emserstraße 69, Bel-Et., 5 Zim. m. Balkon u. Zubeh. nebst Gart. gleich od. später zu verm. N. b. Eigenth. **Schmidt**, Rheinstr. 89, 1. 247

Emserstraße 75 sind 5 Zimmer, Küche u., al. oder sp. zu verm. 24

Faulbrunnenstraße 9, 1. St., ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später, ganz od. getheilt, zu vermieten.

Frankenstraße 3. In m. Hause habe ich die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Manjarden und Keller, der sofort zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt, je 2 Zimmer, Küche, ein Manjarden u. 1 Keller, abgegeben werden. Zu besichtigen von 10-11 Uhr Vormittags. Näh. bei **Hermann Neigenand**, Destillation und Liqueurfabrik, Zahnstraße 2. 120

Franz-Albstraße 12, Nerothal, Villa Marie, ist die hoch elegante Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Einzulassen an allen Wochentagen. 120

Friedrichstraße 31, Bel-Etage, eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör, auch für Geschäftszwecke geeignet, auf gleich zu vermieten. Näh. Neugasse 1, Weinhandlung. 120

Friedrichstraße 41, Ecke der Kirchgasse, eine separat abgeschlossene Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. auf sofort oder später zu vermieten, auch zu Bureau-Räumen geeignet. Näh. im Leinenlager Part. 24

Geisbergstraße 30, Landhaus, ist die Bel-Etage von 5-6 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör mit großem Balkon und Benutzung des Gartens auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Dieselbe ist in nächster Nähe des Kochbr. und unweit des Waldes gelegen. Näh. das. B. 24

Goethestraße 3, dicht an der Adolphsallee, ist die vollständig neu hergerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 große Manjarden und 2 große Keller, auf sofort oder später zu vermieten. 1841

Goethestraße 9 das Part.-Logis von 5 Zimmern reichl. Zubeh. zu verm. Näh. das. 24

Goethestraße 11 ist die 1. und 2. Etage, 5 Zimmer (Bade-Einrichtung), Balkon u. Gartenbenutzung, auf gleich oder später zu vermieten. 2000

Goethestraße 28, in ruhigen feinen Garten, ist die 3. Etage, 5 Zimmer, 2 Manjarden u., auf 1. Juli zu verm. Näh. daselbst. 24

Goethestraße 30 (Balkonerker u. Balkon) mit reichlichem Zubehör billig sofort oder auf später zu verm. 24

Goethestr. 40 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Manj., 2 Keller u. i. m., auf sogleich od. später zu verm. Näh. Moritzstr. 5, Part. 24

Herrngartenstraße 4, zweite Etage, 5 Zimmer nebst vollst. Zubeh. zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 6, Part. 24

Zahnstraße 1, 3. St., 5 Zim., Küche, Speisek. u. Zubeh. zu verm. 24

Zahnstraße 19 sind im Vorderhause Parterre, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, im 2. Stock 2 Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör und im Frontispizwohnung, sowie im Seitenbau daselbst eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör und eine Manjardenwohnung auf preiswürdig zu vermieten. Näh. Moritzstraße 7 bei **A. Homberger**.

Zahnstraße 30 schöne Bel-Etage-Wohnung mit Balkon, 5 Zimmern, Mani. u. 2 Keller, billig zu verm. Näh. Wilhelmstraße 5. 24

Zahnstraße 44, am Kaiser-Friedrich-Ring, kein vis-à-vis, eine Wohnung von 5 Zimmern (neu) mit vollständigem Zubehör der Neuzeit auf 1. Juli zu vermieten. 24

Kaiser-Friedrich-Ring 10 ist eine Wohnung in der 2. Etage, 5 Zimmer, großer Balkon mit nothigem Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. daselbst oder Moritzstraße 39, Part. 24

Kaiser-Friedrich-Ring 14, 1. Et., 5 Zimmer, Balkon, reichl. Zubehör in seiner gesunder Lage. 24

Kapellenstraße 6, in meinem neu erbauten Hause bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besitzer **Georg Adler**, 27. Taunusstraße 27. 24

Karlstraße 28 ist die erste Etage mit Balkon, fünf Zimmer, zwei Manjarden, Keller und Kohlenraum, auf sofort zu vermieten. Näh. bei **Aug. Jumeau**.

Karlstraße 32 ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Balkon gesund u. frei gelegen, zu dem bill. Preise von 600 Mk. zu verm. 3. St., 5 Zimmer, Küche mit Zubehör. 24

Kirchgasse 7, vermieten. Näh. Conditorei. 24

Louisenstraße 6 3. Etage, bestehend aus Salon und 4 großen Zimmern nebst Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Seitenbau Part. 84

Louisenstraße 15, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche u. Zubehör auf jeogleich zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 16, 1 St. r. 2093

Nichelsberg 21 ist eine Wohn. von 5 Zimmern u. Zubehör und eine Frontispiz-Wohn. von 3 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. 2548

Morikstraße 17 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, per Juli oder auch früher zu vermieten. 2028

Morikstraße 23 ein Salon, 4 Zimmer, Küche, 2 Keller zc. per sofort zu verm. 19701

Morikstraße 33, Ecke der Albrechtstr., ist die 2. Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2564

Morikstraße 44, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 1937

Morikstraße 52 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, Mitbenutzung des Gärtchens mit Bleichplatz zu vermieten. Kein Hinterhaus oder Seitenbau. 2347

Morikstraße 56, Ecke der Goethestraße, ist die Hochparterre-Wohn., bestehend aus 5 Zimmern und reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Näh. im Laden. 2369

Morikstr. 66, 1. u. 2. Et., eleg. Wohnungen, Salon u. 4 Z., Balkon, Bad nebst reichl. Zub. 1847

Röhrstraße 9, neuerbaute Villa, 2 Wohnungen von je 5 Zimmern mit 2 Balkons, Frontispiz, Badezimmer und Garten zu vermieten. Näh. Karlstraße 24, 2. 463

Röhrstraße 10 ist der 2. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr. Zu erfragen Röderallee 32, 1 St. 2525

Nicolasstraße 8 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, per jeogleich zu vermieten. Näheres 2 Treppen. 155

Nicolasstraße 28 elegantes Hochparterre, großer Balkon, 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör auf sofort zu verm. Näh. daselbst Part. im Compt. 1890

Oranienstraße 23 ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 3 Kammern, 2 Keller, ev. mit einer Frontispizwohnung von 2 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 21339

Oranienstraße 29, 2, 5 Zimmer nebst Zubehör sofort billigt zu vermieten. Näh. Bart. Vormittags. 18621

Oranienstraße 31 im 3. St. eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Kamin, 2 Mansarden, 2 Kellern zc. billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 Tr. 24989

Oranienstraße 44 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. daselbst Parterre. 1165

Oranienstraße 45, Ecke Goethestraße, elegante Wohnungen von fünf großen Zimmern, Bad zc. für gleich oder später zu verm. 2474

48. Oranienstraße 48

in das zweite und dritte Obergesch., bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Closet, hinter Glasabluß, 2 Mansarden und 2 Kellern, ausgestattet mit allen Comfort der Neuzeit, per jeogleich oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Anzusehen zu jeder Zeit. Näheres daselbst Bel-Etage. **Jac. Krupp.** 18143

Oranienstraße 52, Bel-Etage, 5 Zimmer (Balkon), Küche mit reichlichem Zubehör gleich oder später zu vermieten. 2166

Partweg 2, „Villa Germania“, Hochparterre, sind 5 Zimmer, Küche, Kammer, Keller zc. zu vermieten. 129

Rheinstraße 18 eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 2316

Philippbergstraße 27, schöne freie Lage, Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 369

Rheinstraße 18 Bel-Etage und 3. Stock schöne Wohnung, je 5 Zimmer, Küche und Zubehör, preiswürdig zu vermieten. 1084

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 22588

Rheinstraße 83 Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Philippbergstraße 47, 2. Et. r. 2568

Rheinstraße 94 (Alleeseite) gesundes Hochparterre: 5 Zimmer mit Zubehör, Balkon und Vorgärtchen, auf sofort oder später an kl. ruhige Familie zu vermieten. Bescheid daselbst. 2312

Rheinstraße 103 ist der 4. Stock, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, zum Preise von 600 Mk. zu vermieten. Anzusehen jederzeit. Näh. Auslanf daselbst und Viebricherstraße 3. 1726

Rheinstraße 105 eleg. Wohnung von 5 Zimmern (Bel-Etage) mit allem Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, Kohlenaufzug zc., auf 1. October zu vermieten. 2499

Röderallee 12 ist die 1. Etage von 5 Zimmern, Küche u. reichl. Zubehör auf 1. Juli zu v. 2381

Schlichterstraße 11 Bel-Etage, 5 gr. Zimmer mit Balkon, Badez., neu hergerichtet, reichl. Zubehör, auf sofort zu vermieten. 2833

Schlichterstraße 20, nahe der Adolphsallee und der Dampfbahn, ist die Bel-Etage und der 3. Stock, bestehend aus je 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer und Zubehör, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, auf jeogleich zu vermieten Näh. bei **Schmidt,** Dachlogis daselbst, sowie Morikstraße 15 bei **Rath.** 562

Schützenhofstraße 14 und 16

sind schöne Wohnungen von je 5 Zimmern, 1 Cabinet, 2 Balkons zc. zu vermieten, desgl. eine **Giebelwohnung** von 3 Zimmern. Näh. Schützenhofstraße 15 und 13, im **Laubireau.** 910

Schulberg 6, 3. Et., 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Schulberg 8. 1041

Tannusstraße 41, 3. Etage, schöne Wohnung von 5 Zimmern, 3 Manj. per 1. Juli zu vermieten. 2518

Tannusstraße 49 Wohnung von 5 oder 6 Zimmern u. Zubehör (Balkon u. Erker) sofort oder später zu verm. Näh. daselbst. 2322

Victoriastraße 14 (Neubau) sind 3 Wohnungen von je 5 Zimmern zu vermieten. Näh. Nicolastraße 18. 1379

Weißstraße 6 sind 2 schöne Wohnungen, je 5 Zimmer und Zubehör, auf jeogleich zu vermieten. Zu erfragen Part. 502

Weißstraße 14 im Vorderhaus eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, im neu erbauten Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern zc., eine Wohnung von 2 Zimmern, sowie zwei Manjarde-Wohnungen von 3 Zimmern auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst 2. Et. 2231

Wilhelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Manjarde-Wohnung von 5-6 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von **E. L. Specht & Co.** 1632

Wörthstraße 11, 2. Etage, 5 Zimmer, Balkon, 2 Keller, 2 Manjarden auf sofort zu vermieten. 755

Zimmermannstraße 4 fünf große Zimmer, Bad, Balkon und reichliches Zubehör zu vermieten. 1494

In meinem **Neubau Neugasse 9** ist die **Bel-Etage**, bestehend aus fünf Zimmern, 2 Manjarden, sowie die dazu gehörige Küche und Stellerräume per jeogleich zu vermieten. 571
A. H. Linnenkohl.

Fünf Zimmer und Küche, 2. Stock, mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. bei **Krieg,** Kirchgasse 19. 2508

In meinem neuerbauten Hause **Dohheimerstraße 31** sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer und reichl. Zubehör, auf 1. Juli zu verm. 2604
A. Wolf, Architekt.

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidsstraße 53 schöne neu hergerichtete Parterre-Wohnung, vier Zimmer, Garten, Balkon, Badojen, zwei Keller, Manjarde, auf gleich oder später zu vermieten. 17680

Albrechtstraße 36 zwei Wohn. von 4 Zimm. u. 3 Zimm. mit Zubehör an ruhige Leute billig zu vermieten. 793

Bertramstraße 3 Bel-Etage oder Part. Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Bertramstraße 2, Part. I. bei **Meinecke.** 2464

Bertramstraße 16, Ecke Zimmermannstraße, sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Keller, Manjarden u. sonstig. Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst oder Oranienstraße 6, Part. 1208

Bismarckring 1, Ecke der Frankenstr., sch. Bel-Et. v. 4 Z., Küche mit Speisek. u. reichl. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 1399

Blücherstraße 20, 2. Et., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. 1317

Bl. Burgstraße 9, 2. St., Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Anwalts-Bureau Markt-platz 3. 1032

Emserstraße 75 sind 4 Zimmer, Veranda zc. gl. od. sp. zu verm. 777

Frankenstraße 1 4 Zimmer, 2 Manjarden nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 22598

Frankenstraße 6, 2 Tr. h., eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2475

Friedrichstr. 45, Bdh., eine Wohnung von 4 Z. nebst Zubehör auf 1. Juli zu verm. 2479

Weisbergstraße 4, 2. Etage, unmobliert, Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Manjarden sofort oder später zu vermieten. 2336

Gustav-Adolfstraße 3 sind in der Bel-Etage schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör auf gleich oder später sehr billig zu vermieten. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. bei Frau **Dr. v. Malapert.** 502

Gustav-Adolfstraße 10, Hochpart., 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, zu vermieten. Näh. bei J. Jordan, Michelsberg 7. 575

Serrenngartenstraße 12 Parterrewohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 992

Jahnstraße 24, Part., 4 Zimmer, 2 Keller, 1 Mansarde zu vermieten. Näh. daselbst. 796

Jahnstraße 34, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 23702

Ecke der Jahn- und Wörthstraße sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karlstr. 30. 22601

Kayellenstraße 5, 1. St., 4 Zimmer, Küche mit allem Zubehör auf sofort zu vermieten. Preis 500 Mark. 458

Karlstraße 24 nächst der Adelhaidstraße, eine Wohnung von 4 Zimmern, Part., auf sofort zu vermieten. Näh. das. 2. 465

Karlstraße 31 Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, 3 Treppen h., zu verm. (Stohlengug.) Näh. Part. 1021

Karlstraße 37, 3 Tr., schöne Wohnung von 4 großen Zimmern nebst reichl. Zubehör und Balkon Bezugs halber auf 1. Juli zu verm. 2497

Karlstraße 39, Vorderh., Neubau, sind Wohnungen von 4 Zimmern und Zubehör mit und ohne Balkon auf sofort zu vermieten. Näh. Mittelbau, Part. 24487

Kirchgasse 33, Bel-Etage,

Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. 2058

Mainzerstraße 48 Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon u. Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Part. 22097

Morikstraße 24, 1. St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubeh. auf gleich oder später zu verm. 501

Morikstraße 42 sind 4 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Näh. Part. 22603

Mühlgasse 13 vier Zimmer, Küche u. Zubehör. Näh. bei J. Haub. 2629

Nerostr. 38 Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Mansarde gleich o. später zu verm. Näh. 1 St. 355

Dranienstraße 37 Parterre, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Paderaum, Stohlengug und reichlichem Zubehör auf sogleich zu verm. Näh. daselbst 1 St. 400

Dranienstraße 45, **Ecke Goethestraße**, elegante Wohnungen von vier Zimmern, Bad u. c. für gleich oder später zu vermieten. 2473

Dranienstraße 47 sind Wohnungen von 4 Zimmern und 3 Zimmern nebst Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf sogleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 2287

Dranienstraße 54 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör zu vermieten. 52

Philippsbergstraße 20, Part. I., ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern u. Küche in ruh. Hause mit Gartenbenutz. auf 1. Juli zu vermieten. 2586

Rheinstraße 56 eine Wohnung im Hinterh., 4 Zimmer nebst Zubeh., auf 1. Juli zu verm. Preis 520 M. Näh. das. Hth. Part. r. 2465

Rheinstraße 72, 3. Etage, reiz. Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, neu herger., an einz. Dame oder II. Familie sofort billig zu vermieten. Näh. Part. 16541

Rheinstraße 87 Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon u. Zubehör zu verm. N. Part. I. 22807

Rheinstraße 89, 3. St., 4 schöne Zim. m. Balkon u. Zub. z. verm. 477

Rheinstraße 107 erster u. zweiter Stock, je 4 große Zimmer u. Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Part. 641

Röderallee 28a Wohn. von 4 Z. a. 1. Oct. ev. 1. Juli zu verm. 1985

Saalgasse 38, an der **Tannusstraße**, sind 2 Wohnungen im 1. und 2. Stock, jede 4 Zimmer, Küche und Zubehör euth., zu verm. 1172

Schwalbacherstraße 39, Mittelb. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche u., auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 610

Schwalbacherstraße 59 ist die Parterre-Wohnung, vier Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst. 2226

Stiftstraße 5, Part., vier Zimmer und Zubehör sofort zu verm. 2229

Stiftstraße 13 Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern per sof. oder später zu verm. Näh. daselbst Gartenhaus Part. 2448

Tannusstraße 29 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 189

Tannusstraße 36, Part. rechts, 4 Zimmer u. Zubehör zu verm. 2804

Wassmühlstraße 30a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 16062

Weilstraße 15 freundliche Wohnung von 4 Zimmern u. 2 Mans. in ruhig. Hause zu verm. 22612

Wolfrichstraße 6 Frontspitze, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, v. 1. Juli, eventl. früher, zu vermieten. 2807

Wolfrichstraße 39 schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. im Laden. 445

Westendstraße 13, Neubau, ist die Part.-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, und mehrere Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör, auf sofort oder später preiswürdig zu verm. 2856

Eine schön Hochparterre-Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Westendstraße 20, 1. 16952

Westend- und Moonstraße-Ecke sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör (Boden im Verschluß), Waschküche, Trockenpfeifer für gleich oder später sehr preiswürdig zu verm. Näh. 3. Stock oder **Wolfrichstr. 26, 1.** 2184

Wörthstraße 12 Bel-Et., neu hergerichtet, 4 Zimmer u. Küche mit Zubehör, preiswürdig zu vermieten. 1732

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelhaidstraße 34 ist die Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, incl. Frontspitze, zu vermieten. Anzusehen von 10-5 Uhr. 2468

Adelhaidstraße 35 sind i. Seitenb. Wohn. v. 3 Zimmern u. Zubeh. ruh. Leute auf gleich zu verm. Näh. das. Vorderh. 2. St. 1275

Adelhaidstraße 37 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Langgasse 5. 65

Adelhaidstraße 41 schöne Parterre-Wohnung (mit 2 Vorgärten) von 3 Zimmern, allem Zubehör und Gartenbenutzung auf sofort zu vermieten. Anzusehen von 10-2 Uhr. 66

Adelhaidstraße 42, Hth., 3 Zimmer u. Küche u. auf October zu vermieten. 258

Näh. 1 Tr. beim Tapezireur **Leicher**.

Adlerstraße 31 drei Zimmer, 1 Küche, Stallung für Kleinvieh auf 1. Juli zu vermieten. 2627

Adlerstraße 67 ist eine Wohnung, 3 Zimmer mit vollständ. Zubehör auf gleich zu vermieten. 194

Adolphstr. 5, Seitenbau (neu) 2. Stock, sind zwei schöne Wohn., je 3 u. 2 gr. Z., Küche u. Keller, preisw. zu verm. Näh. nur **Adolphsalze 51, B.** 65

Albrechtstraße 4 eine Wohnung, 3 Zimmer u. Küche und sonstiges Zubehör auf gleich zu vermieten. 163

Albrechtstraße 30, 2. St., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, ganz neu hergerichtet, auf gleich oder später preiswürdig zu vermieten. 280

Vertramstraße 14 sind schöne Wohnungen, von 3 Zimmern, Küche, Mansarden u. iont. Zubehör auf sofort u. 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst od. Dranienstraße 6, Part. 120

Vertramstraße 17 sind in freier Lage, ohne nungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Part. 2260

Vertramstraße 26 Mansarde, 2 Kellern, Balkon u. c. per sofort zu vermieten. Part. 4 oder 5 Zimmer. Näh. **Wolfrichstraße 26, 1.** 2260

Viebricherstraße 23 ist eine abgeschlossene Wohn- und Küche mit großem Balkon an ruhige kinderlose Miether zu vermieten. Näh. Erdgesch. daselbst von 10-12 Uhr. 185

Vierstädter Erbe 11a sind 3 oder 5 Zimmer mit Zubehör und Benutzung des Gartens per sofort zu vermieten. Zu erfragen Kirchhofsgasse 4. 61

Wolfrichstraße 15 ist eine Wohn- mit 3 großen Zimmern (nach der Straße) und Zubehör auf gleich zu verm. Näh. **Saubladen**. 25

Wolfrichstraße 15a 3 Zimmer und Küche, auch getheilt, zu verm. 25

Wolfrichstraße 25 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u. Zubeh., auf 1. Juli zu verm. Näh. **Rheinstraße 95**. 246

Wolfrichstraße 27, 2. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 97

Wolfrichstraße 33 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf sogleich zu vermieten. 71

Wolfrichstraße 7 im Mittelbau abgeth. Wohnung, 3 Zimmer u. 1. St., Clozet im Absch., auf gleich oder später zu vermieten. 130

Wolfrichstraße 8 (Neubau, Vorderh.), Bel-Etage, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Clozet im Absch., auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Mittelb. 1 r. 2497

Wolfrichstraße 8, Mittelbau, ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 30

Wolfrichstraße 12, Bel-Etage, 3 Zimmer mit allem Zubehör sofort zu vermieten. Näh. **Wolfrichstraße 10**, Part. 61

Wolfrichstraße 14 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. 1 St. I. 2261

Wolfrichstraße 16 freundliche Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. 280

Wolfrichstraße 18 im Vorderhaus, 2 Stiegen, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, im Hinterhaus, 1 u. 2 St., je 3 Zimmer u. Küche per sofort zu vermieten. Näh. im Vorderhaus 1 St. 130

Wolfrichstraße 22 3-4 Zimmer, Küche, Speisekammer u. Zubeh., im Abschluß, auf gleich zu vermieten. Näh. 2 St. rechts. 130

Wolfrichstraße 26, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 1606

Wolfrichstraße 11 eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör im Gartenhaus auf gleich zu vermieten. Näheres im Vorderhaus Part. 130

Wolfrichstraße 42, Hth., schöne Wohnung von 3 Zimmern (im Absch.) auf gleich zu vermieten. 258

Wolfrichstraße 29 ist eine prachtvolle Drei- oder Fünf-Zimmer-Bel-Etage zu vermieten. 258

Ammerstraße 75 sind 3 Zimmer, Küche u. gleich od. später z. vm. 339
Haubrannenstraße 9 schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör und 2 Mansarden auf gleich zu vermieten. 655
Geldstraße 15 ist im Vorderhaus die Parterre-Wohnung mit 3 Zimmern Küche zu vermieten. 751
Geldstraße 19, Brdb. 1. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde (Abchluss) auf sofort oder später zu vermieten. Näh Goldgasse 21 bei Seibel. 849
Frankenstraße 5 Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 1528
Frankenstraße 15, Hinterh., drei Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 2650
Frankenstraße 23, Bdh., Verlegung halber 3 Zimmer, Küche, Mani., 2 Keller zum 1. Mai ev. 1. Juli zu vermieten. Preis 350 Mk. 2244
Frankenstraße 23, Sths. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör (Abchluss) zum 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 2503
Frankenstraße 28 eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche nebst Mansarde und 2 Keller, auf gleich zu vermieten. 1495
Friedrichstraße 10, Sths. Part., ist eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche u. Zubeh., auf gleich oder später zu verm. 2020
Friedrichstraße 14, Vorderhaus, nahe der Wilhelmstraße, ist eine schöne Bel-Etage-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli preisw. zu vermieten. 468
Friedrichstraße 45 sind im Stb. Wohnungen von 3 Zimmern a. 1. Juli, Parterre 2 Zimmer u. Zubehör auf gleich zu vermieten. 2480
Gustav-Adolfstraße 5 ist eine schöne Bel-Etage-Wohnung von 3 bis 4 Zimmern auf sogleich zu vermieten. 2528

Gustav-Adolfstraße 16
 freundliche Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern mit Balkon nebst Zubehör per sofort zu vermieten. 2488
Helenestraße 3, Vorderh. Part. oder Hinterh. 1 St., drei Zimmer, Küche und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. 2220

Geisbergstraße 9 ist die Part.-Wohn., sowie eine Wohnung im 1. St von je 3 Zimmern, Küche u. Zubehör; außerdem eine Dachwohnung 2 Zimmer u. Küche, per sofort zu vermieten. 1622
Helenestraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 1853
Hellmündstraße 46, 2. Etage, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. Juli billig zu vermieten. 2478
Hellmündstraße 54 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, neu hergerichtet, auf gleich oder später zu vermieten. Preis und Näheres im Laden. 353
Hermannstraße 13 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 2041
Hermannstraße 20 ist eine Wohnung Parterre u. c. Wohn. Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u. Zubeh., auf 1. Juli zu verm. 2502
Hermannstr. 22 neu hergerichtete Wohnung, 3 Zim., Küche, Mansarde und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Hinterh. 125
Hermannstraße 26 ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche nebst Zubehör zu vermieten. 22631
Herrngartenstraße 9 schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, billig zu vermieten. 2609
Herrnühlgasse 5, Bdh. 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 852
Jahnstraße 18 ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern auf sofort oder 1. Juli preisw. zu vermieten. Näh. Rheinstr. 76, Part. 22832
Jahnstraße 36 schöne Wohnungen im Vorder- und Hinterhaus, drei Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich o. später zu vermieten. 2573
Jahnstraße 42 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, im Hinterh. auf gleich zu vermieten. 617
Josefstraße 13 sind 3 Zimmer, Küche und Keller in feiner Villa an eine einzelne Dame zu vermieten. 5 Minuten z. Kochbrunnen, 2 Stiegen. 400 Mk. per Jahr. 1662

(Fortsetzung s. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Irrungen, Wirrungen.

(1. Fortsetzung.)

Roman von Theodor Fontane.

(Nachdruck verboten.)

So sprach er noch vor sich hin, als er, vom Garten her, das Bebell eines kleinen Störers und dazwischen das verzweifelte Sträßen eines Hahns hörte, ja, wenn nicht alles täuschte, seines Hahns, seines Lieblings mit dem Silbergefieder. Und sein Auge nach dem Garten hin richtend, sah er in der That, daß ein Haufen Hühner aneinander gestoben, der Hahn aber auf einen Birnbaum gelangt war, von dem aus er gegen den unten klaffenden Hund unausgesetzt um Hilfe rief.

„Himmel Donnerwetter,“ schrie Dörr in Wuth, „das ist wieder Bollmann seiner . . . Wieder durch den Zaun . . . 3, da soll doch . . . Und den Geraniumtopf, den er eben musterte, rasch aus der Hand legend, lief er auf die Hundehütte zu, griff nach dem Kettenzwickel und machte den großen Ziehhund los, der nun sofort auch wie ein Rasender auf den Garten zuschoß. Oh dieser jedoch den Birnbaum erreichen konnte, gab „Bollmann seiner“ bereits Fersengeld und verschwand unter dem Zaun weg ins Freie, — der fuchsgelbe Ziehhund zunächst noch in großen Sähen nach. Aber das Zaunloch, das für den Affenpinscher grad ausgereicht hatte, verweigerte ihm den Durchgang und zwang ihn, von seiner Verfolgung Abstand zu nehmen.

Nicht besser erging es Dörr selber, der inzwischen mit einer Harte herangekommen war und mit seinem Hunde Blide wechselte. „Ja, Sultan, diesmal war es nichts.“ Und dabei trottete Sultan wieder auf seine Hütte zu, langsam und verlegen, wie wenn er einen kleinen Vorwurf herausgehört hätte. Dörr selbst aber sah dem draußen in einer Aderfurche hinjagenden Affenpinscher nach und sagte nach einer Weile: „Hol' mich der Deibel, wenn ich mir nicht 'ne Bindbüchse anschaffe, bei Mehles oder sonst wo. Un denn puß' ich das Bieft so stille weg, und kräht nich Huhn nich Hahn danach. Nich mal meiner.“

Von dieser ihm von Seiten Dörr's zugemutheten Ruhe schlen ber letztere jedoch vorläufig nichts wissen zu wollen, machte vielmehr von seiner Stimme nach wie vor den ausgiebigsten Gebrauch. Und dabei warf er den Silberhals so stolz, als ob er den Hühnern zeigen wolle, daß seine Flucht in den Birnbaum hinein ein wohlüberlegter Coup oder eine bloße Laune gewesen sei.

Dörr aber sagte: „Tott, jo'n Hahn. Denkt nu auch Wunder was er is. Un seine Courage is doch auch man so so.“ Und damit ging er wieder auf seine Blumen-Estrade zu.

Drittes Kapitel.

Der ganze Hergang war auch von Frau Dörr, die gerade beim Spargelstechen war, beobachtet, aber nur wenig beachtet worden, weil sich Ähnliches jeden dritten Tag wiederholte. Sie fuhr denn auch in ihrer Arbeit fort und gab das Suchen erst auf, als auch die schärfste Musterung der Beete keine „weißen Köpfe“ mehr ergeben wollte. Nun erst hing sie den Korb an ihren Arm, legte das Stechmesser hinein und ging langsam und ein paar verirrte Käfen vor sich hertreibend, erst auf den Mittelweg des Gartens und dann auf den Hof und die Blumen-Estrade zu, wo Dörr seine Markt-Arbeit wieder aufgenommen hatte.

„Na, Sufelchen,“ empfing er seine beß're Hälfte, „da bist Du ja. Hast Du wohl geseh'n? Bollmann seiner war wieder da. Höre, der muß dran glauben und denn brat' ich ihn aus; ein bißchen Fett wird er woll haben un Sultan kann denn die Grieben kriegen . . . Und Hundefett, höre Sufel . . .“ und er wollte sich augenscheinlich in eine seit einiger Zeit von ihm bedozugte Sichtbehandlungsmethode vertiefen. In diesem Augenblick aber des Spargelkorbes am Arme seiner Frau gewahr werdend, unterbrach er sich und sagte: „Na, nu zeige mal her. Hat's denn gestekt?“

„3 nu,“ sagte Frau Dörr und hielt ihm den kaum halbgefüllten Korb hin, dessen Inhalt er kopfschüttelnd durch die Finger gleiten ließ. Denn es waren meist dünne Stangen und viel Bruch dazwischen.

„Höre, Sufel, es bleibt dabei, Du hast keine Spargel-Augen.“

„O, ich habe schon. Man bloß hegen kann ich nich.“

„Na, wir wollen nich streiten, Sufel; mehr wird es doch nich. Aber zum Verhungern is es.“

„3, es denkt nicht dran. Daß doch das ewige Gerebe, Dörr; sie steden ja drin un ob sie nu heute rauskommen oder morgen,

is ja ganz egal. Eine düchtige Gusche, so wie die vor Pfingsten, und Du sollst mal sehn. Und Regen giebt es. Die Wassertonne riecht schon wieder un die große Kreuzspinn is in die Ecke gekrochen. Aber Du willst jeden Dag alles haben; das kannst Du nich verlangen."

Dörr lachte. „Na, binde man alles gut zusammen. Und den kleinen Murks auch. Und Du kannst ja denn auch was ablassen."

„Ach, rede doch nicht so,“ unterbrach ihn die sich über seinen Geiz beständig ärgrende Frau, zog ihn aber, was er immer als Zärtlichkeit nahm, auch heute wieder am Ohrzipfel und ging auf das „Schloß“ zu, wo sie sich's auf dem Steinfliesen-Flur bequem machen und die Spargelbündel binden wollte. Kaum aber, daß sie den hier immer bereit stehenden Schemel bis an die Schwelle vorgeückt hatte, so hörte sie, wie schräg gegenüber in dem von der Frau Nimpfisch bewohnten dreifenstrigen Häuschen ein Hinterfenster mit einem kräftigen Ruck aufgestoßen und gleich darauf eingeholt wurde. Zugleich sah sie Lene, die mit einer weiten, lilagemusterten Jade über den Friesrock und einem Häubchen auf dem aschblonden Haar, freundlich zu ihr hinüber grüßte.

Frau Dörr erwiderte den Gruß mit gleicher Freundlichkeit und sagte dann: „Immer Fenster auf; das ist recht, Lenchen. Und fängt auch schon an heiß zu werden. Es giebt heute noch was."

„Ja. Und Mutter hat von der Hitze schon ihr Kopfsweh und da will ich doch lieber in der Hinterstube plätten. Is auch hübscher hier; vorne sieht man ja keinen Menschen."

„Hast Recht,“ antwortete die Dörr. „Na, da werd' ich man ein bisschen ans Fenster rücken. Wenn man so spricht, geht einen alles besser von der Hand."

„Ach, das is lieb und gut von Ihnen, Frau Dörr. Aber hier am Fenster is ja grade die pralle Sonne."

„Schad't nichts, Lene. Da bring ich meinen Marktschirm mit, altes Ding und lauter Gliden. Aber thut immer noch seine Schuldigkeit."

Und ehe fünf Minuten um waren, hatte die gute Frau Dörr ihren Schemel bis an das Fenster geschleppt und sah nun unter ihrer Schirm-Stellage so behaglich und selbstbewußt, als ob es auf dem Gensdarmen-Markt gewesen wäre. Drinnen aber hatte Lene das Plättbrett auf zwei dicht ans Fenster gerückte Stühle gelegt und stand nun so nah, daß man sich mit Leichtigkeit die Hand reichen konnte. Dabei ging das Blätteisen emsig hin und her. Und auch Frau Dörr war fleißig beim Umsuchen und Zusammenbinden und wenn sie dann und wann von ihrer Arbeit aus ins Fenster hinein sah, sah sie, wie nach hinten zu der kleine Plättofen glühte, der für neue heiße Bolzen zu sorgen hatte.

„Du könntest mir mal 'nen Teller geben, Lene, Teller oder Schüssel.“ Und als Lene gleich danach brachte, was Frau Dörr gewünscht hatte, that diese den Bruchspargel hinein, den sie während des Sortierens in ihrer Schürze behalten hatte. „Da, Lene, das giebt 'ne Spargelsuppe. Un is so gut wie das andre. Denn daß es immer die Köppe sein müssen, is ja dummes Zeug. Ebenso wie mit'n Blumenkohl; immer Blume, Blume, die reine Einbildung. Der Strunk ist eigentlich das Beste, da sitzt die Kraft drin. Und die Kraft is immer die Hauptsache."

„Gott, Sie sind immer so gut, Frau Dörr. Aber was wird nur Ihr Alter sagen?"

„Der? Ach, Leneken, was der sagt, is ganz egal. Der red't doch. Er will immer, daß ich den Murks mit einbinde, wie wenn's richtige Stangen wären; aber solche Bedrügerei mag ich nich, auch wenn Bruch- und Stüdenzeug grade so gut schmeckt wie's Ganze. Was einer bezahlt, daß muß er haben, un ich ärgre mir bloß, daß so'n Mensch, dem es so zuwächst, so'n alter Geiztragen is. Aber so sind die Gärtners alle, rapschen und rapschen un können nie genug kriegen."

„Ja,“ lachte Lene, „geizig is er und ein Bißchen wunderlich. — Aber eigentlich doch ein guter Mann."

„Ja, Leneken, er wäre so weit ganz gut un auch die Geizerei wäre nich so schlimm un is immer noch besser als die Verbringerei, wenn er man nich so zärtlich wäre. Du glaubst es nich, immer is er da, Und nu sieh ihn Dir an. Es ist doch eigentlich man ein Jammer mit ihm un dabei richtige Sechszundfünfzig un vielleicht is es noch ein Jahr mehr. Denn lügen thut er auch,

wenn's ihm gerade paßt. Un da hilft auch nichts, gar nichts. Ich erzähl' ihm immer von Schlag und Schlag und zeig' ihm welche, die so humpeln und einen schiefen Mund haben, aber er lacht bloß immer und glaubt es nich. Es kommt aber doch so. Ja, Leneken, ich glaub' es ganz gewiß, daß es so kommt. Und viel leicht balde. Na, verschrieben hat er mir Alles un so sag' ich weiter nichts. Wie einer sich legt, so liegt er. Aber was reben wir von Schlag und Dörr un daß er bloß D-Beine hat. Jetzt mein Leneken, da giebt es ganz andere Leute, die sind so groß gewachsen wie 'ne Tanne. Nich wahr, Lene?"

Lene wurde hierbei noch röther, als sie schon war, und sagte: „Der Bolzen ist kalt geworden.“ Und vom Plättbrett zurück tretend, ging sie bis an den eisernen Ofen und schüttelte den Bolzen in die Kohlen zurück, um einen neuen herauszunehmen. Alles was das Werk eines Augenblicks. Und nun ließ sie mit einem geschickten Ruck den neuen glühenden Bolzen vom Feuerhaken in das Plätt-eisen niedergleiten, klappte das Thürchen wieder ein und sah nun erst, daß Frau Dörr noch immer auf Antwort wartete. Sichs heits halber aber stellte die gute Frau die Frage noch mal un setzte gleich hinzu: „Kommt er denn heute?"

„Ja. Wenigstens hat er es versprochen.“

„Nu sage mal, Lene,“ fuhr Frau Dörr fort, „wie kam es denn eigentlich? Mutter Nimpfisch sagt nie was, un wenn sie was sagt, denn is es auch man immer so so, nich hüh un nich hüh. Und immer bloß halb und so konfuse. Nu, sage Du mal. Is es denn wahr, daß es in Stralau war?"

„Ja, Frau Dörr, in Stralau war es, den zweiten Oftertag, aber schon so warm, als ob Pfingsten wär', und weil Lina Gansdau gern Kahn fahren wollte, nahmen wir einen Kahn un Rudolf, den Sie ja wohl auch kennen, und der ein Bruder von Lina ist, setzte sich ans Steuer."

„Jott, Rudolf. Rudolf is ja noch ein Junge."

„Freilich. Aber er meinte, daß er's verstünde, und sag bloß immer: „Mägens, ihr müßt still sitzen; ihr schunkelt ja denn er spricht so furchtbar berlinisch. Aber wir dachten gar nich dran, weil wir gleich sahen, daß es mit seiner ganzen Steuerung nicht weit her sei. Zulezt aber vergaßen wir's wieder und lieg uns treiben und neckten uns mit Denen, die vorbei kamen un uns mit Wasser bespritzten. Und in dem einen Boote, das un unfrem dieselbe Richtung hatte, sahen ein paar sehr feine Herren die beständig grühten, und in unfrem Uebermuth grühten wieder un Lina wehte sogar mit dem Taschentuch und that, als ob sie die Herren kenne, was aber gar nicht der Fall war, un wollte sich bloß zeigen, weil sie noch so sehr jung ist. Un während wir noch so lachten und scherzten und mit dem Rudolf bloß so spielten, sahen wir mit einem Male, daß von Treppher das Dampfsschiff auf uns zukam und wie Sie sich denken können, liebe Frau Dörr, waren wir auf den Tod erschrocken un tiefen in unserer Angst Rudolfsen zu, daß er uns heraussteuern sollte. Der Junge war aber aus Rand und Band und steuern bloß so, daß wir uns beständig im Kreise drehten. Und wir schrien wir und wären sicherlich überfahren worden, wenn nich in eben diesem Augenblicke das andere Boot mit den zwei Herren sich unfreer Noth erbarmt hätte. Mit ein paar Schlägen war neben uns und während der eine mit einem Bootshaken uns her und scharf heranzog und an das eigne Boot anpoppelte, ruderte der andere sich und uns aus dem Strudel heraus und nur ein mal war es noch, als ob die große, vom Dampfsschiff her auf zukommende Welle uns umwerfen wolle. Der Kapitän drehte denn auch wirklich mit dem Finger (ich sah es inmitten all meiner Angst), aber auch das ging vorüber und eine Minute später waren wir bis an Stralau heran und die beiden Herren, denen wir unfre Rettung verdankten, sprangen ans Ufer und reichten uns die Hand und waren uns als richtige Kavaliere beim Aufsteigen behülflich. Und da standen wir denn nun auf der Landungsbrücke bei Lübbecke's und waren sehr verlegen und Lina weinte jämmerlich vor sich hin und bloß Rudolf, der überhaupt ein störrischer und großmäuliger Bengel is und immer gegen's Mißfallen bloß Rudolf sah ganz bodig vor sich hin, als ob er jagen wollte."

„Dummes Zeug, ich hätt' euch auch 'raus gesteuert.“

„Ja, so is er, ein großmäuliger Bengel; ich kenn' ihn. Nu die beiden Herren. Das ist doch die Hauptsache..."

(Fortsetzung folgt.)

Anfertigung eleganter Herren-Garderobe



unter voller Garantie für tadellosen Sitz, äusserst solide Stoffe und Verarbeitung bei billigsten festen Preisen.

Langgasse 47, **Jean Martin**, Langgasse 47,
nahe der Webergasse. nahe der Webergasse.

4728

M. Stillger,

16. Häfnergasse 16.

Billigste Einkaufsquelle

für Glas- und Porzellanwaren
aller Art. 2540

Grossartige Auswahl.
Specialität: Ausstattungen
für Pensions, Hotels u. jede Privathaushaltung.



Zum Selbstanstrich!

Ueber Nacht trocknend, nicht nachbleibend. Hoch eleg., haltbarer als Spirit. Glanzlacke. Niederlagen durch Plakate kenntlich. Nach Orten Niederlage direkter Versandt. Postcollo, genügend zum zweimaligen Anstrich zweier mittelgr. Zimmer, Mk. 8.40 franco ganz Deutschland gegen Nachnahme. Musteranstriche und Prospekte gratis und franco.

Zu beziehen in 1-Kilo- und 1/2-Kilo-Dosen in Wiesbaden durch

- C. Brodt, Albrechtstrasse 16,
- L. Henninger, Friedrichstrasse 16,
- E. Moebus, Taunusstrasse 25,
- Max Rosenbaum, Marktstrasse 23,
- Otto Siebert, Marktstrasse 10,

3952

Verkäufe

Eine gut gehende Bäckerei, dr. Lage, Eckhaus, gute Kundschaft, zu verkaufen. Offerten unter **R. R. 316** an den Tagbl.-Verlag.

Einige gepielte gut erhaltene Pianinos sind billig zu verkaufen.

H. Mathes, Piano-Handlung, Rheinstraße 29. 4764

Pianino zu verkaufen Emserstraße 4a, 3 Tr. 3058

Zu verkaufen.

Ein Bett, Bettstelle (lad.), Sprungr., dreith. Seegrasmatr. u. Kopfteil, 1 Garnitur Polsterm. (Sopha, 2 Sessel und 4 Stühle), einzelne Sophas (Bezug wählbar), neu und gut gearbeitet, billig zu verkaufen. 8. Rheinstraße 3, Mittelb. 1 links. 2843

Ein schön-pol. **Rohh.-Bett** (neu), auch einzeln, 1 schöner Divan, 1 pol. Nachttisch billig. Michelsberg 9, 2 St. l. 2316

Ein fast neues **Bett** b. zu verk. Schwalbacherstr. 17, 3 St. h. 4709

Bettstellen, Sprungrahm., Matraz. und Keil billig zu verkaufen. Seleneustrasse 25, Part. 3704

Zweischlät. **Bettst. m. Sprungr. u. Keil** bill. Frankenstr. 6, S. 2. 4386

Billig zu verkaufen

eine **Kameltaschen-Garnitur**, vollst. Betten, Kleiderschr., Lackirte u. pol. Tische, Regulator, Spiegl., Bilder, Waschkommoden, Waschconsole, versch. Canapes, stummer Diener, Fliegenschrank, Küchendreter, Nachttische, Küchenschränke mit und ohne Aufsatz, großer Kaffeebrenner. Bellrichstraße 10, 5th. Part. 3856

Eine **Blüsch-Garnitur**, old, Sopha u. 6 Sessel, zu verkaufen. Jabulstraße 21, 3 St. r. 897

Sehr schöner **Kameltaschen-Divan** billig zu verkaufen. Kirchgasse 17, 1 Tr. 4209

Ein eleg. dreith. **Kameltaschen-Divan**, neu, billig zu verkaufen. Philippsbergstraße 27, Part. 3606

Chaiselouque, 1 u. Sopha, 1 **Rohh.-M.** b. abz. Michelsb. 9, 2 l. 4289

Ein **Kameltaschen-Divan**, ein **Bett** und eine **Ottomane** s. b. z. verk. Goldg. 8, 5th. Part. 4717

Kameltaschen-Divan, wenig gebraucht, billig zu verkaufen. Rheinstraße 55. 4576

Möbel-Verkauf.

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandkiste, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchentreter zu verkaufen. Schachtstraße 19. Schreiner **Thurn**. 1083

Cassischrank sofort sehr billig zu verk. Schüchenhofstr. 3, l. 611

Zwei noch fast neue **Schuhmachermaschinen** billig zu verkaufen. Näh. Blücherstraße 16, Part. 3991

Nähmaschine, neu, zu verkaufen. Frankenstraße 8. 2753

Großer **Staubwerker** billig zu verkaufen. Langgasse 5 bei **P. Flory**. 4695

Staubwerker, zwei Stück, fast neu, 150-300, billig zu verkaufen. Taunusstraße 25, P. r. 728

Zette, 2 1/2 Meter lang, billig zu verkaufen. Webergasse 25. 3618

Ein gebrauchter **Landauer** (ein- und zweispännig zu fahren) zu verkaufen. Räderstraße 4. 3349

Landauer in gutem Zustande (ein- und zweispännig zu fahren) zu verkaufen. Adlerstraße 57. 4690

Ein **Break** billig zu verkaufen. Westendstraße 4, 1 St. 4764

Ein fast neues sechshüftiges **Break** billig zu verkaufen. **W. Müller**, vor Sonnenberg, Wiesbadenerstraße 26. 393

Ein neues sechshüftiges **Break** zu verkaufen. Herrnmühlgasse 6. 3659

Ein complettes **Pommes-Zuwerk** billig zu verkaufen. Kaulbrunnenstraße 5. 3659

Zu verkaufen eine Federrolle, ein Federkarren und ein Schneppkarren Wehrstraße 15. 3839

Ein Pieg- und Sitzwagen billig zu verkaufen Goldgasse 10, im Laden. 4674

Ein schöner Kinderwagen zu verkaufen Adlerstraße 57, Parterre Sitzwagen, Benntelle, Tisch bill. zu verkaufen Nerostraße 29, 1 St.

Vorjahl. Zweirad, kaum geb., Humbert., Hellmundstr. 56, P. I. 3455

Drei Stück gut erhaltene Marquisen nebst Schutzdächern billig zu verkaufen Taunusstraße 40, im Kurzwaarengeschäft. 4741

Eine gr. Badewanne, 1 f. gr. Kaffee-Service, neu, f. 12 B., 1 Spiegel, Tafelt., 1 Reizen-Büstre s. vl. N. i. Tagbl.-Verl. 4432

Reiz, Barren, Schaufeln u. f. w. billig zu verkaufen Noanstraße 7. 4751

Ein Oerd für Restauration zu verkaufen beim Schlossern. Eiferstr. Nerostraße. 1086

Ein Bügelofen zu verkaufen Adlerstraße 13. 4600

Regenpumpe zu verkaufen bei Sauter, Nerostraße 25. 1000

Stück Weins, Biers und Bordeaux-Flaschen zu verkaufen Adlerstraße 13. 4599

Eine Parthie Zierbäume und Pflanzen, darunter prachtvolle Lorbeerbäume, Oleander, Feigenbaum etc., ebenso Blumentische u. Blumentische sollen billigst abgeg. werden Frankfurterstr. 28. 4568

Ein Arbeitspferd zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. 3225

Arbeitspferd, junges, sehr fruchtiges fehlerfreies Thier, lammfromm, ohne jede Untugend, steht zum Verkauf Mainz, Hauptweg 68. (No. 25123) F 66

Zwei gute Arbeitspferde zu verkaufen, ev. mit Wagen, Karren u. Pferdegeschirr. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4761

Sund, großer gelbbrauner, billig zu verk. Victoriastr. 27, 1. 2046

Hund, 3-4 Monate alt, als Hofhund oder zum Ziehen geeignet, billig zu verk. Näh. i. Tagbl.-Verlag. 4760

Gut erb. Kinderwagen (Ziegewagen) h. zu vl. Sedanstr. 6, P.

Deutsche Dogge,

Nähe, ca. 1 1/2 Jahr, dunkel gestrichelt, Ausstellungs-Exemplar, Fortzugs halber preiswerth zu verkaufen. Näh. Mauritiusplatz 7, Samenhandlung.

Miethgesuche

Eine herrschaftl. Villa mit mindestens 12 geräumigen Zimmern, wovon 2-3 im Dachgesch. sein können, sowie möglichst grossem schattig. Garten, zum nächsten Frühjahr auf 3 bis 5 Jahre, am liebsten mit Vorkaufsrecht, zu mieten gesucht. Preis bis 7000 Mk. Höhenlage nicht ausgeschlossen.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 2381
Wohnung, 6-8 Zimmer nebst Zubehör, prima Skurlage, zum Oct. zu mieten ges. Ausführl. Angebote mit Preisangabe sub U. N. 283 an den Tagbl.-Verlag.

Eine ruhige Familie sucht zum 1. October eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon oder Gartenplatz im südlichen Stadtheil. Off. mit genauer Preisangabe sub U. N. 250 an den Tagbl.-Verlag.

Herr aus bester Familie sucht in einer Villa, wo Gartenbenutzung freisteht, für lange bei gebild. Leuten Logis per sofort. Off. u. O. R. 344 a. d. Tagbl.-Verl.

Wohnung mit Pension für drei Damen in guter Lage für sofort gesucht. Nur schriftliche Offerten mit Preisangabe an das Conservatorium Rheinstraße 54.

Große Kellerräume

hier oder in der Nähe zu miethen gesucht. Offerten unter H. N. 283 an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Emserstraße 13 möbl. Zimmer mit Pension.
Villa Friese, Emserstraße 19, möbl. Zimmer pro Woche 12 Mk. Pension pro Tag von 2 Mk. an. Gr. Garten.
Marktstraße 12, 2 St., fein möbl. Zimmer mit u. ohne Pension
Pension Stiftstraße 21, Bel.-St., fein möbl. Zimmer 7-10 per Woche.

Fremden-Pension Taunusstraße 6, 2 St., neu richtiger, schön möbl. Zimmer m. Pension. Süß- u. Mineralwasser-Bäder im Hause.

Taunusstraße 13, 1 St.,

Edle der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten.

Spedition Aufbewahrung
Verpackung
Gegr. 1842
L. RETTENMAYER
WIESBADEN
Internat. Reisebureau
Mobellransport ohne Umladung

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Villa Mainzstraße 32 zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 41, 1. Am Rhein (Ufer Viehdick) herrschaftl. Villen-Stage preiswerth zu miethen. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Zu vermieten

in schönster freier Lage, mit Aussicht auf den Rhein, ein zweistöck. Wohnhaus mit Garten. Haus enthält 10 Zimmer, Küche, Waschküche und Küche. Auskunft ertheilt

Matthias Müller, Eltville, Rheingau

Geschäftslokale etc.

Hellmundstraße 64, nächst der Emserstr., Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näh. bei Ph. Müller, Hellmundstraße 62.

Neubau Langgasse 50,

Ecke des Kranzplatz,

ist noch der große Eckladen mit 3 Schaufenstern, Eingang von der Ecke, sowie eine Wohnung von 9 Zimmern, Küche etc. auf October d. J. zu vermieten. 545

Näh. bei Juwelier Stemmler.

Nichelsberg 8 ist ein Laden nebst Wohnung und großem Arbeitsraum auf 1. Juli oder 1. October zu vermieten. Näh. selbstst.

Morikstraße 12 ist ein Laden mit Ladenzimmer mit und ohne Wohnung auf 1. October evtl. auch früher zu verm. Näh. Bel.-Stage. 168

Schwalbacherstraße 17,

vis-à-vis der Infanterie-Kaserne, schöner Laden mit Ladenzimmer, von Herrn Riess bewohnt, ist auf gleich preiswerth anderweitig vermieten. Näh. bei C. Schramm, Friedrichstraße 47.

Ladenlokal mit Wohnung für 500 Mk. zu vermieten. Näh. bei Kuhn, „Bürgersberg“ Mauritiusplatz.

Aden auf sofort zu vermieten Al. Schwalbacherstraße 4. 2550
Hinterstraße 41 eine Werkst. auch als Halle zu benutzen, an
vermieten. 2483

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Edelheid- u. Schiersteinerstraße 2
zwei schöne Wohnungen von je 8-9 Zimmern, Balkon, Bad, reichl. Zubeh. gleich od. später sehr bill. zu verm. Gesunde Lage. 1240
Meinstraße 84, 2. St., herrschaftliche Wohnung von 8 Zimmern nebst
Zubeh., per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 2432

Wohnungen von 7 Zimmern.

Edelheidstraße 78, 2. schöne Wohnung von 7 Zimmern, gr. Balkon, Badstube, viel Zubeh. sehr preiswerth zum 1. Juli zu verm.
Goethestr. 1c hohelegante **Bel-Etage**, 7 gr. helle Zimmer, Balkon, Küche mit Kalt- und Warmwasser-Einrichtung, 2 Manjarden, 2 Keller zc. zum 1. October zu verm. Näh. beim Eigenthümer, **E. Schröder**, daselbst. 2686

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adolphs-Allee 25 ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer zc., auf gleich zu vermieten. Einzuleben von 11 bis 3 Uhr. Näh. bei **Daniel Beckel**, Adolphstraße 14. 760
Adolphs-Allee 37 ist in ruhigem zweistöck. Eckhause die herrschaftl. Bel-Etage, 6 Zimmer incl. Salon, m. febl. Frontispiz, mit allem Zubeh., am 1. October, auf Wunsch auch früher, zu vermieten. Näh. Part.
Augustastr. 13, Ecke Victoriastraße, hoheleg. Bel-Etage, 6 Zimmer, Bad, Speisek., 2 Balkons, 1 großes gerades Frontispizzimmer, 2-3 Manjarden, 2 Keller, Gartennutz., auf gleich zu vermieten. Näh. Augustastr. 11, 2. 2893

Schlichterstraße 10

das erste Obergeschoss, 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubeh., auf sofort oder später zu vermieten. 2891

Victoriastraße 29

eine elegante geräumige Bel-Etage von 6 Zimmern, Bad u. reichlichem Zubeh. zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1858
eine Frontispiz-Wohnung von 6-7 Zimmern, event. auch getheilt, zu vermieten Schützenhofstraße 1 bei **S. Hamburger**. 1609

Wohnungen von 5 Zimmern.

Albrechtstraße 15, dicht an d. Adolphs-Allee, ist d. herrschaftl. Et., 5 große Zimmer, Küche, Speisek. u. reichl. Zubeh., auf gleich zu vermieten. 1256

Dobheimerstraße 2 ist eine Wohnung im 2. St., bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubeh. auf gleich zu vermieten. 2890

Franfurterstraße 23 (Landhaus) ist die Bel-Etage zu vermieten, 5 Zimmer mit Zubeh., 2 große Balkons mit herrlicher Aussicht, Gartenbenutzung. Anzuleben täglich.

Goethestraße eine prächtige Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon und reichlichem Zubeh., sofort zu vermieten. Näh. Emmerstraße 29. 2412

Leinstraße 18, 2. St., 5 Zimmer, Küche und Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 1508

Moritzstraße 21 herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern und reichl. Zubeh. zu vermieten. Näh. im Laden und Hinterh. 2889

Victoriastraße 8, Villa Lydia, hohelegant einger. Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, Speisek., Bad, Balkon und 3 Manjarden zu vermieten. Näheres daselbst und Augustastr. 11, 2. 2888

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adolphs-Allee 17 ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus von 4 Zimmern, Küche und Zubeh. auf gleich an ruhige Mieter zu vermieten. Näh. daselbst. 2892

Goldgasse 17, Seitenb., 4 Zimmer und Küche per sofort zu vermieten. Näh. Museumstraße 1. **A. Harl.**

Philippbergstraße 35 ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubeh., sofort oder später zu vermieten. Näh. beim Rechtsanwält **Frey** dahier. 1786

Wöhrstraße 41 eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubeh. (2. St.) auf sofort zu vermieten. Näh. im Bäckerladen. 1049

Wöhrstraße 37 ist die 2. Etage, 4 Zimmer, Küche, 3 Manjarden auf gleich zu verm. Näh. bei **Louis Kimmel**, Nerostraße 46, im Laden. 208

In einer schön gelegenen Villa (Hohenlage) mit großem schatt. Garten wird die 1. Etage, enth. groß. Salon und 3 Zimmer, Küche, 1 Manjarde und Keller, Veranda, an ruh. Mieter f. d. jährl. Preis v. 1200 Mk. abgeg. Näh. i. Tagbl. Berl. 2880

Wohnungen von 3 Zimmern.

Ecke der Adler- und Kellerstraße eine schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Manjarde, sowie eine leere und eine möblierte Manjarde zu vermieten. Näh. **Hotel Schweinsberg**.

Albrechtstraße 9 drei sch. Zimmer mit Küche und Zubeh. auf gleich zu vermieten. 799

Albrechtstraße eine Bel-Etage, 3 Zimmer u. Zub. auf gleich zu verm. Näh. Emmerstr. 29. 2410

Vertramstraße 9 (Hinterhaus) Wohnung von 3 Zimmern und Zubeh. zu vermieten. Näh. daselbst Vorderh. Part. 2236

Vertramstraße 13 (Mittelbau) Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 1854

Bierstädterhöhe 1 schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Zub., Balk., Garten.

Bleichstraße 17 eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 709

Dobheimerstraße 26 sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Küche und Zubeh. per sofort zu vermieten. 1140

Dobheimerstraße 54 ist eine Wohnung im ersten Stock von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf gleich zu verm. 2887

Friedrichstraße 29 Wohnung 3 Zimmer, mit Werkstätte zu verm. 1054

Hartingstraße 13, 1. Et., hübsche Wohn., 3 Zim., Balkon u. Zubeh. 117

Sahnstraße 5, Part., Wohnung von 3 Zimmern und Zubeh., auch mit Cabinet, zu vermieten. 2514

Jahnstraße 38, fein vis-à-vis.

Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, Balkon u. Zubeh., zu verm. N. das. 2498

Kaiser-Friedrich-Ring 2, freisteh. Hsh., freundliche Wohnung, drei Zimmer, Küche, Manjarde, nebst Veranda, 2 Keller zc., zu verm. 2477

Kaiser-Friedrich-Ring 20, Bel-Etage, ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Goethestraße 16, Part. 2189

Karlstraße 20, Bel-Etage, 3 Zimmer u. Zubeh. zu vermieten. 1852

Karlstraße 30 schöne Parterre-Wohnung, 3 gr. Zimmer, Küche und Zubeh. auch Mitbenutzung eines Gärtchens, zu vermieten. 696

Karlstraße 33 eine schöne Schwabinger-Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubeh. auf gleich zu verm. 97

Karlstraße 34 ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern und 2 Manj., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 22686

Karlstraße 35, Hinterh., Frontispizwohn., 3 Z. (abgeschl.), zu verm. 2597

Kellerstraße 11 eine Wohnung v. 3 Zimmern u. Küche (Glasabschluss) auf gleich zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, im Laden. 884

Kellerstraße 17 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche auf sofort zu vermieten. Näh. in der Stadt Frankfurt. 22637

Kellerstraße 17 ist der Seitenbau, 3 Zimmer und Küche, Keller, Waschküche, auf gleich zu vermieten. 547

Kirchgasse 21 drei Zimmer, Küche mit Zubeh. zu vermieten. 1558

H. Conradi.

Zehrstraße, nahe der Röderstraße, bessere Wohnungen von drei und zwei Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Röderstraße 29, im Laden. 1526

Moritzstraße 12, Mittelb., 2 St. hoch, eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche mit Speisekammer zc., auf gleich zu vermieten. Näh. Vorderh. Bel-Et. 1244

Moritzstraße 19 drei Zimmer mit Zubeh. zu vermieten. 2946

Moritzstraße 23, Hinterhaus, 3 Zimmer, Küche, Zubeh. (Dachlogis), und 2 Zimmer, Küche (Abchluss) im Parterre zu vermieten. 2542

Moritzstraße 34, Hinterh., 2 St., eine Wohnung von 3 Zimmern Küche und Zubeh. auf gleich zu vermieten. 638

Moritzstraße 39 Wohnung, Mittelbau, 3 Zimmer, Küche, 1 Manjarde, auf gleich zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 344

Moritzstraße 41 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. zu verm. 22848

Moritzstraße 43, Neubau, sind mehrere Wohnungen, auch daselbst 1 Zimmer, Küche und Keller, auf den 1. Juli, auch früher zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 2393

Moritzstraße 44, Stb., Wohnung von 3 Zimmern u. Küche, evtl. auch Werkstätte, auf gleich oder später zu verm. Näh. im Vdh. 1. 2457

Moritzstraße 45, Hinterh., Wohnungen von 3 und 2 Zimmern auf 1. Juli zu verm. Näh. das. oder Sedanplatz 2 bei **L. Breck.** 2234

Moritzstraße 60 eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubeh. auf gleich zu vermieten. 1743

Moritzstraße 64 hübsches Hochparterre, 3 Zimmer mit Zubeh., gleich oder später zu vermieten. 2677

Nerostraße 21, Part., drei Zimmer, Küche, Manj., Keller, f. gr. Räume auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei **A. Edingshaus.**

Nerostraße 23, 2. St., 3 Zimmer, Küche, Manjarde und Zubeh. per sofort zu vermieten. Näh. Part. links. 2110

Nerostraße 24, Vdh. 1. St., abg. W., 3 Z., K. u. Vdh. v. sofort z. v. 1150

Nerostraße 42 drei Zimmer nebst Zubeh. zu vermieten. 1924

Oranienstraße 16, 2. St., 3 Zimmer, Küche und Zubeh. auf sogleich zu vermieten. Näh. Part. 1401

Oranienstraße 22 eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Werkstätte zu vermieten. 1213

Oranienstraße 25, Hinterh. 1. St., abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer m. allem Zubeh., per sofort oder später zu verm. Näh. das. 113

Oranienstraße 37, Gartenb., 2. St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. das. Vorderh. 1. St. 2558

Oranienstraße 40, Hsh., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. zu vermieten. 2282

Dranienstraße 36 zwei Wohnungen im Vorderhaus von je 3 Zimmern, Küche, Maniarde und Zubehör, sowie eine Wohnung im Hinterhaus, Part., von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. auf 1. Juli zu verm. 2567

Dranienstraße 42 schöne Maniarde-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, hinter Abchluss, billig zu vermieten. 2594

Dranienstraße 42, Hinterbau, ist schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör per sofort zu verm. Näh. Vorderhaus Part. 652

Dranienstraße 54 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh., sowie 2 Manjarden mit Keller zu vermieten. 1599

Philippstraße 1, freigel. Haus, mit gr. Garten, Bleiche zc., ganz neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. links. 2452

Philippstraße 2 schöne fr. Wohnung, Südf., 3 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, Garten und Bleiche am Hause, an ruh. Leute zu verm. 1062

Philippstraße 21 ist eine schöne Frontspitzwohnung mit Balkon, 3 Zimmer, Küche, Keller an ruhige Familie auf sofort zu verm. 1098

Philippstraße 31, 3. St., eine sehr schöne Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon, Küche nebst reichlichem Zubehör, auf Juli zu verm. 1518

Platterstraße 4, nächst der Schwalbacherstraße, eine schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Waschküche, Maniarde, Ritzenbenutzung des Gartens auf 1. Juli c. zu vermieten. Näh. nur bei dem Eigentümer **A. Görlach**, Messergasse 16. 2577

Platterstraße 46 schöne Part.-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, auf Juli zu vermieten. Näh. Platterstraße 5. 2539

Untere Rheinstraße eine Part.-Wohnung von 3 gr. Zim. nebst Veranda, Küche und Zubehör an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Einzuweichen von 10-12 Uhr Vormittags. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2116

Niehlstraße 2 sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zubehör, sowie ein Laden zu verm. Näh. bei **A. Frohn**, Moritzstraße 64. 946

Niehlstraße 3 (Neubau) Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 19674

Niehlstraße 4 drei Zimmer mit Zubehör sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 25, 2 r. 2365

Niehlstraße 6 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und reichl. Zubehör auf sofort oder später billig zu vermieten. 807

Niehlstraße 7, Neubau, schöne Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, 1 oder 2 Manjarden, 2 Keller, auf sofort zu vermieten. Näh. am Neubau oder Wehlstraße 4, Part. 1219

Niehlstraße 9 (Neubau), Vorderhaus, Wohnungen, 3 Zimmer u. Küche, auf sofort zu verm. Näh. das. od. Walramstraße 27, Part. 1326

Ecke der Röder- u. Nerostraße 46, 2. St., sind 3 Zimmer, Küche, 2 Manjarden, Keller zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 2352

Roonstraße 4 zwei Wohn., 3 Z. u. reichl. Zubeh., zu verm. Näh. das.

Roonstraße 6 eleg. Wohnung, 3 Zimmer, Balkon, sofort zu verm. 1200

Schachtstraße 27, Ecke Steingasse, schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 1483

Schlachthausstraße 7, 2. St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu verm. Näh. Comptoir, Bahnhofstraße 6. 2875

J. & G. Adrian.

Schlichterstraße 15 eine schöne Wohnung (gleicher Erde), bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Näh. 2 St. h. 2630

Schwalbacherstraße 35 eine abgeschl. Wohn., 3 Zimmer, Küche, 1 Manj. u. sonst. Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. 2466

Schwalbacherstraße 39, Bbhs. 2 St., ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche zc., mit allem Zubehör auf 1. Juli zu verm. 2576

Schwalbacherstraße 39, Mittelbau Dachlogis, eine Wohnung, drei Zimmer, Küche zc., sofort oder 1. Juli zu vermieten. 612

St. Schwalbacherstraße 2 (Ecke der Kirchgasse) freundl. Wohnung 3 Zimmer und Küche (1. Etage), zu verm. Näh. Kirchgasse 24. 16340

Tedanstraße 11 3 Zimmer, Küche, Maniarde, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli oder October zu verm. Näh. Hinterh. 1 St. bei **Müller**. 2598

Sonnenbergerstraße sind im 2. Stock einer Villa 3 sehr freundl. Zimmer u. 1 Manj. an einen einz. Herrn od. eine Dame, welche keine Haushaltung führen, billig zu v. Näh. Sonnenbergerstr. 39, 1. zw. 11 u. 1 Uhr. 1159

Stiftstraße 1 Wohn., 3-4 Z., Küche u. Zubeh., a. April zu verm. 577

Stiftstraße 8 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. 19630

Stiftstraße 24, Gartenh., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näh. Borch. 1. St. 2566

Walzmühlstraße 10 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, nebst Gartenbenutzung, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Daselbst ist im Gartenhaus die Hochparterre-Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst. 2449

Walramstraße 19 Bel-Etage mit Balkon, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort zu vermieten.

Walzmühlstraße 30 Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. **Häfner**.

Walramstraße 5, 2 St. hoch, ist eine sehr schöne abgeschlossene Wohnung, best. aus 3 Zimmern u. Zubehör, auf 1. Juli zu verm. 2499

Walramstraße 9 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. Part. 2499

Walramstraße 25 drei Zimmer und Küche, auf sofort zu vermieten. Näh. Part. 2499

Wehlstraße 27, im Laden.

Webergasse 24 eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche zu vermieten. 2499

Webergasse 50 hübsche Wohnung im Bbhs., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör u. Werkstatte, zu vermieten; kann auch getrennt abgegeben werden. Näh. das. 2499

Wehlstraße 14 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Wehlstraße 43 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör per sofort zu vermieten.

Wehlstraße 44 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche im Vorderhaus, 2 St. h., auf sofort zu vermieten.

Wehlstraße 45 drei Zimmer, Küche und Zubeh. zu vermieten.

Wehlstraße 3, 2 St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. Closet im Abchluss, auf sofort zu vermieten. Näh. daselbst. **Hartmann**. 2499

Westendstraße 4 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, zu verm. 2499

Westendstraße 8, 1. Stock, schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon zu reichlichem Zubehör sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 2499

Westendstraße 10, Vorder- u. Hinterh., 1. schöne Wohnungen v. 8 u. 2 Z. u. Zubehör auf gleich od. später zu verm. Näh. daselbst. 2499

Westendstraße 20 eine schöne Parterre-Wohnung, sowie No. 22 eine Wohnung im 3. Obergeschoss, jede mit 3 Zimmern, Balkon zc. nebst Zubehör, per sofort oder später zu verm. Näh. bei **H. Eckerlin**. Westendstraße 20, 1. 2499

Wörthstraße 3 ist die 2. Etage von 3 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Hinterh. bei **J. Dör.**

Zimmermannstraße 7, Brbh., ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst allem Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. Part. 2499

Schöne Wohnungen von 3 gr. Zimmern, Balkon u. reichlichem Zubehör sind auf gleich od. später sehr billig zu verm. Näh. Guitav-Wolffstraße, Part. r. bei **Frau Dr. v. Malapert**.

Sübside Wohnung, 3 Zimmer mit allem Zubehör, 2 Trepp. per sofort zu verm. Näh. Bertramstraße 1, Part. 2499

Eine prachtvolle Bel-Etage in schönem Landhause (Emserstraße), bestehend in 3 oder 5 Zimmern, Küche, Zubehör, schöner Garten, per sofort zu vermieten. Näh. Emserstraße 29. 2499

Eine Wohnung, Kirchgasse gelegen, 2. Stock, von drei Zimmern und Küche nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. Rheinstraße 37, Conditorei. 719

Eine schöne Wohnung v. 3 Zimmern, Küche nebst großer heller Werkstatt (für ruhiges Geschäft) in bester Lage zu vermieten. Preis 500. Näh. bei **C. Grünberg**, Cigarren-Handlung, Goldgasse 21. 2499

Villa Lahneck. Eine elegante Parterre-Wohnung mit 3 Zimmern mit Balkon) per 1. Juli, ist eine Frontspitz-Wohnung per sofort zu verm. bei **Jacob Hecker**, Lahneckstraße 1a, Vormittags von 8 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. 2499

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidstraße (Hochpart.) 2 Zimmer, Küche und Keller für 400 auf sofort zu verm. Näh. bei **G. Reinemer**, Michelsberg 22. 2499

Adlerstraße 5 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten.

Adlerstraße 11 eine Wohnung von 2 Z., Küche u. Zubeh. zu verm. 2499

Adlerstraße 48 zwei Zimmer u. Küche auf gleich oder sp. zu verm. 2499

Adlerstr. 49, Neub. 1 Tr., ist e. abgeschl. Wohn m. 2 Z., Küche u. Keller, auf gleich zu v. 2499

Adolphstraße 3, Bbhs., Manjard-Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf sofort zu vermieten.

Albrechtstraße 40 zwei geräumige Zimmer, Küche, Keller, Mütze, v. Waschküche und Trockenplatz zu verm. Zu erfragen 1 St. r. 2499

Albrechtstraße eine Parterrewohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Nachfragen Emserstraße 29. 2499

Bleichstraße 2, im Hbhs., ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Bbhs. Part. 2499

Bleichstraße 11 zwei Manjard-Zimmer und Küche auf sofort zu vermieten.

Bleichstraße 37, Brbh. Part., Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. zu erfragen Blücherstraße 14, 1 St. l. 2499

Castellstraße 4/5 zwei Zimmer, Küche u. Zubeh. 1. Mai oder später zu verm. 2499

Castellstraße 7 Wegzugs halber schöne Wohnung v. 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Dokheimerstraße 17, Bbhs., Frontspitzwohnung, 2 Z., zu verm. 2499

Dogheimerstraße 20 ist eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer, Küche, zu vermieten. 1606

Dogheimerstraße 35 Bel-Etage, 2 Zimmer mit oder ohne Küche nebst Zubehör u. Gartenbenutz. zu verm. Näh. das. Einzuf. d. Vorm. 1637

Brudenstraße 3, nahe der Emserstraße, sind auf gleich mehrere Zwei- und Drei-Zimmer-Wohnungen mit allem Zubehör, und ein schöner großer **Weinteller** zu vermieten. Näh. Emserstraße 46. 768

Brudenstraße 4, Neubau, sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2856

Emserstraße 75 sind 2 Zimmer, Küche u. gleich o. sp. zu verm. 340

Feldstraße 13 Wohnung, 2 auch 3 Zimmer, hinter Abschluß, zu vermieten. Zu erfragen Hths. Part. 2596

Feldstraße 17 ist im Seitenbau ein Logis von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu verm. Näh. im Vdh. Part. 2506

Feldstraße 27 2 Zim., Küche u. Zubehör auf sofort zu verm. 898

Friedrichstraße 10, Hths., ist ein Dachlogis, besteh. aus 2 Zimmern u. Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu verm. 2019

Friedrichstraße 43, Hinterh., eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche auf 1. Juli zu vermieten. 2485

Geisbergstraße 18 sind 2 Zimmer u. Küche, Seiten-Frontspitze, billig auf sofort an anständige Leute zu vermieten. 1421

Gustav-Adolfstraße 8 ist die Frontspitzwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche u. Zubehör, mit oder ohne Mansarde, an auf 1. Juli zu vermieten. 2344

Gustav-Adolfstraße 10, Part.,

2 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller. 576

Helmundstraße 48 ist eine kleine Mansardwohnung von 2 Kammern auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Kurzwaarenladen. 2592

Hermannstraße 15 2 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu verm. 2815

Hermannstraße 17 ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, im Hinterhaus 1 St. zu vermieten. 1929

Herrngartenstraße 17 zwei Zimmer mit Zubehör (Hth. 1 St.) auf gleich zu vermieten. 1385

Hirschgraben 22 eine schöne Giebel-Frontspitze, 2 Z., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2801

Hirschgraben 23 ein Dachlogis, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Laden. 2634

Karlstraße 30, Hinterhaus, 2 gr. Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 1043

Kirchgasse 7, Stb. 1. St., 2 Zimmer, Küche u. (Glasabschluß) zu verm. Näh. Conditorei. 1771

Kirchgasse 18, Stb. 2. St., 2 Zimmer, Küche, Keller, ev. auch Mansarde per 1. Juli. Diefelbe war über 20 Jahre von einem **Schuhmacher** bewohnt. 2818

Kohnstraße 3, Hths. Part., Wohnung von zwei Zimmern und Küche, mit oder ohne Pferdestall, sofort zu vermieten. Näh. Dogheimerstraße 11, Part. 2870

Länggasse 13, im Seitenbau, ist eine Mansardwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2492

Martstraße 22, Hinterh., 1, 2 Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Mieter (monatl. M. 20.—) zu vermieten. 24452

Mauergasse 11 eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Keller auf gleich oder 1. Juli zu vermieten.

Mauritiusplatz 3 sind 2 Zimmer, Küche u. per sofort oder später zu vermieten. Näh. bei **Friedrich Zollinger** daselbst. 22600

Nichelsberg 20 eine neu hergerichtete Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche (Hinterhaus), auf gleich oder später zu vermieten. 1668

Norikstraße 28, Hinterh., 2 Zimmer als Dachwohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 784

Norikstraße 32 Dachwohn., 2 Zim., an ruhige fl. Fam. zu verm. 855

Norikstraße 33 eine Mansardwohnung v. 2 Zimmern, Küche u. Keller auf gleich an ruhige Leute zu vermieten. 302

Norikstraße 40 Wohnungen von 2-3 Zimmern, Küche mit Zubehör, sowie größere Räumlichkeiten für Werkstätte, Lagerraum, Magazin u. auf gleich oder später zu vermieten. 2888

Norikstraße 21, Stb. 1. St., zwei gr. Zimmer, Küche und Keller auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei **A. Edingshaus**, Ecke Heros- und Querstraße. 2644

Norikstraße 34, Hth., Wohn., 2 od. 3 Z., u. u. St., v. sofort z. v. 1149

Norikstraße 6 sind 2 Mansarden, 1 Küche, 1 Keller auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1683

Norikstraße 8 ist eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf Juli zu verm. Näh. Vdh. Part. 2501

Norikstraße 34 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 2455

Norikstraße 39 ist im Hinterbau eine sch. Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, per 1. Juli zu vermieten. 2608

Norikweg 2 sind 2 Mansarden nebst Küche u. zu vermieten. 1819

Philippbergstraße 23 eine schöne Frontspitz-Wohnung von 2 Zimmern an ruhige Familie auf sofort zu vermieten. 1741

Platterstraße 8 zwei Mansarden-Zimmer und Keller an nur zwei stille Leute zu vermieten. Näh. Part. 2221

Platterstraße 28 zwei Zimmer u. K., Hinterhaus, **neu hergerichtet**, auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 2471

Platterstraße 58, 1. St. (Neubau), eine schöne abgeschl. Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. wegen Wegzug per sofort billig zu vermieten. 1294

Platterstraße 8 eine Mansard-Wohnung, 2 Zimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 727

Platterstraße 19, Hinterh., sind zwei Wohnungen, je 2 Zimmer und Küche, sowie eine Werkstätte zu vermieten.

Römerberg 2 zwei Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 2865

Römerberg 6 ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 2574

Römerberg 23 ist eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf sofort zu vermieten. 1296

Roonstraße 6 Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu vermieten. 2568

Saalgasse 16, Hth., 2 Zimmer, Küche per sofort mit oder ohne Werkstätte zu vermieten. 985

Saalgasse 33 ist eine Frontspitzwohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 1173

Schachtstraße 4 Wohnungen von 2 Zimmern und Küche u. 1 Zimmer und Küche auf gleich zu vermieten. 826

Schwalbacherstraße 28 eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Hth. Part. 2840

Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, im 2. St. auf 1. Juli zu vermieten.

Schwalbacherstraße 73, Brbh., 2 Zimmer und Küche für 250 M. zu vermieten. 1666

Al. Schwalbacherstraße 8 sind 2 große helle Zimmer mit Zubehör sofort oder später zu vermieten. 1946

Sedanstraße 13 (Neubau) sind zum 1. Juli schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör (Closier im Abschluß), sowie ein hübscher **Laden** mit sep. gewölb. Kell. zu v. N. Sedanstr. 11, Hth. P. b. Fr. Dembach. 2387

Steingasse 3 zwei Wohnungen, 2 u. 3 Zim. u. Zubehör, zu verm. 2389

Stiftstraße 21, Frontsp., 2 Zimmer, Küche u. per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2809

Stiftstraße 22, im neuen Hth., Wohn. v. 2 Z. u. Zub. v. sogleich. 264

Waldstraße 28 frdl. Wohn., 2 Zimmer, Küche, Keller, ev. Stall., z. v. m. **Waldmühlstraße 19** zwei Zimmer und Küche u. (hinter Glasabschluß) per 1. Juli zu vermieten. 2899

Waldmühlstraße 24 bei **Maus** 2-3 Zimmer m. Zubehör, z. v. 2067

Waldmühlstraße 25 schöne Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Kammer, Küche und Zubehör, Glasabschluß, auf alsbald oder später zu verm. Näh. daselbst, 1. St. 1067

Walramstraße 18 sch. Wohn., 2 Z. u. Küche, v. 1. Juli z. v. N. P. **Walramstraße 27**, 2. St., ist eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern u. Küche für 330 M. per sof. zu verm. Näh. Part. 2588

Walramstraße 31, Hth., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, preiswürdig zu vermieten. Näh. im Laden. 1947

Walramstraße 31 schöne Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer und Küche (Abschluß), preiswürdig z. v. Näh. im Laden. 1948

Al. Webergasse 7, an der Varenstraße, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör auf gleich zu vermieten. 2633

Wellrißstraße 14, Hinterhaus, ist eine Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, auf sogleich zu vermieten. 460

Wellrißstraße 26, Hths. 1. St., 2 Zimmer, Küche, Keller auf 1. Mai oder später zu vermieten. 2602

In meinem Neubau **Blücherstraße 11** sind mehrere Wohnungen von 2 und 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst und **Helmundstraße 49**. **Louis Moos**. 1820

In dem neu erbauten Hause **Ede Karl- und Niehlstraße** sind auf 1. Juli Wohnungen von 2, 3, 4, auch 8 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu verm. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 110, Part. (Abolysallee). 2647

Zwei Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Römerberg 21. 2127

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 51 Stube, Küche u. Zubehör auf sogleich zu verm. 1878

Adlerstraße 65 ist 1 Zimmer und 1 Küche auf sogleich zu verm. 1171

Albrechtstraße 30, Part., fl. Zim. u. Küche auf Juli zu verm. 2850

Bachmeyerstraße 14 Zimmer u. Küche an ruh. Mieter zu vermieten. Näh. Waldmühlstraße 19, 1 r. 1814

Blücherstraße 35 ein Zimmer mit Keller zu vermieten. 2628

Blücherstraße 18, im Hinterhaus, 1 Mansarde u. Küche per sogleich an kleine Familie zu vermieten. 1954

Castelstraße 1 Zimmer, Küche und Keller für 12 M. gleich zu verm. **Emserstraße 46** ist eine Frontspitzwohnung von 1 geraden u. 2 schrägen Zimmern u. per sofort zu vermieten. Näh. No. 44, 1. 2151

Frankenstraße 5 ist ein Zimmer und Küche im Vorderhause und zwei Zimmer und Küche im Hinterhause auf 1. Mai zu vermieten. Näh. Varterre bei **Jak. Becker**. 2572

Friedrichstraße 10, Vorderh., ist ein Dachlogis, best. aus 1 Zimmer und 1 Küche nebst Zubehör, per 1. Mai zu vermieten. 2417

Geisbergstraße 18 ist im Dachstock 1 Zimmer u. Küche auf gleich an anständige Leute zu vermieten. 1418

Helmundstraße 57 eine kleine Mansardwohnung (1 Zimmer und Küche) auf 1. Mai zu vermieten. 2599

Herrngartenstr. 17 ein Zim., Küche, per sofort zu v. N. Part. 2154

Hirschgraben 18 a Zimmer und Küche, leer oder mit Möbel, zu verm. **Kirchhofsgasse 9**, Brbh., schönes Zimmer mit Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2649

Kirchhofsgasse 11 eine gr. Zimmer, Küche u. Keller an eine auch zwei Damen zu vermieten. 2682

Lahnstraße 3, Frontspitze, ein gr. Zimmer und Küche per sofort. Näh. Dogheimerstraße 11, Part. 2569

Norikstraße 38 Mansarde-Wohnung, 1 gr. Zimmer, Küche, Keller (Abschluß), an fl. Familie zu vermieten. 2565

Rheinstraße 31, Stb., 1 Z., Küche an ruh. Pers. a. gl. zu v. m. 2817

Ädlerstraße 3, Hinterh., 1 Wohnung, Stube, Küche, Keller, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Vorderh. 1 rechts. 1262

Römerberg 10, Hinterh., 3 Tr., schöne kleine Wohnung, Zimmer und Küche, per Juli zu vermieten.

Römerberg 14 ist eine kleine Mansarde-Wohnung im Vorderhause und im Hinterh. eine Wohnung v. 1 Zimmer, Küche u. Keller zu verm. 2579

Römerberg 37 ein Zimmer u. Küche auf sofort oder später. 1688

Schachtstraße 5 Mansarde-Wohnung, 1 Zimmer und Küche, auf gleich oder später zu vermieten. 2614

Schachtstraße 9e ist eine Wohnung von einem Zimmer und Küche per sofort zu vermieten. Näh. im Speereiladen. 872

Schiersteinerstraße 9 ist im Vdh. ein Zimmer, Küche mit Zubehör auf 1. Mai billig zu vermieten.

Schwalbacherstraße 22 ein Zimmer, Küche u. Keller auf 1. Juli zu verm. Näh. N. Neugebauer Wwe. 2513

Wellerstr. 26 Dachlogis, 1 Zimmer, Küche, Keller, sof. zu verm. 2570

Eine Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. Mai zu vermieten Hermannstraße 3, Speereiladen; daselbst eine Stube zum Schlafen zu vermieten. 2867

Eine Wohnung, 1 Zimmer u. Küche, Hinterhaus (Mansarde), auf 1. Mai zu vermieten. Näh. bei Krieg, Kirchgasse 19. 2509

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Ädlerstraße 8 ist der Dachst., sowie die Part.-Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Schulberg 19, Part. 2819

Ädlerstraße 29 eine schöne Dachwohnung sofort o. 1. Mai zu verm. 2591

Ädlerstraße 56 Wohnung mit Stallung und Zubehör auf sogleich zu vermieten. 1386

Adolphsallee ist eine schöne Bel-Etage zu vermieten. Näh. bei der Immobilien-Agentur **Glücklich.** 1933

Albrechtstraße 33 kleine Mansarde-Wohnung zu vermieten. 2527

Bleichstraße 10 ist der 1. Stock billig zu vermieten. Näh. beim Metzger **Keller**, Part. 2057

Castellstraße 1 verschiedene Wohnungen auf sofort zu verm. 2330

Delaspeestraße 1 ist eine freundliche Mansardwohnung mit Glasabschluss an ruhige Leute zu vermieten. Näh. bei **G. Voltz**, Ecke der Friedrich- und Delaspeestraße. 2378

Faulbrunnentstraße 5 Mansarde-Wohnung per sof. zu verm. 1018

Feldstraße 27 kleine Wohnung auf gleich oder später zu verm. 22727

Fäbnergasse 11 ist eine kleine Wohnung sofort zu vermieten. 2225

Hartingstraße 9 sind große u. kleine Wohnungen mit 2 Kellern, Bleiche und Trockenspeicher zu vermieten. 1845

Hirschgraben 7 per sofort oder später eine kl. Wohnung zu verm. 1739

Hochstraße 29 eine Wohnung zu verm. Näh. Emserstraße 4 s. 20820

Humboldtstraße 9 herrschaftl. Villa (Etagenwohn.) zu vermieten. 1444

Jahnstraße 44 sind im Hinterhause mehrere kleine Wohnungen zum gleich auf 1. Juli zu vermieten. 2587

Karlstraße 8 eine Frontispiz-Wohnung auf sofort zu vermieten. 1886

Karlstraße 13, Hinterhaus, eine kleine Wohnung zu vermieten. 21904

Lehrstraße 11 eine kleine Wohnung per sofort zu verm. 1128

Lehrstraße 35 eine schöne Frontispiz-Wohnung zu vermieten. 1754

Mehrgasse 26 kl. freundl. Wohnung per sofort zu verm. 1902

Mehrgasse 29 Mansard-Wohnung auf gleich zu vermieten. 2333

Morichstraße 44, Stb., Dachwohnung zum 1. Juli zu vermieten. 2562

Nerostraße 18 ist ein kleines Dachlogis zu verm. Näh. 1. St. 1517

Nerostraße 42 kl. Mansardwohnung zu vermieten. 1888

Oranienstraße 4 freundl. Mansardwohnung zu vermieten. 2537

Platterstraße 48, Stb., eine kl. Wohnung auf 1. Mai zu verm. 2379

Rheinstraße 31 c. Frontispiz-W. nur a. ruh. M. p. sofort zu verm. 1985

Römerberg 1 kleine Wohnung, neu hergerichtet, sofort zu verm. 2580

Saalgasse 14 zwei Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näheres bei **G. Morz**, Ädlerstraße 31. 2636

Saalgasse 32 ist eine Mansardwohnung auf sofort zu verm. 245

Schachtstraße 3 eine Wohnung zu vermieten. 819

Schachtstraße 19 ist eine kleine Dachwohnung zu vermieten. 2575

Schachtstraße 22 ist eine Wohnung auf 1. Mai o. sp. zu verm. 2627

Schlachthausstraße 13 sind mehrere Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näh. bei **J. Frey**, 1 St. l. 2395

Schlachthausstraße 18 eine Wohnung mit Stall, für einen Fuhrmann geeignet, auf sofort zu verm. Näh. im Hause bei **Jak. Frey**. 364

Schulgasse 6 Wohnung, 1 St. hoch, zu vermieten. 1604

Schwalbacherstraße 27 eine kleine Dachwohnung auf 1. Juli zu verm. Daselbst auf sofort 2 leere Part.-Zimmer im Stb.; ferner ein Stall mit Futterraum u. ein großer Keller. Auch wird ein großer trockener Lagerraum abgegeben. 2660

Sedanstraße 9 schöne Frontispizwohnung zu vermieten. 2812

Sonnenbergerstraße 12,

Villa Rosenhain, ist Parterre und 2. Stock auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näh. Sonnenbergerstraße 11, Villa **Fischer**. 1659

Steingasse 17 eine schöne Dachwohnung auf sofort zu verm. 1618

Steingasse 22 Dachwohnung an ruhige u. pünktl. Leute zu verm. 24881

Zaunstraße 10 eine sehr schöne Frontispiz-Wohnung, nebst allem Zubehör, sofort zu vermieten. 1773

Zobergasse 42, l. Vorderh., ein Dachlogis p. sofort zu verm. 280

Zobergasse 49 zwei kleine Wohnungen auf sofort zu verm. 387

Wellerstr. 5 Dachwohnung per sofort zu vermieten. 2811

Wellerstr. 39 Mansardwohnung zu vermieten. Näh. Part. 444

Westendstraße 1 sind Wohnungen auf gleich oder später zu verm. 225

Hellmündstraße 62 bei **Ph. Müller**. 1066

Wörthstraße 8 Mansarde-Wohnung auf sogleich zu vermieten. 1900

Zu meinem Hinterhaus-Neubau sind schöne Wohnungen zu verm. 23867

Karl Schweissguth, Feldstraße 15.

Eine freundliche Frontispiz-Wohnung mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen **Gustav-Wolffstraße 8**, Frontispiz rechts. 2640

Dachlogis zu vermieten. Näh. **Schachtstraße 28**. 700

Mansardwohnung an ruh. Leute billig zu verm. Näh. **Schwalbacherstr. 2** im Metzgerladen. 1336

Möblierte Wohnungen.

Ädelheidstraße 32, Hochpart., 2 Zimmer u. Küche (möbliert) sofort zu vermieten. Näh. bei **G. Reinemer**, Midelsberg 22. 2877

Albrechtstraße 33 eine sch. Wohnung, möbl. o. unmöbl., zu verm. 2626

Elisabethenstraße 23

ist das abgeschlossene gut möblierte Hochpart. mit Balkon, 3 Zimmern, ein gerichteter Küche, Keller u. Mansarde sofort zu verm. Näh. 1 Tr. 2822

Geisbergstraße 18 sind Wohnungen von 3-4 u. 7 Zimmern mit Zubehör und Glasabschluss, möbliert und unmöbliert, billig zu verm. 1719

Villa Siesta, **Kavellenstraße 8**, möbl. Wohnung, einz. Z. mit oder ohne Pension b. abzug. 1866

Rainzerstraße 24, Landh., möbl. Wohnungen und einz. Zimmer mit oder ohne Pension. 1567

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Abeggstraße 5, am Kurhaus (Eingang Sonnenbergerstraße zw. 13 und 14), conf. möbl. Zimmer zu vermieten. 219

Ädelheidstraße 23 zwei od. drei gut möbl. Zimmer in einem freundl. Seitenbau billig zu vermieten. 233

Ädelheidstraße 32, 2 Tr., frdl. möbl. Z. mit sep. Eing. zu verm. 229

Ädelheidstraße 44, Part., 1 oder 2 fein möbl. Zim. zu verm. 210

Ädelheidstraße 45, Bel-Etage, keine Südzimmer. Bad. 210

Ädlerstraße 6, nahe der Langgasse, ein möbl. Zimmer zu verm. 238

Adolphsallee gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen **Albrechtstraße 27**, 2. St. 268

Albrechtstraße 4 ist ein möbl. Zimmer mit sep. Eingang z. v. 268

Albrechtstraße 8, Stb. 1 St., ein freundl. möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu vermieten. 241

Albrechtstraße 28, Vdrh. Part., schön möbl. Z., sep. Eing., bill. zu verm. 241

Albrechtstraße 30, 3 r., gut möbl. Wohn- u. Schlafz., auch einz. 241

Albrechtstraße 31 sind 2 kl. möbl. Zimmer billig zu vermieten. 241

Albrechtstraße 34 ein möbliertes Parterrezimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 241

Bahnhofstraße 3, 1 St., zwei schön möbl. Zimmer zu verm. 140

Bahnhofstraße 5, 1 St., zwei große ineinandergehende möbl. Zimmer auf sofort zu vermieten. 140

Berramstraße 13, 1 r., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 210

Bleichstraße 3, 1, möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu verm. ein schön möbl. Parterrezimmer Pension zu verm. Näh. das. 210

Bleichstraße 9, 2 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 210

Bleichstraße 14, 3 St. r., möbl. Zimmer zu vermieten. 210

Blücherstraße 7, 2 r., schön möbl. Zim. mit u. ohne Pens. zu verm. 210

Blücherstraße 8, 2 St. r., ist ein frdl. möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu vermieten. 210

Gr. Burgstraße 18, 1 St., schön möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 210

Gr. Burgstraße 14, 2, sind möblierte Zimmer zu vermieten. 210

Al. Burgstraße 2, 3 St., e. hübsch möbl. Zimmer zu vermieten. 210

Castellstraße 1 können ein auch zwei reinliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1 St. 210

Dambachthal 6 v, 2. Etage, ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Auszuziehen von 9-4 Uhr. 210

Dohheimerstraße 9, Stb. 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 210

Dohheimerstraße 18, Stb. 2 St., möbl. Z. preisw. zu verm. 210

Emserstraße 19 einzelne und zusammenhängende auf sofort zu verm. Mit guter Pens. 50-70 Mk. monatl. 210

Frankenstraße 6, 2 St., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 210

Frankenstraße 10, Part. l., möbliertes Zimmer zu vermieten. 210

Frankenstraße 10, 1 St., ein schön möbl. Balkonzimmer mit 20 Mk. monatlich. 210

Frankenstr. 13, Vdh. 3 Tr. links, freundlich möbl. Z. an od. zwei ans. i. Leute zu verm. 210

Frankenstraße 13, Stb. 3 Tr. r., schön möbl. Zim. billig zu verm. 210

Frankenstraße 18, 2 St. l., großes möbl. Zimmer zu verm. 210

Friedrichstraße 2, 3. Stock, 1 kl. möbl. Zimmer für 9 Mk. monatlich zu vermieten. 210

Friedrichstraße 3, Stb. 2 l., ein schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 210

Friedrichstraße 12, 2 r., gut möbl. Zimmer sofort zu verm. 210

Friedrichstraße 48, 2 r., gegenüber der Infanterie-Kaserne, ein schön möbl. Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 210

Geisbergstraße 13, 1 St., ein einfach möbl. Zimmer billig zu verm. 210

Geisbergstraße 16 ist ein möbl. Parterrez., sep. Eing., zu verm. 210

Geisbergstraße 24 möbl. Zimmer bei einz. Dame. 210

Goethestraße 12 möbl. Part.-zimmer sofort zu vermieten. 210

Seleneustraße 9, 1 Tr., Wohn- u. Schlafzimmer, möbl., auf sogleich zu vermieten. 10-12 Uhr. 1871

Seleneustraße 15, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten.

Sellmundstraße 25, 3 St., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 2081

Sellmundstraße 40, Part., ein einfach möbl. Zimmer mit einem oder zwei Betten mit oder ohne Pension zu vermieten. 2687

Sellmundstraße 47, 2 St., ein gut möbl. Zim. mit ohne Pens. zu verm. 2687

Sellmundstraße 48, Part. I., schön möbl. Zimmer (separ. Eingang) zu vermieten. 2824

Sellmundstraße 53, 2 Tr., möbl. Zimmer billig zu verm. 2589

Hermannstraße 7 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2100

Hermannstraße 28, 3 L., 1 oder 2 möbl. Zimmer zu vermieten (mit oder ohne Pension). 2435

Jahnstraße 2, 2 r., Ecke der Karlstr., gut möbl. Schlafzimmer z. v. 2253

Jahnstraße 36, Part., möbl. Zimmer mit sep. Eing. zu verm. 2882

Kaiser-Friedrich-Ring 2 m. P.-Z. (f. G.) z. 1. Mai an einz. S. 2476

Kaiser-Friedrich-Ring 23, B., gut möbl. Z. m. sep. Eing. zu v. 2144

Kavellenstraße 26a, Part., eleg. möbl. Zim. mit Balkon u. Bad zu verm. 2824

Karlstraße 16 ist ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 1155

Karlstraße 42, 1. Etage, möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu verm. 2667

Kirchgasse 3, 1 St., gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 2667

Kirchgasse 14 möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Metzgerladen. 2267

Kirchgasse 14, 3 Tr., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2667

Kirchgasse 37, Vorderh. 2 St., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2667

Kirchstraße 11, ruhiges stilles Haus mit Garten, sind mehrere möblierte Zimmer, Salon mit Balkon, per sofort zu vermieten. 1952

Louisenplatz 6, 2 Tr., sind 2 möblierte Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 2841

Louisenstraße 5, Mittelb. 2 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 2832

Louisenstraße 12, 2. möbl. Zimmer zu vermieten.

Louisenstraße 24, Neubau 3 St. links, ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 2877

Louisenstraße 35, Bel-Etage, Eingang Kirchgasse 17, ist ein sehr schön und gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 2467

Louisenstraße 36, Ecke Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 22680

Louisenstraße 43, 2 St. links, Salon mit Balkon und Schlafzimmer (gut möbl.) sofort zu vermieten. 2884

Kirchgasse 12, 2 St., schön möbl. Zimmer m. u. o. Pens. z. verm. 2667

Kirchgasse 11 ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten.

Nichelsberg 10, 2 St., ein sch. gr. möbl. Zimmer a. gl. zu verm. 2540

Nichelsberg 15 ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten 2530

Villa Mozart,

Rozartstraße 1a, Ecke der Sonnenbergerstraße, gut möbl. Zimmer und möbl. Wohnung m. eing. Küche zu vermieten.

Röderstraße 6, Hochpart., schön möbl. Zimmer zu vermieten.

Nicolasstraße 10, 2. Etage, Salon u. Schlafzimmer für eine oder zwei Personen, oder zwei Schlafzimmer, elegant möbliert, in ruh. seinem Hause zu vermieten. 2334

Nicolasstraße 20, 3, ein möbl. Zimmer billig. 279

Nicolasstraße 22, 4, l. m. Salon nebst Schlafzimmer im Preise von 35 Mk. monatlich zu vermieten. 2871

Dranienstraße 19, Hochpart., elegant möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer zu vermieten. 2405

Dranienstraße 27, Bel-Et., schönes großes fein möbl. Zimmer zu v. 2156

Dranienstraße 37, Gartenh. 2 rechts, ein gut möbl. Zimmer preiswürdig zu vermieten. 2233

Wagenmacherstraße 2 ein febl. möbl. Part.-Z. mit sep. Eing. z. v. 1995

Walterstraße 4 separates Zimmer (auch mit Schlaf-Cabinet) mit oder ohne Pension zu vermieten.

Waldstraße 20 ein Parterrezimmer mit oder ohne Möbel sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 2604

Waldstraße 46 möbl. Zimmer zu vermieten. 2850

Römerberg 5, 2 r., c. m. 3. m. 1 od. 2 Betten zu verm. 2671

Römerberg 7, 2 St. r., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2288

Römerberg 14 schön möbl. Zimmer z. 15. April zu verm. Zu erst. B. 590

Römerberg 34, 2 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 2532

Saalgasse 10 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2489

Schulberg 19 ist ein möbliertes Parterrezimmer mit Pension sofort zu vermieten. 2489

Schwalbacherstraße 4 möbliertes Zimmer zu vermieten. 1570

Schwalbacherstraße 63, S. 2 L., möbl. Zimmer sof. z. v. 1793

Schwalbacherstraße 75, 1 St., sch. möbl. 3 m. 2 Betten z. v. 2826

Schwalbacherstraße 9, 1, möbliertes Zimmer mit separatem Eingang mit und ohne Kost zu vermieten. 2680

Sedanstraße 5, Vorderh. 2 St. r., ein schön möbl. Zimmer mit einem oder zwei Betten mit oder ohne Pension zu vermieten. 2436

Sedanstraße 8, 2 rechts, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1678

Sedanstraße 9, Hinterh. 1 St. l., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 1703

Sedanstraße 31, 2 St. l., möbl. 3 mit 1 od. 2 Betten zu verm. 2823

Saundstraße 45 schön möbl. Zimmer mit oder oder Pension über im Hause. 1059

Walramstr. 17, Part. l., ein möbl. Part.-Z. m. o. ohne S. z. v. 2874

Walramstraße 19, Part. rechts, ein möbliertes Zimmer zu verm. 2536

Webergasse 23 ein möbl. Zimmer zu vermieten. Zu erfragen 1. St. (Bobega) 2443

Webergasse 41, 1 r., ein fr. möbl. Zimmer zu verm. 1592

Webergasse 45, Vorderh. 3 St. l., möbliertes Zimmer z. vermieten. 2156

Al. Webergasse 6, 1. n. hübsch möbl. Zimmer zu vermieten. 2227

Weilstraße 8, 1, geräumige gut möbl. Zimmer. 2121

Weilstraße 12, 1 St., möbl. Wohn- u. Schlafzimmer an einen a. zwei Herren, ev. m. Pens. 2216

Weilstraße 7, 1 St., möbl. Zimmer mit Pension billig zu verm. 2886

Weilstraße 13, 1 St. r., ein einf. möbl. Zimmer zu verm. 2871

Weilstraße 22, 1 St. l., gut möbl. Zimmer mit Pension billig zu vermieten. 2249

Weilstraße 30, 1 St. r., ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 2087

Weilstraße 43, 3. Et. r., schön möbliertes Zimmer billig zu verm. 2517

Wörthstraße 18, 1. Etage, möbl. Zimmer billig zu verm. 2517

Wörthstraße 19, Part., ein freundl. möbl. Zimmer sofort zu verm. 2613

Zimmermannstraße 1, 1 St. rechts, ein möbl. Zimmer mit Balkon, sowie eine große helle Mansarde möbliert oder unmöbliert zu vermieten. 2886

Mehrere möbl. Zimmer Marktstraße 6, Vorderh. 1. Stock. drei zusammen oder einzeln, in gel. freier Lage, gegenüber der Reichsbank und in nächster Nähe der Gymnasien, zu verm., ev. mit Kaffee oder auch Pension. Näh. Louisestraße 24, Gartenh. 1. l.

Fein möbl. gr. Salon mit Balkon und freier Aussicht zu vermieten Bahnhofstraße 6, 3 rechts.

Fein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer bei kinderloser Wittwe an einen Herrn sofort zu vermieten Vertramstraße 14, 1. Etage links.

Salon u. Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten Marktstraße 6, 2. St. r. 2885

Möbl. Zimmer zu vermieten Albrechtstraße 6, Hth. l. 2862

Ein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 3, Gartenhaus. 1780

Ein freundl. möbl. Zim. b. zu verm. Näh. Friedrichstr. 47, Seifenladen. 2400

Ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Hermannstraße 17, 1 St. l. 1447

Möbl. Zimmer zu verm. Näh. Kirchgasse 8, im Bürstenladen. 1447

Ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Rheinstraße 31, Seitenb. 2. 2652

Ein möbliertes freundliches Parterrezimmer mit Pension auf gleich zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 9, Part. 2652

Elegant möbliertes Parterrezimmer (separat) preiswürdig zu verm. Näh. Zimmermannstraße 3, Part. 2515

Schön möbliertes großes Zimmer zu vermieten für 20 Mk. Zu erfragen im Tagbl. Verlag. 2409

Albrechtstraße 31 ist ein feines gr. Frontspitzzimmer an einen od. zwei nur anständige bessere Herren zu vermieten. 2680

Friedrichstraße 3, Mittelb. 3 St. l., schön möbl. Mans. zu verm. 2470

Al. Schwalbacherstraße 3 eine große möbl. Mans. sogleich zu v. 1245

Al. Schwalbacherstr. 3 eine möbl. Mans. mit Doppelbett zu verm. 2201

Walramstraße 22 freundl. möbl. heizbare Mansarde zu verm. 2429

Weilstraße 7, 2 St., möbl. Mans. mit Kost zu vermieten. 2678

Mansarden mit 1 oder 2 Betten zu verm. Näh. Weilstraße 13, Part.

Waldstraße 52, 1 St., erhält ein junger Mann Schlafstelle 2873

Albrechtstraße 37 erhält ein Arbeiter Kost und Logis. 2053

Bleichstraße 3, 1, erhält reinlicher Arbeiter Logis. 2879

Bleichstraße 37, Hinterh. 2 r., kann ein solid. Mann Schlafst. erh. 2879

Franckenstraße 2, Metzgerci., erhalten Arbeiter billig Kost und Logis. 2841

Franckenstraße 10, 3, erh. zwei anst. Leute bill. schönes Logis. 2841

Sellmundstraße 24 erhalten anständige junge Leute Kost und Logis. 2150

Sellmundstraße 47, 2 St., erhalten anständige Leute Kost und Logis. 2673

Sirshagen 10 erh. Arbeiter Kost und Logis. 2673

Wegergasse 13, 1 r., erh. zwei reind. Arbeiter Kost und Logis. 2834

Dranienstraße 15, Hth. 2 Tr., erh. anst. j. L. Kost u. Logis (9 Mk.) Logis erhalten. 2834

Philippstraße 9 erh. anständiger junger Mann Schlafstelle (auch mit Kost). Frau Rücker. 2427

Steingasse 15, 1 St., erhält ein anst. junger Mann schönes Logis. 2480

Walramstraße 22 erh. ein sauberer junger Mann Schlafstelle. 2420

Weilstraße 7, 1 St., erh. zwei bess. Arbeiter Kost und Logis. 2860

Weilstraße 14, 1 r., erh. ein reindlicher Arbeiter schönes Logis. 2860

Zwei reind. Mädchen erh. schönes Zimmer Neugasse 12, Stb. 2 links. 2340

Zwei reind. Arbeiter erh. Kost u. Logis. Näh. Walramstr. 6, 1. l. 2340

Leeres Zimmer, Mansarden, Kammern.

Marktstraße 11, Bel-Etage, ein Zimmer mit sep. Eingang. 2117

Adelstraße 33, Stb. Part., leeres Zimmer ab 1. Mai z. verm. 2843

Waldstraße 21 ein großes Zimmer auf gleich oder später zu verm. 2185

Waldstraße 52 ein leeres luft. Zimmer zu verm. Näh. Part. r. 2472

Waldstraße 57 ein großes freundl. Zimmer auf gleich zu verm. 948

Castellstraße 9 ein großes Zimmer zu vermieten. 1851

Feldstraße 15 ist 1 großes Parterrezimmer zu vermieten. Karl Schweissguth. 2814

Goethestraße 1 f unmöbl. Parterrezimmer zu vermieten. 889

Gartingstraße 1 ein schönes großes Zimmer auf sofort zu verm. 2681

Seleneustraße 15, Hth. Part., eine gr. Stube auf 1. Mai zu verm. 2560

Kaiser-Friedrich-Ring 15, 3 St., 1-2 schöne große Zimmer, leer oder möbliert, sofort zu vermieten. 2561

Nichelsberg 9a ein kleines Zimmer zu vermieten. 2905

Moritzstraße 10 sind 2 Zimmer im Seitenbau zum Einstellen von Möbeln zu verm. 2900

Moritzstraße 64, Hth. Part., ein leeres Zimmer sofort zu verm. 2900

Blatterstraße 42, 2 Tr., 1 Zimm. m. Kochof. u. Wasser zu verm. 1750
Rheinstraße 74 eine große Stube mit Kochofen, im 4. Stock belegen, an einzelne Dame auf gleich zu vermieten. Näh. Part.
 Rheinstraße 92 ein großes unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 2555
 Römerberg 32 ein unmöbl. Zimmer im Hinterhause Part. auf gleich oder später zu vermieten. 1988
 Schwalbacherstraße 49 sind 2 leere Zimmer sofort zu vermieten. Näh. in der Wirthehaft. 2651
 Sonnenbergerstraße 31, 2, ein schön. Frontspiz-Salon zu vermieten. Näheres 1. Etage. 2868
 Tannusstraße 17 sind zwei Zimmer im Seitenbau zu verm. 16778
 Webergasse 3, Stb. Part. bei Müller. 1 Zim. zu verm. 2301
 Wellrißstraße 22 sind 2 ineinandergeh. Zimm. an e. ruh. Pers. zu verm. 761
 Wehndstraße 15 einz. unmöbl. Parterre-Zimmer mit oder ohne Kammer a. einz. ruh. Pers. zu verm. 23451
 Zwei Zimmer mit Extra-Gingang (1 Tr.) zu verm. Näh. Tagbl.-Verl. 520
 Ein einzelnes Zimmer, ev. Mansarde, abzugeben. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 2366
 Ein einz. Zimmer abzug. N. bei Alb. Eitel, Albrechtstr. 25. 2874
 In der Nähe der Bahnhöfe ist ein großes Parterrezimmer, zu einem Bureau geeignet, auf sogleich, auch später zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2331
Albrechtstraße 3 eine große Mansarde auf gleich zu vermieten. 2382
 Albrechtstraße 21 eine große Mansarde auf sogleich zu verm. 838
 Albrechtstraße 42 eine Mansarde zu vermieten. Näh. 3 St. I. 2825
 Dohheimerstraße 9 zwei leere heizbare Mansarden zu vermieten. 2639
 Dohheimerstraße 11 eine Mansarde zu vermieten. Näh. Part. 4588
 Dohheimerstraße 20 ist im Vorderh. eine Mansarde an eine Person zu vermieten. 2571
 Geldstraße 19 heizbare Mansarde auf sogleich zu vermieten. 2128
 Gäßnergasse 5 eine Mansarde zu vermieten. 2182
 Hartingstraße 6 sch. gr. Mansarde mit Kochherdchen zu verm. 2545
 Heinenstraße 22 zwei freundl. Mansarden zum 1. Mai zu vermieten an ruhige Miether. 2902
 Hellmundstraße 37 Mansarde a. einz. Pers. auf sogleich z. verm. 1693
 Hellmundstraße 42 ist eine schöne Mansarde an ruhige Person zu vermieten. 2372
 Karlstraße 32 Mansarde-Zimmer auf sogleich zu vermieten. 1698

Regergasse 14 helle heizbare Mansarde sofort od. später z. verm. 2880
 Regergasse 18 leere helle Mansarde zu vermieten.
 Nerostraße 21 Mansarde zu vermieten. Näh. bei A. Edingshaus. 2550
 Ede Nero- und Duerstraße. 2550
Rheinstraße 46 I. heizb. Mans. zu vermieten. 2550
 Rheinstraße 55 sofort zwei reinliche Mansarden, zusammen oder einzeln zu verm.; am liebsten zum Aufbewahren von Möbeln. Näh. P. das. 2550
Rheinstr. 89 ein grades Mansardzimmer zu verm. Näh. 1. St. 1880
 Schachstraße 9 ein Dachzim. sof. oder später an einz. Pers. z. v. 2550
Schützenhofstraße 3 sind einige schöne Mansardzimmer an anständ. und ruhige Leute sofort zu vermieten. Näh. Adelsheidstraße 63. 2550
Schwalbacherstr. 71 ein großes Dachzimmer auf 1. Juli zu vermieten. 2 Tr., zwei ineinandergehende Mansarden sofort zu verm. 2550
Wellrißstraße 16, zwei gr. Mansarden zum Möbelleinstellen zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2400

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Niedelsberg 21 ist ein Pferdestall, zwei Futterräume, Dungkaut und Mitbenutzung der Thorfahrt für einen Wagen sofort zu vermieten, auch ist daselbst ein fast neuer Weggerwagen zu verkaufen. 2110
Roonstraße 6 ein schöner Pferdestall für 2 Pferde mit Chaisentrenn sowie eine Werkstätte und ein Flaschenbierkeller sof. zu verm. 2270
Schwalbacherstraße 59 ist per 1. October ein Stall, sowie großer Speicher, Hof u. Comptoir, geeignet für Fouragegeschäft, zu vermieten. Näh. daselbst. 2550
Gmiesstr. 19 gr. Keller m. Wass. u. f. Gng. (ev. m. Wohn.) z. v. 1180
Morizstraße 32 Keller auch als Werkstätte mit Lagerraum zu verm. 2550
Dranienstraße 27 ist ein Bierkeller mit Wasserleitung auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 2550
Schulweg 11, 1 r., schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu verm. 2550
 Weinkeller zu vermieten Dohheimerstraße 17. 2220
Weinkeller, 30 Stüd fassend, zu vermieten. Näh. 2550
 Ein großer geplätteter Keller, für Bierhändler geeignet, zu vermieten. Kirchgasse 19 bei F. Krieg. 2550
 Ein Keller mit Wasserleitung ev. mit Stall, pass. für Flaschenbierhändler auf sogleich oder später zu verm. Näh. Röderstraße 21, Laden. 2550
 (Fortsetzung s. 3. Beilage.)

Fremden-Verzeichniss vom 12. April 1894.

Adler. Clemenz, Dr. Petersburg Schadewitz, Halberstadt Mylus, m. Fam. Hamburg Senff, Rent. Leipzig Wywodroff, Dr. Petersburg Pudick, Fr. m. Schw. Zerbst Krieg, Kfm. Mannheim Schroedter, Kfm. Delitzsch Gaismann, Kfm. Paris Götz, Kfm. Berlin Geyer, Kfm. Berlin Böhlendorf, Kfm. Berlin Diehl, Kfm. Hanau Striemer, Kfm. München Fegeler, Kfm. Plauen Müll, Kfm. Köln Rosenau, Kfm. Kissingen	Hotel Dahlheim. Schachtel, Fr. Berlin Schachtel, Frl. Berlin Engel. Naundorf, Fbkb. Werdau Naundorf, Fr. Werdau Oeser, Frl. Werdau Anwand, m. Sohn. Breslau Wiepert, Frl. Gries Englischer Hof. Oldhoon, Rent. London Ledermann, m. Fr. Gotha Einhorn. Doppmann, Kfm. Bremen Dewitz, Kfm. Walsheim Doernberg, Kfm. Eschwege Doensinger, Kfm. Frankfurt Brünig, Kfm. Frankfurt Heim, Kfm. Michelstadt Dinich, Kfm. Berlin Eisenbahn-Hotel. Dietzler, m. Fr. Mayen Drouven, Kfm. Coblenz Ulrich, Apolda Hanf, Kfm. Berlin Benee, Kfm. Elberfeld Windbeuser, Kfm. Frankfurt Majer, Kfm. Baaha Licht, Frankfurt Welker, Dr. Frankfurt Eimuth, Prof. Frankfurt Leuwmbugel, Kfm. Weinheim Giesel, Kfm. Dresden Brod, Kfm. Rödelheim Zum Erbprinz. Haas, Kfm. Hotenburg Gerson, Kfm. Boppard Reichard, Kfm. Offenbach Grüder, Kfm. Frankfurt Singhof, Kfm. Weilburg Leibhold, m. Fr. Cassel Pasquet, Kfm. Frankfurt Kuhoff, Kfm. Bonn Eppenheim, Kfm. Solingen Grüner Wald. Klören, Kfm. Crefeld Müller, Kfm. Mannheim	Eysenhardt. Kl. Kienitz Eysenhardt, Fr. Kl. Kienitz Behrens, Fr. Koenigsau Seymer, Kfm. Berlin Schmidt, Fr. Würzburg Hotel Karphen. Giegold, Kfm. Elberfeld Kaufmann, Schwabach Horn, m. Fr. Berlin Goldene Kette. Lehmann, Kfm. Runkel Pollandt, Rent. Berlin Pollandt, Fr. Berlin Goldene Krone. v. Posadowsky, schlesien Weisse Lilien. Rinker, Tauberbischofsheim Luftkurort Neroberg. Zuckmayer, m. Fr. Mainz Kuranstalt Nerothal. Weisse, Rent. Hamburg Mensch, Charlottenburg Frenkiel, Rent. Siedlei Nonnenhof. Guntelmann, Frankfurt Neuburger, Kfm. Berlin Kalischer, Kfm. Berlin Munz, Kfm. Stuttgart Pfälzer Hof. Oppenheimer, Lautenselden Rhein-Hotel. Müller, Fbkb. Düren Jacobs, Kfm. Köln Römerbad. Feustel, Fr. Reichenbach Schreiterer, Fr. Reichenbach Füsse, Kfm. Metz Rose. Waern, Schweden Waern, Fr. m. T. Schweden Phelps, Fr. m. T. Irland Phelps, Irland Ilyine, Frl. Petersburg Candaerat, Fr. Petersburg Montgomery, Fr. Camberly Weisses Ross. Gärtner, Erfurt	Weisser Schwan. v. Friesen, Fr. Dresden v. Friesen, Frl. Dresden Duchstein, Fr. Etzin Duchstein, Frl. Etzin Lehmann, Copenhagen Stephenson, Fr. Copenhagen Hohnrodt, Braunschweig Hotel Schweinsberg. Voss, Kfm. Cöln Maring, Schwabach Kilb, Frl. Lehr. Frankfurt Siriet, Geschäftsf. Berlin Zur Sonne. Weisser, Kfm. Geisenau Kraft, Uechteritz Priester, Mainz Kuhles, Cook Munkel, Heidelberg Goldmann, Kfm. Camberg Dilinski, m. 2 S. Schwabach Nusser, Kfm. Stuttgart Schever, Limburg	v. Rödel, m. Fr. Frankfurt Kinzinger, Würzburg Johansen, Kfm. Gothouben Hotel Vogel. de Pinto, Agent. Hanau Krebs, Kfm. Gundelesheim Silbermann, Kfm. Berlin Hotel Weiss. Kiesow, Fr. Weiden v. Arnim, Kfm. Mannheim Zauberflöte. Arnold, Ingen. Frankfurt In Privathäusern. Pension Anglaise. Williams, Offizier. London Louis, m. Fam. London Naughtan, Frl. Dresden Brown, Fr. Schottland Crook, Fr. Brighton Crook, Frl. Brighton Wilkinson, m. Fm. England Villa Beatrice. v. Altenstad. Medicinischer v. Blessig, Fr. Petersburg Pension Continentale. Lundberg, Ass. Finnland Langensiepen, Frl. Elberfeld Villa Frank. Grattau Geary, Fr. Bombay Geary, 2 Hrn. Bombay Pension Hannover. Kessler, Kfm. Berlin Riedel, Fr. Berlin Riedel, Frl. Berlin Kyzer, Fr. Amsterdam Villa Helene. Günther, Fr. Dr. Bonn Zister, Frl. Berlin Mayer, Fr. Berlin Villa Heubel. Krug, Fr. Marburg Krug, Referend. Marburg Wilhelmstrasse 38. de Vries, Fr. Haarlem de Vries, Frl. Haarlem van Vloten.
--	--	---	---	---

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 170. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 13. April.

42. Jahrgang. 1894.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Der Religionsunterricht beginnt

Samstag, den 14. d. M.,

in der Marktschule, Zimmer 6, um 1/2 2 Uhr für die unterste Abtheilung (1.—3. Schuljahr), um 1/2 3 Uhr für die mittlere Abtheilung (4.—6. Schuljahr), um 1/2 4 Uhr für die oberste Abtheilung (7.—8. Schuljahr).

Anmeldungen neu eintretender Schüler nimmt dort zu genannten Stunden entgegen der

Prediger **Arnold Knellwolf.**

Israelitische Religionsschule.

Zu der am **Sonntag, den 15. d. M.,** von Morgens 8 Uhr ab, im Lokale der Marktschule stattfindenden Prüfung habe ich die Angehörigen der Schüler und Freunde der Schule ergebenst ein.

Der Stadt- und Bezirksrabbiner:
Dr. M. Silberstein.

Versteigerung. Prince of Wales.

Sämmtliches Wirthschafts-Inventar kommt
Donnerstag, den 19. April,
Nachmittags 2 1/2 Uhr,

zum Ausgebot; insbesondere
hochfeines Wirths-Büffet mit fast neuer Bier-
Pression, kleines Büffet, Eichen-Tische, Stühle,
fast neues Tischbillard mit Zubehör, Lustres,
großer Eisschrank, zwei transportable Herde,
zwei Amerikaner Oefen, Porzellan, Kupfer zc.
Die Gegenstände können jederzeit besichtigt
werden.

Friedr. Gerhardt,

Auctionator und Taxator, Taunusstraße 25.



Wesach-Colonial-Waaren,

sämmtlich Waaren von **M. M. Rapp,**
Frankfurt a. M., bei

Elise Barmann,
Wiesgasse 35, 1.

Samstag, den 14. April 1894:

Bock-Ale

ohne Preisaufschlag.

Wiesbadener Kronen-Brauerei, A.-G.



Fortsetzung

der

Kurz-, Woll-, Weiß- und Stoffwaaren-Versteigerung

im Auftrage der Frau Wittwe Horn hier wegen voll-
ständiger Geschäfts-Aufgabe

heute Freitag, den 13. April cr.,
Morgens 9 1/2, und Nachmittags 2 1/2, Uhr
anfangend, in meinem Auktionslokale

3. Adolphstraße 3.

Zum Ausgebot kommen die sämmtlichen noch vor-
handenen Waaren-Vorräthe, als:

Kleiderstoffe, Flanell, Biber, Blandruck, Bett-
zeug, blaues Schürzenleinen, Wollstoff, Futter-
gaze, Futterstoff, Cattun, Stramin, Parthie
Herren-, Damen- und Kinder-Heinden, Nacht-
jacken, Nachtkittel, Hofen, Damen-, Kinder-
und Arbeitsschürzen, Männerkittel, Unterjacken
für Herren und Damen, Kragen, Manschetten,
Korsetten, Strümpfe und alle erdenklichen
Kurzwaaren.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Wilhelm Weiss, Tapezierer,

13. Bleichstraße 13, Stb.,

empfiehlt sich zum Anfertigen und Aufarbeiten von Betten, Polster-
möbeln, sowie aller in sein Fach einschlagenden Arbeiten unter
Zusicherung prompter und reeller Bedienung.

W. Weiss, Tapezierer,
13. Bleichstraße 13, Stb.

Mirabellen u. Keineclauden

per 4-Pfd.-Dose Mk. 1.50

empfiehlt, so lange Vorrath,

Kirchgasse 38. **J. C. Keiper,** Kirchgasse 38

Prima Apfelwein

per 1/2 Btr. 15 Pf. empfiehlt

Ph. Prinz, Vertramstraße 12.

Wildpret-, Geflügel- u. Ausschnitt-Geschäft

A. Prein, Gr. Burgstraße 5.



Empfehle: ff. frz. Poularden, junge ital. Hähne, Capaune, Enten, i. Tauben u. Suppenhühner, frisch geschossene Birbhähne per Stück 2.40 M., Gabelhühner 1.60, Schnees- hühner 1.40, prachtvolle Truthähne (Wesche) von 9 M. an, Rennthiers- Keulen per Pfd. 1 M., -Rücken 1.20 M., sehr schöne Fasane per Stück 6 M., täglich gebratenes Rostbeef, Kalbsbraten, ff. gelochten Schinken, Wöfelfleisch, frische Ochsen- zunge, feinstes Rauchfleisch, täglich frische Sülze u. ital. Salat

per 1/2-Pfd. 25 Pf., ff. Tafel-Butter per Pfd. 1.30 M., frische Land-Gier, ff. Thüringer, Gerbelat- u. Salami, Trüffel, Sardellen- und Hausmacher Leberwurst, ungar. Salami, Braunschv. Mettwurst, Dresdener Appetitwürstchen, Frankfurter Bratwürstchen, ff. ital., franz., holl. u. Schweizer Käse, geräuch. Niheln-Lachs, Nale, Salm in Gelee.

NB. Kronen-Sardinen per 10-Pfd.-Fäßchen 1.40 M., Marke **Walkoff**, beste Marke, u. Roll-Heringe (Rollmöpfe) p. Fäßchen 1.50 M., Anchovis per Fäßchen 60 Pf. empf.

Bismark-Häringe per Stück 12 Pf.
Marinierte Häringe per Stück 12 Pf.
Rollmöpfe, feinste, per Stück 8 Pf.
Nur beste Qualitäten. 4284

F. Strasburger Nachf., Emil Hees,
Kirchgasse 12, Ecke Faulbrunnenstrasse.



Empfehle als frisch eingetroffen: Prima Schellfische, Cablian, Schollen, Limandes, ff. Flusshecht, Salm, ff. rothschnittig, sowie sämtliche Fischconserven; ferner offerire ff. amerikanische Ochsen- zungen, ca. 4 Pfund schwer, per Stück 3 Mark.

Dänische Fischhandlung **Wilhelm Weber**, Ellenbogeng. 16.

Salzbohnen per Pfund 18 Pf. empfiehlt **M. Jude**, Nerostraße 16,

Schöne Gemüse- und Salatpflanzen, sowie Koyf Salat zu haben in der Gärtnerei von **T. Fink**, Weitendstraße.

Verloren. Gefunden

Verloren

4,50 Meter gehäkelte Spitze am vergangenen Freitag in der Vertram- oder Bleichstraße. Abzugeben gegen Belohnung Vertram- straße 15, Part. 4779

Ein armer Hausburche verlor 12 M., ein 10-Markstück, 2 einz. M., nebst Koffersch. v. der Aussicht bis **Herber's** Weins- tube, Spiegelgasse. Abzug gegen Bel. Ellenbogengasse 7, Stb. 2 rechts.

Eine weiße Taube (Bauenschwanz) am 9. d. M. abhanden gekommen. Abzugeben gegen Belohnung Kellerstraße 1, 1.
Ein **Schnurhund**, weiß mit braunen Flecken, auf den Namen „Dector“ hörend, entlaufen. Vor Ankauf wird gewarnt. Gärtnerei **Hönicke**, Aulamm.

Unterricht

Täglich 5 1/2 Uhr: **Arbeitsstunden!** Nachhilfe in allen Fächern! **Words**, wissensch. Lehrer, Michelsberg 18, 2.

Gepr. **Sprachlehrerin** ertheilt Unterr. (auch Nachhilfe) in allen Fächern. Näh. Preis. Näh. Röberstraße 21, 3.

Enaaltich geprüfte Lehrerin ertheilt **Privat-Nachhilfe-Stunden**. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4583

Italienisch u. Deutsch lehrt e. Institutsprof. Näh. Taunusstraße 47

English Lessons by a young English lady. Terms very moderate. Miss **Sharpe**, Louisenstr. 24, Gartenh. I. St. 2479

English Lessons by an English Lady. Apply to **Mrs. Feller & Gecks**, 49 Langgasse.

Prof. **Nicole**, Dohheimerstraße 10, beginnt am 16. d. M. mit neuen **französischen Kursus** (Gram., Convers. u. Sipl) für Damen und j. Mädchen. Anmeldungen daselbst.

Leçons de français d'une Institutrice française. S'adresser **Librairie Feller & Gecks**.

Dame, professeur diplômée à Paris, donne des leçons de français dans toutes les branches. **Louisenplatz 3, Part.**, chez elle de 12 à 1 h.

Buchführung. Unterricht wird ertheilt. Gesf. Offerten an **H. C. B.** an den Tagbl.-Verlag.

Lessons in Freehand and Mechanical drawing. Perspective and sketching from Nature in water-colors. Miss **Jennie Brown**, Taunusstrasse 58.

Clavier- u. Gesanglehrerin,

welche auf dem Conservatorium des Professor **Stern** zu Berlin das **Diplom** erhalten hat, wünscht Unterricht zu ertheilen. Offert. unter **N. G. 695** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Anfängern wird gründlicher **Clavier-Unterricht** ertheilt. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzögl. Zeugnissen versehene **Gesang- u. Clavier-Lehrerin** ertheilt Unterr. z. maß. Preise. Off. u. Z. Z. **616** a. d. Tagbl.-Verl.

Musik-Unterricht,

umfassend die höheren Stufen des Clavierpiels bis zur künstlerischen und virtuoson Vollenbung. 4409

Pianist Emil Zech,
Karlstraße 13.

Der Zeichneide-Marius

nach dem bis jetzt unübertroffenen System **Grande**, einschließlich neuesten Pariser, Wiener und englischen Schnitts, nebst Anfertigung Unterricht, summe. Berechnung und Erklärung sämtlicher Zeichnungen beginnt am 1. und 15. jeden Monats bei **Louisenstr. 24, Frau Auguste Roth, Louisenstr. 24.**

Verpachtungen

Lagerplatz in der Nähe der Dohheimerstraße zu verpachten. **Frankenstraße 7.**

Sür Gärtner geeignet.

Grundstück, District **Nad**, ca. 180 Ruthen, mit Wohnhäuschen u. Brunnen. sofort zu verpachten **Bleichstraße 27, P.**

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstraße 4

Verkaufs-Vermittlung v. Immobilien jeder Art. Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäften.

Agence d'Immeubles.

Achats ou Vente d'immeubles en chaque genre. Maisons de campagne, de commerce ect. Pour les renseignements particuliers gratuits, s'adresser à

Immobilien-Agentur.

An- und Verkauf von Häusern, Villen, Gütern u. s. w. Eingehende kostenfreie Auskünfte hierüber

Estate and House-Agency

To buy or sell Villas, Houses, Country Houses ect. great choice. Further particulars information given cost free. by

Otto Engel,

Friedrichstraße 26.

An Haus- und Villen-Besitzer.

Wesiger, welche ihr Haus oder Villa verkaufen oder vermieten wollen, bitte ich, mir selbige mit näh. Angaben an Hand zu geben. Vermittlung freil. u. bill. **Fr. Gerhardt, Immob.-Agent, Taunusstr. 25. 429**

Central-Bureau für Immobilien und Hypothekengeschäft, Neugasse 7a, Entres., von **Jac. Feilbach & Peltzer**, empfiehlt sich zu An- u. Verkäufen von Gütern, Villen, Hotels, Restaurants, Geschäft- u. Zinshusern jeder Art. Vermietung von Wohnungen u. s. w.

Kauf- und Verkaufs-Anstrage

Immobilien jeder Art nimmt entgegen **4815 Meyer Sulzberger, Sensal für Immob. u. Hypoth.-Capitalien, Neugasse 3. Sprechzeit 8-9 und 2-4 Uhr. Strengste Discretion. - Reelle kaufmänn. Vermittlung.**

Immobilien zu verkaufen.

Zu verk. rentabl. **Stagenhaus** (Abelhalbsstrage) f. 45,000 Mk. d. **4425 J. Chr. Glücklich.**

Villen, Stagen- und Geschäftshäuser habe ich stets preiswürdig zum Verkauf an Hand. Zu jeder gewünschten Auskunft betreffs Bedingungen, sowie Vorlegen der Pläne bin jederzeit bereit. **Fr. Gerhardt, Taunusstrage 25. 4405**

Zu verk. wegen Sterbefall **Haus** mit Thorfahrt u. Stallung (Abolpshuser) sehr preiswerth durch **J. Chr. Glücklich. 4421**

Das Haus Louisenstrage 8, mit einem Flachengehalt von 89 1/2 Ruthen, ist zu verkaufen. Näheres bei **Gehr. Esch, Balkmuhle. 778**

Zu verkaufen **Haus** mit Garten (Kapellenstrage) durch **4428 J. Chr. Glücklich.**

Haus Saalgasse 14, worin seit 25 Jahren Bäckerei betrieben wird, ist Abtheilung halber zu verkaufen. Näh. bei **G. Horz, Adlerstrage 31. 1538**

Zu verkaufen **Haus** (Dambachthal) wegen Wegzug durch **4429 J. Chr. Glücklich.**

Schönes Eckhaus

in frequ. Lage, mit nachw. vorzügl. gehendem Victualien- und Colonialwaarengeschaft, ist incl. des Geschäfte sehr preiswerth zu verk. Zur Uebernahme von Haus und Geschäft sind blos 10,000 Mk. nöthig. Groartige Gelegenheit zur Etablierung. **Otto Engel, Friedrichstrage 26. 4264**

rentabl. **Haus** mit Thorf., gr. Hof, p. f. Schloffer, Kohlenh., Kufer und dergl., billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. **2895**

Ein hubliches **Landhaus** z. Alzeinweg, auch für zwei Fam. ausreicht, in sehr guter freier u. gesund. Lage Wiesb. Erbth. halber preisw. zu verk. **Ges. Dff. unt. G. O. 298 an den Tagbl.-Verl. 4541**

Capital-Anlage.

Ein **Landhaus**, über 6 % rentirend, 4 Min. vom Kurhause, zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. **3980**

Zu verk. oder zu verm. gegen Haus in Wiesbaden schönes **Haus** in g. Lage von Frankfurt a. M. durch **J. Chr. Glücklich. 4414**

rentables Haus mit Thorfahrt, schönem Hof, für jeden Geschäftsmann näh., nächst der Adolpshuser, Verhältn. halber 10-12,000 Mk. u. dem Tagwerth sof. zu verk. Näh. d. P. G. Mück, Dogheimerstr. 80a. **3548**

ein rentabl. neues **Haus** in guter angen. Lage mit Doppelw. für bess. Fam. u. allem Comfort der Neuzeit aus erster Hand vom Erb. preisw. zu verk. Alles verm. - Gute Capitalanl. **Ges. Dff. sub F. O. 292 an den Tagbl.-Verl. 4540**

Wunnenstrage 7 Villa m. gr. Garten zu verk.; anzuf. Vorm. **2824**

Zu verk. wegen Sterbefall **Villa** Grunweg 4 m. Garten u. Nebenhaus, geeignet für Arzt, Pension zc., durch **J. Chr. Glücklich. 4424**

Ein **kleine Villa** Frankfurterstrage 86 ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Bau-Bureau Louisenstrage 6, 3 Et. h. **4435**

Villa, Höhenlage, mit 2 1/2 Morgen Park sehr billig zu verk. d. **4426 J. Chr. Glücklich.**

Villa Mainzerstrage 82 zu verk. Näh. Schwalbaderstrage 41, 1. **4137**

Zu verk. **Huser u. Villen** (Nerothal, Lang-, Vierstadter, Adelshaid-, Gohlstrage u. s. w.) durch **J. Chr. Glücklich. 4423**

Ein **herrschaftliche Villa** (Vordere Parkstrage) zu verkaufen. Näh. Parkstrage 14, 1. **2312**

Zu verk. die prachtvolle Bestung **Parkstrage 11** m. gr. Garten, Stallung, Remise, Kucherei- u. Gartnerwohnung d. **J. Chr. Glücklich. 4420**

Villa San Remo, Remise, Kucherei- u. Gartnerwohnung d. **J. Chr. Glücklich. 4420**

Zu verk. die prachtvolle Bestung **Parkstrage 11** m. gr. Garten, Stallung, Remise, Kucherei- u. Gartnerwohnung d. **J. Chr. Glücklich. 4420**

Wegen Todesfall ist die „Villa Frorath“, Leberberg 7, seit 25 Jahren als gediegene Fremden-Pension bekannt, sofort zu verkaufen. Näh. durch den Beauftragten **4762 Carl Specht, Immobilien-Agentur.**

Zu verk. **Haus** (Louisenstrage) mit circa 38 Ruthen Terrain, für Weinbandler zc., durch **J. Chr. Glücklich. 4497**

Nerothal.

Herrschaftl. Villa für eine eventl. auch zwei Familien, schöner Garten, ebene Lage, Haltestelle der Strassenbahn in der Näh., Verhältnisse halber zu verkaufen. Preis **98,000 Mk.** Näh. kostenfrei durch **4852 J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.**

Zu verk. **Villa** (Balkmuhlstrage) z. selbstgerichtl. Lage durch **4422 J. Chr. Glücklich.**

Al. Villa, 3 Zimmer, 2 Nebenzimmer, Küche zc., Balkon u. Garten, nahe den Bahnen, zu verk. Näh. Schwalbaderstrage 41, 1. **4092**

Zu verk. in g. Läge **Villa**, 9 Zimmer u. Zubehör, fl. Vor- u. Hintergarten, für 65,000 Mk. durch **J. Chr. Glücklich. 4415**

kleines Haus, schöne Lage, für Fuhrleute passend, für 20,000 Mk. zu verkaufen durch **Fr. Beilstein, Lahnstrage 3, Gartenhaus.**

Nur Mt. 25,000.

Klein. Landhaus, massiv gebaut, enth. 3 Zimmer, Frontspitz. und reichl. Zubeh. (auch für zwei Familien geeignet.), 50 Ruthen Garten mit 50 h. Obstbäumen zc., 20 Min. v. d. Stadt, Bahnst. nahe, ev. würde gut. Stagenhaus in Taunus genommen. **4161 Otto Engel, Friedrichstrage 26.**

Herrschaftliche Villa,

feinste Kur-Lage, größerer Garten, ist preiswerth zu verkaufen durch **Fr. Gerhardt, Taunusstrage 25. 4373**

Eine neuerbaute elegante prachtvolle **Villa** mit Garten, zwischen hier und Sonnenberg, Höhenlage, vorzügliche Aussicht, per sofort zu verkaufen oder zu vermieten durch **J. Chr. Glücklich. 4615**

Geschäftshaus,

beste Lage, Marktstrage, zu verkaufen. Näh. **Central-Bureau von Jac. Feilbach & Peltzer, Neugasse 7a, Entresol.**

Landhaus vor Sonnenberg, mit 9 Zimmern, allem Zubehör und Garten, ist zu verkaufen oder ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Seemannsruh vor Sonnenberg und im Tagbl.-Verl. **3232**

Eine zu Kurzwecken geeignete, massiv gebaute **Villa** mit großem Garten in Bad Schwalbach, enthält 12 Zimmer und Zubehör, ist Wegzugs halber sehr preiswerth zu verk. d. **J. Chr. Glücklich. 4419**

Ein **Villa** in Eppstein, m. gr. Garten (4 Morg. Banterrain), mit theilw. Mobiliar f. 32,000 Mk. zu verk. d. **J. Chr. Glücklich. 4416**

Im mitl. Rheingau ist ein neues, in Delfstein erbautes Haus, gute Geschäftslage, ev. mit 3 Morgen Weinberg, bei günst. Zahlungsbeding. zu verkaufen. Näh. **Neumann & Edelstein, Langgasse 4.**

gut rent. **Huser** in der Rhein-, Adelshaid-, Niehrere **Wiesend., Philippsberg u. Sonnenbergerstrage** u. günst. Beding. zu vt. Näh. **Central-Bureau, Neugasse 7a.**

Zu verkaufen oder zu vermieten:

Park-Villa

Sonnenbergerstrage 6,

in erster Lage, neben dem Kurhause. **Villa** mit großem Nebengebäude, Stallung für 4 Pferde, in 1 1/2 Morgen großem Garten. Eignet sich ebensowohl zu herrschaftlichem Gebrauch, als zu feiner Fremdenpension. Inventar kann event. mit übernommen werden. Näh. durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich, Nerostrage 2** hier. **4850**

Haus mit Wirtschaft (größ. Räume), gut gelegen, ist preisw. zu verkaufen, event. gegen gutes Stagenhaus zc. zu vertauschen. **4867 Otto Engel, Friedrichstrage 26.**

Zu der besten Lage von Bad Münster a. Str. ist ein schönes **Anwesen** mit einer gut gehenden Gastwirtschaft und Schmiede nebst Garten mit 80 edlen Obstbäumen u. Regelpflanz (1 Morgen groß) Krankheit halber zu verkaufen, eventuell auf ein kleines Anwesen in oder bei Wiesbaden zu vert. Näh. d. d. Immob.-Agent. v. **J. Chr. Glücklich. 4413**

55 Ruth. Villen-Bauplatz, auch für 2 Villen passend, in guter Lage preisw. zu verkaufen oder geg. Villa von mindest. 10 Zimmern u. zu verkaufen. 4160 Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Zu verk. Bauplätze an der Uhlandstraße (Sanitations-, Gas- Wasserleitung u. i. w.) durch J. Chr. Glücklich. 4417 Villen-Bauplatz (Mainzerstr.) zu verl. N. Schwalbacherstr. 41, 1. 4186 Zu verk. weg. vorg. Alter u. Gut mit lucr. Milchwirthschaft bei Wiesbaden d. d. Immobilien-Agent, v. J. Chr. Glücklich. 4418

Immobilien zu kaufen gesucht.

Rent. Haus Adolphsalce, Adelhaid-, Moritz-, Dranien-, Rhein-, auch Nicolaststraße zu kaufen gef. Fr. Gerhardt, Tannusstraße 25. 3931 durch Zu kaufen gef. ein rentables Haus mit etwas Garten bei 10-15,000 M. Anzahlung. Offerten mit Preisangabe unter E. H. 709 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 4580

Ein Stück Land, für Gärtnerei geeignet, event. mit H. Haus, zu kaufen gesucht. Näh. Central-Büreau, Neugasse 7a, Entresol. Landhaus mit großem Garten, in oder bei Wiesbaden, zum Preise bis 24,000 M. gesucht. Offerten unter V. S. 372 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beleihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-Institute das

Hypoth.-Gesch. v. Herm. Friedrich, Ellenbogengasse 14, Entresol. Bez.-Fernsprech-Anschluß No. 276. 642

Hypotheken-Capitalien

von Banken u. Privaten werden conlant besorgt durch Censal Meyer Sulzberger, Neugasse 3. 4814 Sprechzeit 8-9 und 2 Uhr. Strengste Discretion. - Reelle kaufmänn. Vermittelung.

Capitalien zu verleihen.

20,000 M. auf g. Nachhypoth. auszul. d. M. Linz, Manerg. 12. 4785 70-80,000 M. auf gute 1. Hypoth. zu 4 % Zins. auszul. Das Capital kann auch getheilt werden. Gef. Off. sub G. S. 359 an den Tagbl.-Verl. 4812 130,000 M. auf 1. Hypothet zu 4 %, auch getheilt, auszuleihen. Näh. unter S. S. 369 an den Tagbl.-Verlag. 20,000 M. auf 1. Hypoth. auszuleihen d. Censal Meyer Sulzberger, Neugasse 3. 4844 22- resp. 30,000 M. für 1. Juli zu verleihen. Näh. Pagenstecherstraße 2, Part. 4834 9-12,000 M. auf gute 2. Hypoth. auszul. Gef. Off. unter C. T. 377 an den Tagbl.-Verlag. 4865

Capitalien zu leihen gesucht.

Capital-Anlage 1. Ranges. M. 12,000 à 4 1/2 %, 2. Hypoth., innerh. 60 % der Tare, per gleich gef. auf mein hies. hochrentbl. Haus in best. Lage. Offerten erb. sub D. H. 158 an den Tagbl.-Verlag.

9000 M. auf 2. Hypoth. direct hinter die Landesbank zu leihen gef. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4059 12-15,000 M. prima 2. Hyp. zu 4 1/2 % auf 1. Juli zu leihen gef. Vermittl. verbeten. Offerten unter Chiffre G. H. 711 an den Tagbl.-Verlag. 4694

25,000 M. gegen vorzügl. 2. Hypoth. p. 1. Juli ges. J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstrasse 18. 4737

8000 M. zu 5 % auf gutes Geschäftshaus in Mitte der Stadt gesucht. Vermittler verbeten. Off. unter V. R. 350 an den Tagbl.-Verlag.

Auf einen eleganten Neubau in feinsten allererster Geschäftslage werden 40 bis 50 Tille Mark à 4 1/2 % an 2. Stelle gleich nach der Bank von prima Zahler per 1. Juli oder früher gesucht. Offerten unter F. H. 710 an den Tagbl.-Verlag. Vermittler verbeten. 4916

12,000 Mark zu 4 1/2 %, direct hinter die Landesbank, per 1. April a. c. zu leihen gesucht. Object in mittlerer Stadt. Offerten unter A. G. 688 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 1044

Gesucht 40,000 M. auf 1. Hypothete halbe Tare. Offerten unter K. R. 340 an den Tagbl.-Verlag. 30,000 M. auf 2. Hypothet zu 4 1/2 % per 1. Juli zu leihen gesucht. Gef. Offerten unter C. H. 707 an den Tagbl.-Verlag.

Als vorzügl. Capitalsanlagen:

M. 20,000, 25,000, 12,000, 35,000 à 4 1/2-5 % als 2. Einträge direct hinter 1/2 Beleh. auf hies. hochfeine Objecte! Blacirung u. Auskunst kostenfrei! Bank-Commis.-Gesch. v. Otto Engel, Friedrichstr. 26. 4866 4000 M. auf Grundeigenthum sofort gesucht. Offerten unter G. T. 381 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

20,000 M. werden als 2. Hypothet auf ein Grundstück in f. Hans zu 4 1/2 % auf 1. Juli gef. Off. von Selbstverleibern u. U. S. 371 an den Tagbl.-Verlag. 30-35,000 Mark auf 2. Hypothet, nach der Hälfte der Tare, per 1. Juni auch früher gesucht. Tare 136,000 M. Nur Selbstdarlehen werden berücksichtigt. Offerten unter M. H. 716 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

M. 3500-5000 als erste Hypoth. à 4 1/2-5 % per bald gef. Eine vorzügl. Sicherheit, pünktl. Zinszahlung. Anfr. werden erbeten unter D. T. 378 an den Tagbl.-Verlag.

45-50,000 M. gegen gute 2. Hypoth. auf ein Geschäftshaus (Eckhaus) in vorzügl. Lage Wiesbadens gef. Gef. Offerten sub Z. S. 374 an den Tagbl.-Verlag.

Miethgesuche

Vermiethungen

von möbl. und unmöbl. Villen, Wohnungen, Zimmern, Ladengeschäftslokale; Verbreitung der diesbezüglichen Offerten, in Vermietungsabschlüsse, Vertretung u. Verwaltung werden mäßiger Provision conlant besorgt durch Meyer Sulzberger Censal für Immobilien und Hypotheken-Capitalien, Neugasse 3. Sprechzeit von 8-9 und 2-4 Uhr.

Eine Wohnung in der Nähe der unteren Rheinstraße u. Adolphsalce von 4 Zimmern nebst Zubehör wird mieten gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Freundl. Wohnung von 2-3 Zimmern, event. m. M. v. ruh. Miethern zum 1. Juli gesucht. Offerten unter H. T. 382 mit Preis an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Fremde Dame w. ein ungenirt. möbl. Zimmer mit separatem Eingang Offerten unter P. S. 367 an den Tagbl.-Verlag.

Ladenlokal mit Wohnung in verkehrsreicher Straße zu mieten gef. Offerten nebst Preis unter O. S. 366 an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Villa Grünweg 4, dicht beim Park, nahe dem Kurhause, gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten; Garten, Ballons.

Pension Taunusstraße 1, im „Berliner Hof“, Gef. Off. unter H. T. 382 mit Preis an den Tagbl.-Verlag.

Eine Dame findet in H. seiner Familie dauernd vorzügl. Pension mit Familienanschluss. Off. unter M. S. 364 an den Tagbl.-Verlag.

Beamte und junge Kaufleute finden Familien-Anschluss und billigste Pension. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Villa mit Garten, Nerothal, Langstraße 1a, zu vermieten zu verkaufen.

Zu Alsbach a. d. Bergstraße ist eine Villa, im schönsten eines großen Zier- u. Obngartens, direct am Walde ganz oder getheilt für längere oder kürzere Zeit zu vermieten. bei Karl Rittershaus, Darmstadt.

Geschäftslokale etc.

Eine gut gehende Gastwirthschaft mit Logirzimmern an einem cautionsfähigen Wirth zu vermieten. Näh. bei A. Fahrman, Gmserstraße 26.

Ein Laden mit oder ohne Magazin auf sofort zu vermieten bei H. Kneipp, Goldgasse 9.

Ein Laden in prima Lage, passend für feines Geschäft, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, ist äußerst preiswerth per 1. October zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Wohnungen von 7 Zimmern.

Louisenstraße 12 ist der aus 7 Zimmern, Badzimmer zc. bestehende 2. Stock auf 1. October d. J. anderweitig zu vermieten. Näh. daselbst 1. Stock bei A. Meier. 2913

Nicolasstraße 19, 2. St., herrschaftliche Wohnung, Kohlenaufzug zc., auf 1. Juli oder 1. October, auch früher beginnend, zu vermieten. Näh. beim Hausmeister dortselbst und Kaiser-Friedrich-Ring 4, 2 St. 2937

Louisenstraße 2a, neben Hotel Bloch, ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Ausfahrt Wilhelmstraße 44, auf dem Bureau. 2912

Wohnungen von 6 Zimmern.

Jahnstraße 7, 2 Treppen hoch, Wohnung, 6 Zimmer, Balkon und Zubehör, sofort zu vermieten. Einzusehen von 10-1 und von 3-7 Uhr. 2925

Moritzstraße 19 sind 6 Zimmer mit Zubehör Wegzugs halber zu verm. Einsicht zwischen 11 und 1 Uhr. 2914

Wohnungen von 5 Zimmern.

Dohheimerstraße 10 ist eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 10, Eckladen. 2911

Frankenstraße 11 Wohnung von 5 Zimmern u. Zubehör im 3. Stock zu vermieten. Preis 600 M. Ebendasselbst eine Werkstätte im Hofe, bisher Schreinerwerkstätte, zum 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Vorderh. Part. 2911

Jahnstraße 7, Parterre, 5 Zimmer und Zubehör sofort zu vermieten. Einzusehen von 10-1 und von 3-7 Uhr. 2926

Rheinstraße 24 ist die erste oder zweite Etage, 5-6 Zimmer nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. 2. Etage. 2919

Wohnungen von 4 Zimmern.

Gießbergstraße 36, in der Villa „Sonnet“, ist eine schöne Frontspitz-Wohnung als 4 Stuben, 2 Mansarden, Speicher u. Keller, vom 1. Juli ab für 400 M. jährlich an kinderlose ruhige Leute zu vermieten. 2935

Kirchgasse 25 Bel-Etage (kein Gegenüber), 4 Zimmer u. Zubehör, an ruhige Leute auf 1. Oct. 2935

Saalgasse 28 eine Wohnung im ersten Stock von vier Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2950

Boanplatz 2 ist die Parterre-Wohnung (4 Zimmer) mit Zubehör auf 1. Juli oder später zu verm. Näh. daselbst. 2959

Wohnungen von 3 Zimmern.

Braunstraße 11 bei F. Haasler, Hinterhaus, 3 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. 2923

Goethestraße, links und nahe der Adolfsallee, ist eine schöne Wohnung, 3 Stiegen hoch, von 6 Zimmern, Badecabinet, Küche, 2 Mansarden zc. auf 1. October zu vermieten. Näh. Goethestraße 16, Parterre. 2946

Goldgasse 3 zwei bis drei Zimmer mit Küche per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2956

Goethestraße 33 (nahe der Adolfsallee) ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf gleich zu verm. Näh. Part. 2917

Frankenstraße 41 zwei Wohnungen, je 3 Zimmer und Zubehör (neues Haus), sofort billig zu vermieten. Näh. 1 St. h. l. 2917

Wendstraße 4 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Parterre. 2948

Hammermannstraße 7, im Hinterh. 1 Tr., 3 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu verm. Näh. Vorderh. Part. 2915

Wohnungen von 2 Zimmern.

Malerstraße 20, 1. c. Wohn., 2 Z. u. Küche, a. 1. Juli zu verm. 2952

Adolfsallee 43 sind 2 Zimmer und Küche im Gartenhaus zu verm. Näh. daselbst. 2924

Wendstraße 43, Stb., ist eine Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Adolfsallee. 2939

Boanplatz 12, 2 Tr., 2 oder 3 Zimmer mit Zubeh. per 1. Juli, event. früher, zu vermieten. 2958

Wendstraße 26 Dachw., 2 Z., Küche u. Keller, auf 1. Juli zu v. 2957

Wendstraße 33, Vorderh. 1 St., Wohn. von 2 Zimmern, Küche, Keller zu vermieten. Näh. Part. 2916

Wendstraße 7, Hinterh. Hochpart., 2 Zimmer, 1 Küche (neu hergerichtet) und 1 Keller zum 1. Juli zu vermieten. 2945

Wohnungen von 1 Zimmer.

Wendgasse 8 eine Mansardwohnung, 1 Zimmer mit Küche, sofort an eine kleine Familie, sowie eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche zc., per 1. Juli zu vermieten. 2922

Marktstr. 12 ein Zimmer und Küche, neu hergerichtet, billig zu vermieten. 2942

Saalgasse 5 ein Zimmer, Küche u. Keller sogleich zu verm. 2942

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Karlstraße 13, Hinterhaus, kleine Wohnung zu vermieten. 2931

Louisenstraße 16 ist eine kl. Wohn. im Hth. auf 1. Juli zu verm. 2883

Nerostraße 25 eine kleine Wohnung per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näh. im Laden. 2910

Neugasse 8 ein Dachlogis an Leute ohne Kinder zu vermieten. 2954

Platterstraße 38 schönes Dachlogis per 1. Mai zu vermieten. Näh. im Laden. 2951

Möblierte Wohnungen.

In einer feinen Villa mit großem Garten an der Promenade ist eine möblierte Wohnung mit schöner Stallung zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2932

Möbl. Wohnung mit schöner Aussicht (80 M. monatlich) zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2943

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adlerstraße 43 zwei möblierte Parterre-Zimmer mit sep. Eingang mit oder ohne Pension zu vermieten. 2940

Albrechtstraße 43 ist ein großes schönes Parterrezimmer, möbl. oder unmöbl., auf gleich zu verm. Näh. das. Part. 2953

Bleichstraße 13a, 3 St. l., möbl. Zimmer zu vermieten. 2953

Blücherstraße 6, Gartenh. 1 St. r., schön möbl. Zimmer billig zu verm. 2929

Faulbrunnstraße 11, 2 St., ein schön möbl. Zim. zu verm. 2929

Friedrichstraße 10, r. Stb. 1 St., ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 2941

Goldgasse 12 möbl. Zimmer mit sep. Eingang bill. zu verm. 2941

Hellmündstraße, Ecke der Vertramit., 2 St. links, möblierte Zimmer mit o. ohne Pension sehr billig zu verm. 2930

Hermannstraße 21, 1, ein gut möbl. Zim. bill. zu verm. K. P. 2930

Louisenplatz 1, Hth. 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 2909

Pagenfischerstraße 1, Part. r., ein gut möbl. großes Zimmer zu verm. 2909

Schaafstraße 30, 2 r. (Ecke der Steingasse), sch. möbl. Zim. b. zu verm. 2932

Schwalbacherstraße 23, Stb. r. 1 St., erb. Arb. einf. m. Stübchen. 2932

Schwalbacherstraße 34, 1 Tr. l., fein möblierte Zimmer zu verm. 2960

Al. Webergasse 6, 1, ll. möbl. Zimmer zu vermieten für 10 M. 2960

Weißstraße 1a, 1 Tr., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2960

Wilhelmstraße 6 möblierte Zimmer preiswürdig zu vermieten. 2960

Ein möbl. Zimmer preisw. zu verm. Näh. Hermannstraße 17, 2 St. r. 2932

Ein kleines möbl. Zimmer im Gartenhaus an eine solide Person zu verm. Näh. Rheinstraße 73, Part. 2932

Wellrichstraße 27 eine Mansarde mit oder ohne Bett auf 1. Mai zu vermieten. Näh. Part. 2921

Moritzstraße 30, H. 1. St., l. zwei anst. Leute g. Kost u. sch. Log. erb. 2921

Schwalbacherstraße 27, H. 2, erb. anst. Arb. b. Schlafst., a. m. Kost. 2921

Al. Schwalbacherstraße 3 erb. j. antändige Leute Kost und Logis. 2913

Wellrichstraße 12, 2 St., erb. ein anst. j. Mann schönes Logis m. K. 2913

Ein reinlicher Arbeiter erhält schöne Schlafstelle Al. Dohheimerstraße 6, Hinterh. Michel. 2928

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Ludwigstraße 10 ein Zimmer per sofort oder 1. Mai zu verm. 2991

Schwalbacherstraße 27, 3, vis-à-vis der Emferstraße, großes leeres Zimmer mit oder ohne Küche an ruhige Dame billig zu vermieten. 2988

Steingasse 14 ist ein sch. leeres Part.-Zimmer auf 1. Mai zu verm. 2927

Zwei sch. ineinandergeh. Zimmer zu verm. Näh. Faulbrunnstr. 11. 2913

Blücherstraße 10 2 Mansarden an einz. Pers. sof. zu verm. 2913

Karlstraße 38 eine gr. Mansarde, event. mit Küche, zu verm. 2928

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Samstag eines jeden Ausgabebags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstverträge und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Nummer des Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg. von 6 1/2 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Stern's Bureau befindet sich von heute an nicht mehr Langgasse 33, sondern 4253

Goldgasse 12, 1 St.

Ritter's Bureau, Inh. W. Löb, Webergasse 15, sucht eine perfecte Kammerjungfer, Kindermädchen nach Holland, Büffetfräulein, eine perfecte Köchin nach Cassel (Lohn 40 Mark), Hotel- und Restaurations-Köchin für gleich und Saison (Lohn 50-90 M.) und drei Kaffeeköchinnen, sowie mehrere Küchenmädchen (hoher Lohn).

Angehende Verkäuferin für ein Kurz- u. Wollwaaren-Geschäft gesucht. Offerten nebst Gehalts-Ansprüchen unter F. T. 380 im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Tüchtige Verkäuferin für feines Wollwaarengeschäft gesucht. Englisch Sprechende bevorzugt. Offerten unter H. H. 714 an der Tagbl.-Verlag. 4774

Lehrmädchen für Kurz-, Weiß- u. Wollwaaren gef. Näh. Neugasse 7a.

Ein junges Mädchen aus besserer Familie wird als **Lehrmädchen** für ein feines Geschäft hier am **Platz** gesucht. Näh. im **Tagbl.-Verlag**. 4771

Mehrere tücht. Arbeiterinnen, sowie einige Lehrmädchen sofort gesucht. 4401

Selter-Durand, Nobes u. Confection, Kirchgasse 17. 4623

Geübte **Tailen-Arbeiterin** für dauernd gesucht. Marie Kobstedt, Louisestraße 21. 4659

Eine **Tailen-Arbeiterin**, welche im Garniren durchaus tüchtig sein muß, sofort gesucht Herrngartenstraße 7.

Sehr tüchtige Tailen-Arbeiterinnen sofort gesucht bei hohem Salair. 4824

M. Ulmo,
Webergasse 5.

Tüchtige **Tailen-Arbeiterin** gesucht Morisstraße 13, 2.

Tüchtige Kleidermacherinnen sofort gesucht Friedrichstraße 44.

Tailen-Arbeiterin gesucht Adersstraße 32, 2. Frau Kies, Nerostraße 28, 1.

M. Wiegand, Bärenstraße.

Tüchtige **Koch-Arbeiterinnen** gegen hohen Lohn auf dauernde Beschäftigung sofort gesucht.

Zwei bis drei tücht. Kleidermacherinnen finden sof. St. Saalgasse 4/6, 2.

Tüchtige **Koch-Arbeiterin** für dauernd gesucht Kirchgasse 23, 2. 4501

Ein **Nähmädchen** gesucht Herrmannstraße 8, 8 St.

Ein **Mädchen**, welches das Kleidermachen erlernen hat, wird gesucht Dellmundstraße 57, 2 St. 4743

Ein **Mädchen**, im Nähen geübt, gesucht Meßgergasse 2, 2.

Einige **junge Mädchen** können das Kleidermachen gründl. erlernen Herrngartenstraße 7. 4660

Mädchen l. d. Kleidermachen gründl. u. unentgeltl. erl. Saalgasse 4/6, 2.

Mädchen f. das Kleidermachen gründlich erlernen Steingasse 2a, 1. l.

Junge Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen Bertramstraße 11, 1. l. 4496

Mädchen f. d. Kleidermachen gründl. u. unentgeltl. erl. Kirchgasse 8, 1.

Mädchen f. das Kleidermachen und Zuschn. gründl. erl. Walramstr. 6, 1.

Wohlerzogene Mädchen erlernen gründlich Kleidermachen, sowie Garniren und Zuschneiden Morisstraße 18, 2.

Arbeiterinnen für Damenwäsche 4725 für dauernd gesucht.

Geschwister Strauss,
Kleine Burgstraße 6.

Mädchen gesucht z. Erlernen des Weißnäbens. Näh. Castellstraße 10, 1.

Eine **Maschinennäherin** wird gesucht Louisestraße 15.

Ein **anständiges Mädchen** kann die Maschinenfräse erlernen, nach Wunsch d. Wollwaaren-Geschäft mit erlernen Ellenbogenstraße 11. 3255

Ein **Lehrmädchen** für **Sticken** gesucht. Victorische Kunstanstalt, Taunusstraße 13. 4789

Ein **Bügelmädchen** gesucht Wellrigstraße 46, 1. l. St. l. 4789

Tüchtige **Bügelin** gesucht Lehrstraße 27, 1. St. 4839

Gesucht eine tüchtige **Glätterin** für dauernde Beschäftigung. Färberci Herrmann, Emserstraße 4.

Eine **Putzfrau** gesucht. Näh. Neugasse 7a.

Monatsmädchen gesucht Neugasse 1, 1 St.

Monatsmädchen, reinliches, gesucht Häfnergasse 5, 2 St. hoch.

Ein **unabh. Monatsmädchen** gesucht Bahnhofstraße 20, 2 St. 4833

Sauberes Monatsmädchen f. Morgens gef. Abelsheidstr. 65, 2. 4829

Junges Monatsmädchen sofort gesucht Goethestraße 1 f.

Monatsfrau für 2 St. Morgens gesucht Abelsstraße 87, Part. l. 4797

Frau zum Bedragen sof. gesucht. Näh. Morisstraße 8, im Lab. 4797

Ein **saub. jung. Mädchen** für halbe Tage gesucht Bestendstraße 5, 1 r.

Ein **kräftiges Mädchen**, welches Liebe zu Kindern hat, tagsüber gesucht. Näh. Adlerstraße 51, im Laden. 4860

Jemand zum **Bedragen** gesucht Bleichstraße 16.

Frau zum Bedragen gesucht Goldgasse 5.

Mädchen, welche schon in Buchdruckereien gearbeitet haben, gesucht. Rud. Bechtold & Co. 4819

Selbstst. Köchin u. Hausmädchen

für kleine Familie hier gesucht. Nur Solche mit guten Zeugn. wollen sich melden Elisabethstraße 13, 1 St., Nachm. von 2-5 Uhr.

Eine **gewandte Kaffee-Köchin**

sofort gesucht im **Hotel Petersburg.**

Gesucht eine tücht. **Restaurations-Köchin** (45 Mt.), sowie ein tücht. **Küchensmädchen** (20 Mt.). Bureau Frau Kögler, Friedrichstraße 45.

Kaffee-Köchin gesucht Taunusstraße 15. 4001

Kaffee-, Hotel- und Restaurations-Köchinnen, pers. Köchin für Pension, gut bürgerl. Köchinnen, ein anst. Mädch., welches das Kochen erlernen will, **Kindergärtnerin**, best. **Kindermädchen**, **Serviermädchen** für ans. Bahnhofrestaurant, gebiegene anst. **Kellnerin** nach Coblenz, **Sozialmädchen**, besseres **Hausmädchen** nach auswärt., **Alleinmädchen**, **Küchen- u. Epulmädchen** sucht Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Baden.

Central-Bureau

Goldgasse 5, (Frau Warlies), Goldgasse 5,

sucht in die Schweiz eine gute **Herrsch.-Köchin** (für 30 Mt. Lohn) zum 1. Mai, nach Holland ein **Kindermädchen** zu 4. vier Monate alten Kinde (25 Mt. Lohn), eine pers. **Herrsch.-Köchin** für hier zum 1. Mai (35-40 Mt.), eine fein bürgerl. Köchin für vorzügl. Stelle (25 Mt.), eine fein bürgerl. Köchin für engl. Herrschaft (20 Mt.), ein best. **Hausmädchen** sof. eine pers. **Restaur.-Köchin** (50 Mt.), zwei adrette **Zimmermädchen** für ein erstes Hotel nach Schwabach (es können auch **Herrsch.-Hausmädchen** beschäftigt werden), eine zuverlässige **Kindervrau**, evtl. **Kinderräuflein**, ein einf. **Mädchen** zum glatte Wäsche bügeln für Hotel, mehr. im **Kochen** bew. **Alleinmädchen**, sowie **Küchenmädchen**.

Ein **Hausmädchen**, welches gut näht, gef. Näh. i. Tagbl.-Verl. 4741

Ein **Mädchen**, welches gut nähen, etwas waschen kann, von 5 und 7 Jahren gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Ein **braves sauberes Mädchen** auf gleich gesucht, am liebsten vom Lande. Näh. Platterstraße 68, 2. St.

T. Mädch. f. kl. Haush. w. gef. Fr. Schmidt, kl. Schwabacherstr. 4.

Ein **Mädchen** gesucht Meßgergasse 18, Kleidergeschäft.

Gesucht die Hausarbeit, welches waschen und etwas bügeln kann. Balkmühle, am Balkmühlweg.

Ein **tüchtiges zuverlässiges Mädchen**, welches etwas kochen kann, kommt halber sofort gesucht Adelsstraße 9, Bel-Grage.

Ein **Mädchen** für jede Arbeit in eine **Wirtschaft** gesucht. Bleichstraße 22.

Ein zu jeder Arbeit williges **Mädchen** für nach Berlin gesucht. Offen unter G. R. 337 an den Tagbl.-Verlag.

Ein **ordentliches Mädchen** gesucht Meßgergasse 15, 1. St.

Gesucht ein **braves fleißiges Mädchen** für jede Hausarbeit. Kaiser-Friedrich-Ring 4, 1.

Dienstmädchen gesucht zum 15. d. M. Morisstraße 25, 2.

Ein **tüchtiges Mädchen**, das selbstständig die Hausarbeit versteht, wird gesucht Adelsstraße 71.

Ein **gelehtes Mädchen**, welches nähen- u. Hausarbeit gründl. versteht, wird f. kleine Haushaltung (zwei Personen) gesucht. Nur Solche, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, wollen sich melden Kapellenstraße 23, 1. St., zwischen 3 u. 5 Uhr.

Zuverlässiges Kindermädchen gesucht Rheinstraße 88, 2.

Ein in jeder Hausarbeit erfahrenes **treues fleißiges Mädchen** gesucht. Faulbrunnstraße 10, Part. l.

Ein **williges tüchtiges Mädchen**, welches Liebe zu Kindern hat, sofort eintreten Wellrigstraße 5, Eisenwaarenhandlung.

Ein **einfaches tüchtiges Mädchen** auf 1. Mai gesucht. Bertramstraße 7, Part.

Ein **anst. Mädchen** zu jeder Arbeit gesucht Faulbrunnstraße 11, 1.

Braves, durchaus tüchtiges sauberes Mädchen kleinen Haushalt gesucht Kirchgasse 44, 3 St. l.

Ein **junges Mädchen** wird für leichten **Dienst** gesucht. Zahnstraße 30, 2 Tr. l. Sprechzeit von 12-4 Uhr.

Ein **f. Mädchen**, welches Liebe zu Kindern hat, wird gesucht Kirchgasse 1, 1 St. r.

Ein **braves Mädchen** tagsüber zu zwei Kindern gesucht. Näh. Eisenwaarenhandlung Kirchgasse 2.

Ein **tüchtiges Mädchen** auf sofort gesucht Nerostraße 16.

Gesucht ein **ev. Alleinmädchen**, das kochen und bügeln kann und den Haushalt gründlich versteht, kl. Wilhelmstraße 5, 2 (neben dem Minerva-Hotel).

Hausmädchen, w. g. waschen kann, gesucht Emserstraße 31.

Ein **kräftiges Mädchen**, welches melken kann u. Feldarbeit versteht, gesucht. Näh. Adolphstraße 1.

Ein **unverh. Arzt** sucht eine anständige Frau oder e. **früheres Ehepaar** zur Führung seines Haushaltes gegen freie Kost. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Tüchtiges älteres Mädchen sofort gesucht Webergasse 68, im Laden.

Hotel Victoria wird ein **braves Hausmädchen** nach wärts gesucht.

Alleinmädchen von einzelner Dame gesucht (selbst kochen und gute Zeugnisse erforderlich). Goethestraße 20, Part.

Auf sofort ein **Kindermädchen** gesucht, welches saubere schläft, Weggasse 11, 1. St.

Ein **ordentliches Mädchen** mit guten Zeugnissen, welches auch Waschen übernimmt, wird für ruhige Familie gesucht Morisstr. 45.

Ein **einfaches braves Mädchen** für Haus- und Küchenarbeit gesucht. Goethestraße 16, Part.

Ein **Mädchen** für Hausarbeit gesucht Sedanstraße 2, Part. r.

Ein **Mädchen** gesucht Langgasse 7, Handschuh-Geschäft.

Gesucht mehrere anst. Alleinmädchen, welche d. bürgerl. Küche verst., e. fein bürgerl. Köchin, e. jüngere Kinderfrau u. ein Kindermädchen, w. g. näht. B. Germania, Gärtnergasse 5.
 Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen gelernt hat, wird zur Aushilfe gesucht Frankenstraße 21, 5th. Part.
 Ein Mädchen auf gleich gesucht Schulgasse 4, im Vorderh.
 Ein starkes braves Mädchen von 15-16 Jahren für Fremden-Pension gesucht Stiffsstraße 13, Gartenhaus.
 Neugasse 8 ein braves tüchtiges Mädchen auf 25. April gesucht. 4862

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Verkäuferin, durchaus tüchtige, in d. Woll-, Trikotagen- und Kurzwaren-Branche gründlich erf., welche englisch spricht, sucht per 1. Juni, ev. 15. Mai Stellung. Off. unter B. T. 376 an den Tagbl.-Verlag.
 E. Fr. sucht als Empfangsbame in

photogr. Atelier

Stell. Kennn. d. Buchführ., fr. Spr. vorh., Gehaltsanspr. 50 Mk. West. Off. unter G. V. 1733 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart. F 186

Perfekte Schneiderin, sehr sorgfältige Arbeiterin, noch un- bekannt, sucht Beschäftigung in f. Atelier oder im Hause. Off. Offerten unter W. S. 373 an den Tagbl.-Verlag.
 Tüchtige Büglerin empfiehlt sich in u. außer dem Hause. Friedrichstraße 44, Seitenb. 2 St.

zwei i. Waschmädchen f. sof. Besch. in e. Wäscherei. Wörthstr. 18, 3.

Ein Mädchen sucht Wasch- u. Putzfrauen. Sedanstraße 5, S. B.

Ein junges Mädchen sucht Beschäft. (Waschen u. Putzen). Steingasse 25, 1 r.

Eine Frau sucht Wasch- u. Putz-Beich. Näh. Adlerstraße 49, Mittelb. B.

Ein älteres Mädchen sucht Wasch- und Putzbeschäftigung bei besseren Herrschaften; dasselbe nimmt auch Aushilfsstelle zum Kochen an. Näh. Friedrichstraße 14, Seitenbau 2 Tr.

Eine gut empf. Frau f. Wasch- u. Putz-Beich. Langgasse 11, Bdh. 3 St.

Carl. Mädchen f. Abbs. e. Baden zu rein. Näh. Frankentstraße 14, 4466

Eine Putzfrau sucht noch Beschäftigung. Marktplas 8, Seitenbau B.

Reinl. Frau f. Vor- od. Nachm. Monatsstelle. Walramstr. 12, 5th. 1 St.

Ant. Frau f. Monatsst. f. 2 St. Morgens. Bleichstraße 35, Bdh. 3 Tr.

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Faulbrunnenstraße 8, 1 St.

Reinl. Frau f. Monatsst. od. i. Beschäft. Wellrigstraße 25, S. D.

Eine Frau sucht Monatsstelle. Dohheimerstraße 20, Vorderh.

Frau sucht Monatsst. od. ionst. Beschäftigung. Webergasse 48, 5th. 1 St.

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Kirchgasse 32, 2 St.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches auch zu Hause schlafen kann, mögt Stelle zur Stütze der Hausfrau. Nerostraße 25, 2 St.

Eine Köchin von answärts sucht Stellung sofort. Schachtstraße 8, 2.

zwei g. Köchinnen (Nordd.) empf. B. Germania, Gärtnerg. 5.

Bitter's Bür., Inh. Tab., Webergasse 15,

empfiehlt tücht. Herrschaftsköchinnen, mehr. Mädchen für allein, w. kochen können, gediegene nette Hausmädchen, w. in guten Herrschaftshäusern i. Stellung, m. vorzüglichen Zeugnissen, Haushälterinnen f. Privat, einf. harte Hausmädchen, Pflegerinnen, Sitze d. Hausfrau.

Als Kaffeeköchin sucht ein tüchtiges junges Mädchen Stelle zum 1. Mai. Zu erfragen Pension Herma, Tannusstraße 35.

Empf. ges. f. anst. Herrschaftsköchin (pr. sieben- u. neunjähr. 3.), sow. pers. Köchin f. Hotel, Pens. u. Restaur. f. ausw. (pr. 3.), ausf. feine u. einf. Haus- u. Allcinm., die g. koch. (a. 3.). Bür. Fr. Kratzenberger, Bärenstraße 1, 2.

zwei g. Köchin sucht Stelle. Webergasse 3, Seitenb. 1 bei Frau Walzer.

Eine geb. erfahrene Dame sucht z. kommand. Saison Stellung in einer Fremden-Pensions-Villa z. selbst. Oberaufsicht u. Leit. deri. West. Off. sub B. R. 339 an den Tagbl.-Verlag.

Ein einfaches sauberes Mädchen, mit gutem Zeugniß versehen, sucht Stelle in besserem Hause als Hausmädchen. Näh. Friedrichstraße 28.

Eine alleinsehende Frau (Witwe), gut empfohlen, selbstständig in der feineren Küche, übernimmt des Tages über Aushilfe zum Kochen von 9 Uhr an, nur für die Küche. Schlichterstraße 18, Frontsp. *

Ein braves Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein in besserem Haushalt. Zu erfragen Adelheidstraße 60b.

Ein reinl. Mädchen vom Lande sucht Stelle. Näh. Niehlstraße 9, B.

Mädchen, welches bürgerl. kochen k., f. Stellung. Al. Schwalbacherstr. 9, 1.

Ein Mädchen vom Lande, welches Küche u. Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näh. Louisenplatz 1, 5th. 2 Tr.

Eine ev. Lehrerst., in allen Haus- u. Handarbeit. tüchtig, sucht pass. Stelle. Näh. Dranienstraße 10, Part.

Ein vierstündiges junges Mädchen, das auch etwas Handarbeit mit übernimmt, sucht in einem feinen Hause Stellung zu größeren Kindern. Zu erfr. Kirchgasse 27, Laden. 4863

Ein Fräul. gelehrt. Alters sucht Stellung zur selbstst. Führung eines Haushaltes. Offerten unter L. R. 331 an den Tagbl.-Verlag.

zwei Mädchen, das jede Hausarbeit versteht, nähren, bügeln u. serviren kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle. Schachtstraße 4, 1.

Eine g. Kammerjungfer, w. d. Schneidern u. Putz verst. mehr. angeh. Jungfern, welche serviren k., Zimmerarbeit u. Kleiderm. verst., ein neunzehnjähr. Fräulein (Thüringerin), w. Clavier spielt u. gut näht, zu Kindern, eine norddeutsche Köchin empfiehlt Bür. Germania, Gärtnergasse 5.

Ein anst. i. Mädchen aus achtbarer Familie sucht Stelle zum Allein. in kl. Haushalt. Näh. Niehlstraße 9, Mittelb. 2 St.
 Mädchen, welche bürgerlich kochen können, Zimmer- und Hausmädchen, sowie Herrschafts-Diener suchen Stellen durch Wittve Selig. Webergasse 18, 5th.

Ein Mädchen sucht Stelle. Adelheidstraße 45, 2.
 Ein braves kräftiges Mädchen vom Lande sucht Stelle in einem Haushalt. Zu erfragen Niehlstraße 19, 2.
 Ein Mädchen, welches kochen kann, sucht Stelle in kleiner Familie. Näh. Adolphsallee 6, 3 St. Zu melden von 10 Uhr ab.

Ein Mädchen sucht Stelle für jede Hausarbeit. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Mädchenheim, Jahnstraße.
 Ein junges starkes Mädchen sucht Stelle in einer bürgerlichen Haushaltung. Näh. Walthausstraße 35.
 Ein gebildetes Fräulein, welches Kinder in allen feinen Handarbeiten unterrichten kann, auch im Nähen sehr bewandert, sucht Stelle zu Kindern. Näh. Römerberg 3, 1 St.

Ein besseres Mädchen aus Thüringen sucht Stelle als angehende Jungfer oder als besseres Hausmädchen; dasselbe kann perfect schneiden und Weingewand nähen. Näh. Langstraße 13.
 Einfaches Mädchen sucht leichtere Stelle. Zu erfragen Geisbergstraße 11, Bdh. 2 St. r.

Ein Mädchen, das bügeln und etwas nähen kann, sucht Stelle für 15. April. Adolphsallee 8, 5th.
 Ein Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeit übernimmt und ein feines Hausmädchen von auswärts suchen auf sofort oder 15. Stellen. Näh. Hermannstraße 1.
 Ein anständiges älteres Mädchen, hier fremd, in allen Zweigen des Haushalts erf., wünscht St. zur selbst. Führung eines Haushaltes, zu einer einzelnen Dame oder einem ält. anst. Herrn. Ellenbogengasse 10, 1 St. bei Volk.

Ein anst. nettes Mädchen, w. Liebe zu Kindern hat, auch Handarbeit versteht, sucht Stelle in feinerem Hause. Goethestraße 1e, 4 St.
 Anst. Mädchen sucht baldigst Stelle. Näh. Frankentstraße 5, Dachl. r.
 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Jahnstraße 14.

Ein Fräulein, 13 Jahre alt, evangel. (Beamten- tochter), welches gute Schulbildung hat, spricht deutsch u. französisch, in allen Handarbeiten u. ver. im Kleidermachen ausgebildet ist, sucht passende Stellung als Stütze oder Kinderfräulein u. c. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4862

zungen Mädchen aus besserer Beamtenfamilie wünscht Stelle zu erwachsenen Kindern; dasselbe ist im Kleidermachen, sowie in allen feinen Handarbeiten wohl unterrichtet. Näh. zu erfragen im Paulinenstift.
 Ein tüchtiges Mädchen sucht Stelle per 1. Mai als besseres Hausmädchen oder allein. Näh. Hermannstraße 26, 1 St. r.

Mädchen f. St., am liebsten zu Kindern. Wellrigstraße 25, 5th. 3 Tr.
 T. Hans- u. Kleinmädch. f. z. 15. Apr. St. Fr. Börner, Michaelsberg 5.
 Ein Mädchen vom Lande u. mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Näh. Hellmündstraße 60, Part.

Ein anständiges Mädchen, welches die bürgerliche Küche und jede Hausarbeit versteht, sucht in besserem Hause Stelle. Näh. Sedanplatz 4, Mittelbau 3.
 Mädchen, w. a. bal. koch. l. f. St. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9.
 Anständiges Hausmädchen, welches in allen Hausarbeiten erfahren und in besserer Hautern war, sucht Stelle als Hausmädchen oder allein. Nerostraße 21, 2 St.

Ein anst. Mädchen, w. gut bgl. kochen kann, sowie ein Hausmädchen mit sechsjähr. Zeugniß, suchen Stellen. Schachtstraße 5, 1. St.
 Ein besseres Zimmermädchen sucht Stellung in einem Hotel. Näh. Saalqasse 24, im Laden.
 Ein anständiges Mädchen mit gutem Zeugniß, welches fein bürgerl. kochen kann, sucht sofort Stelle. Näh. Al. Dohheimerstraße 4, 2 St.

Ein junges starkes Mädchen, das noch nicht gedient hat, sucht Stelle, am liebsten in kleiner Familie. Näh. Tannusstraße 17, 5th. 3 St.
 Ein junges kräftiges Mädchen mit guten Zeugn., von auswärts, sucht auf gleich oder später Stelle. Näh. Hochstraße 26, Stummel.

Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann u. ein Hausmädchen, sowie ein Kindermädchen suchen Stelle. Webergasse 14.
 Ein junges Mädchen sucht Stelle für kleinen Haushalt. Schwalbacherstraße 51, 2. St.
 Ein besseres Mädchen mit langjährigen Zeugnissen sucht Stelle als besseres Haus- oder Zimmermädchen. Näh. Schachtstraße 22.

Ein Mädchen, welches fein bürgerl. kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht auf gleich oder später Stelle. Näh. Römerberg 24, Laden.
 Ein Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht, sucht sofort Stelle als Hausmädchen. Kirchgasse 34, 2 St.

Gesellschafterin, Verkäuferin für Weich, Kurz- u. Mode- waaren, Köchinnen, Hausmädchen für hier und auswärts, tücht. Allein-, best. u. einf. Haus-, Hotelzimmers-, Kinders-, 17-jähr. Allein- u. Köchinn. empf. Stern's B., Goldg. 12.
 Ein nettes Mädchen sucht Stelle in einem kleinen Haushalt. Näh. bei Frau Schwenk, Louisenstraße 16, Seitenb. 2 St.

Nettes Mädchen (von answärts), gute Zeugnisse, sucht sof. Stelle als Haus- oder Kindermädchen. Stern's Bureau, Goldgasse 12.

Mebr. Zimmerm. u. e. Weiszeugbeschl. empf. S. Germania.
 Ein Mädchen mit g. Zeugnissen, welches Kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Heleneustraße 4, Seitenb.
Empfehle tüchtige Haus- und Zimmermädchen mit langjähr. Zeugnissen für sofort und 1. Mai.
 Bureau Knoll, Faulbrunnensstraße 1, Part.
 Gut empfohlene zweifelhafte Amme sucht Stelle. Albrechtstraße 10, 2. 4841
 Herrschaften empfehle zu jeder Zeit tüchtiges Personal.
 Placirungs-Bureau von Fr. Milz, Schwalbacherstraße 51.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Ein junger Kaufmann zum Beitragen von Büchern auf einen Tag per Woche oder Abends gesucht. Offerten unter **H. H. 712** an den Tagbl.-Verlag. 4684
 Cautionsfähiger Buchhalter sofort gesucht. Offerten unter **L. S. 363** an den Tagbl.-Verlag. 4848
 Selbstständige Schlossergesellen sucht **Louis Moos, Hellmundstraße 49.**

Tüchtige Bau- u. Möbelschreiner
 gesucht. 4145

Schreinergehülfe auf Kost u. Wohnung gej. **W. Harb, Nerostraße 29, Ph. Beck.** 4729
 Ein Wagnergeselle gesucht **Bellritzstraße 22.**
 Tüchtige Malergehülfe gesucht. **J. Fleinert, Römerberg 19.**

Tüchtige Zünnergeseilen gesucht bei **August Lenz, Feldstr. 24.** 4649
 Tüchtige Zünner gesucht. **A. Russ Wwe., Viebrich.**

Zünnergehülfe gesucht **Schachtstraße 24.**
 Ein Tapeziergehülfe gesucht **Ablerstraße 10.**
 Tüchtige Tapeziergehülfe gesucht **Rheinstraße 43.** 4722
 Ein tüchtiger Tapeziergehülfe gesucht **Louisenstraße 31.** 4733
 Ein Tapeziergehülfe gesucht.

J. Meinecke, Goldgasse 8.
 Junger Buchbinder gesucht. **Otto Köhler, Dirichgraben 18.**
 Zwei Schuhmacher gesucht **Hermannstraße 2.** 4360
Schuhmacher, erster Damen-Arbeiter, wird dauernd beschäftigt **Schwalbacherstraße 6.** 4453

Tüchtige Schuhmacher gesucht **Goldgasse 5.**
 Ein Tagsschneider gesucht **Gr. Burgstraße 13, 1.** 4474
 Schneidergehülfe gesucht **Bahnhoftstraße 18.** 4319
 Wochenschneider find. d. Besch. **Schneider Schäfer, Bierstadt.** 4367
 Tüchtige Schneider gesucht.

G. Nölker, Schwalbacherstraße 45. 4796
 Ein Wochenschneider gesucht bei **Joh. Hartmann, Heleneustraße 14.**

Für Schneider!

Tüchtige Rock- u. Hosenarbeiter sucht 4818
H. Haas, Lannusstraße 13, 1.

Tüchtige Rockarbeiter

für dauernde Arbeit gesucht bei **Fr. Vollmer.** 4855
 Ein Wochenschneider gesucht **Nöberstraße 31.** 4826
 Tüchtiger Gärtnergehülfe sofort gesucht. **P. Dreissig, Schierstein.**

Ein Gärtnergehülfe gesucht. **Witte, Gärtnerei, Schiersteinerstraße.**
 Einen gut empf. Küchenaide, einen gewandten netten jg. Kellner für ausw. Hotel-Restaurant, desgleichen mehrere Zimmer- und Saalkellner für Anfangs Mai, Hotelhausburshen, Zapfburshen, Kellnerjungen sucht **Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.**

Lehrling

aus guter Familie, mit schöner Handschrift und guten Vorkenntnissen sucht **H. Dürselen, Buch- u. Briefmarkenhdg., Nerobergstr. 20.** 4775
 Einen Lehrling und ein Lehrmädchen mit guter Schulbildung suchen per sofort **N. Goldschmidt Nachf.**

Für einen mit guten Zeugnissen versehenen jungen Mann ist eine Lehrlingsstelle offen bei **Gottfr. Herrmann, Tuchhandlung.** 3245

Für mein Herren-Garderoben-Geschäft suche ich einen **Lehrling** mit guter Schulbildung. 4720
A. Brettheimer.

Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. 3516
M. Frorath, Eisenwaarenhandlung, Kirchgasse 2c.

Photographie.

Ein Lehrling gesucht. **Otilie Wigand, Malerin u. Hofphotogr. S. H. d. Großherzogs von Luxemburg, Lannusstraße 27, 1.**

Schlosserlehrling gesucht **Frankenstraße 13.**
 Ein Schreinerlehrling gesucht **Faulbrunnensstraße 6.**
 Schreinerlehrling gesucht **Nerostraße 28.**
 Schreinerlehrling gesucht **Hermannstraße 13.**
 Stuhlmacherlehrling unt. günst. Bedingungen sucht **A. May, Mauergasse 8.**

Tapezierlehrling gesucht. **F. Decossée, Lannusstraße 28.** 3400
 Einen Posamentier-Lehrling sucht **H. Schütz, Mauergasse 10.** 4500
 Ein Schuhmacherlehrling gesucht. **Kölsch, Ellenbogengasse 7.** 3600
 Schneiderlehrling sucht **Carl Schmidt, Frankenstraße 7.** 3600
 Kellner-Lehrlinge, Silberputzer sucht **Ritter's Bureau.**

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen die Bäckerei erlernen **Nichelsberg 22.**
 Gef. ein unverd. Herrschaftsdienner, gute Atische. **Bür. Germania**
 Ein Junge v. 14-15 Jahren z. Ausführen eines Herrn gel. Zu mehrl. Morgens v. 8-10 u. Mittags v. 12-2 Uhr **Mauerg. 12, 2 r.** 4700

Ein junger Herrschaftsdienner, sowie ein tücht. selbstständiger Koch gesucht. **Central-Bür. (Fr. Warlies), Goldgasse 11.** 3600
 Junger Hausbursh ge. **Nelheidstraße 21, i. Laden.** 3600
 Ein junger ordentlicher Hausbursh gesucht **Neugasse 15, Laden.** 3600
 Ein tüchtiger Junge als Hausbursh per 15. d. M. gesucht. **Kirchgasse 26.** 4700

Ein tücht. Hausbursh ge. **J. C. Meiper, Kirchgasse 38.** 4800
 Ein tüchtiger Hausbursh gesucht **Römerbad.**
 Ein Hausbursh gesucht **Nöberstraße 35.**
 Ein junger kräftiger Hausbursh wird auf 20. d. M. gesucht. **W. Hoppe, Langgasse 13a.** 4800

Laufbursh von ca. 14 Jahren gesucht. **Fabrik Kellerstraße 17.**
 Junger starker Bursh gesucht **Jahnstraße 5, Bierhandlung.**
 Tüchtigen Fuhrknecht sucht **Gärtner Gotthardt, im Aufamm.**
 Ein Knecht gesucht bei **N. Kopp, Schiersteinerweg.**

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Hotel- u. Restaurant-Personal empfiehlt und placirt **F. de Lacroix, Senfer Bureau, Frankfurt a. M., Weißfrauenstraße 2.**

Buchhalter.

Ein gewandter, bestens empfohlener Buchhalter in den besten Jahren noch unverheirathet, 4 fremder Sprachen mächtig, sucht Stellung als **Hotelbuchhalter** zc., wo ihm Gelegenheit zur Verwertung seiner Kenntnisse geboten werden kann. Näh. im Tagbl.-Verl. 4700
 Ein junger Verkäufer mit guten Zeugnissen sucht auf sofort anderweitiges Engagement. Offerten unter **H. S. 360** an den Tagbl.-Verlag.

Energischer j. Mann

der bereits 10 J. einen Expedienten-Posten bekleidete, sucht, auf gute Empfehlungen, Engagement als **Comptoirist** oder **Buchhalter** unter beiderseits Anprüchen. Offerten unter **S. 8032** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.** (F. opt. 81/4) 4700

Ein mit der einfachen Buchführung, sowie allen sonstigen Comptoir- und Lager-Arbeiten durchaus vertrauter junger Mann sucht behufs weiterer Ausbildung per sofort anderweitiges Engagement in einer Weinhandlung bei mäßigen Anprüchen. Offerten unter **F. G. 138** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein **Krankenwärter**, 25 Jahre alt, beim Militär gebildet, sucht Stellung, am liebsten bei einem einzelnen Herrn. erfragen im Tagbl.-Verlag.

Suche für meinen Sohn mit schöner Handschrift **Lehrling** Stelle in einem kaufmännischen Geschäft oder auf ein **Bureau.** Offerten unter **F. R. 345** an den Tagbl.-Verlag.

Suche für einen kräftigen braven Jungen von auswärt. **Lehrstelle** in einem tüchtigen Schlossermeister. Näh. **Hermannstraße 13, 1 links.**
 Ein braver Junge vom Lande will das **Spenglergesch.** erlernen. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag.

Ein braver Junge, welcher jetzt confirmirt worden ist, sucht Stellung als **Kochlehrling** in e. Hotel o. Restaurant. N. im Tagbl.-Verlag.

Suche per sofort oder später eine Stelle bei einer Herrsch. als **Anticher** oder **Reisfnecht.** Näh. im Tagbl.-Verlag.

Ein junger Mann sucht baldige Stelle als **Herrschfts- oder Hausdienner** auch **Lohnbdienner.** Näh. **Karl Schreiber, Bleichstraße 4.**

Ein **Ketter** saub. Mann, 19 J. alt, i. auf 1. Mai o. fröh. eine Stelle als ang. Diener o. Hausd. in Hotel o. Pen. a. gut serv. Off. u. **M. W. 108** postlagernd **Schützenhofstr.**

Anticher, ein älterer, in der Stadt und Umgegend befaßter, sucht Stelle. Näh. im Tagbl.-Verlag.
 Ein Mann, welcher Gartenarbeit versteht und mit Pferden umzugehen weiß, sucht Stelle. Näh. Tagbl.-Verlag.

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 170. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 13. April.

42. Jahrgang. 1894.

300 Paar Schuhe und Stiefel

aller Art, für Damen, Herren und Kinder, kommen bei der

heute Freitag, den 13. April er., Morgens 9¹/₂ und Nachmittags 2¹/₂ Uhr,

in meinem Auktionslokale

3. Adolphstraße 3

stattfindenden

Kurz-, Woll-, Weiß- und Stoffwaaren-Versteigerung mit zum Ausgebot.

388

Willh. Klotz,
Auctionator und Taxator.

Turn-Verein.

Sonntag, den 15. d. M. findet unsere diesjährige

Frühjahrs-Turnfahrt

nach dem Rosert und dem Lorschacher Thal statt, und laden wir unsere Mitglieder und Freunde unseres Vereins hierzu ergebenst ein.

Geschäftsamt Admarsh: Morgens 7 Uhr beim Theaterplatz. F 293
Der Vorstand.

Sonnenschirme.

Die so sehr beliebten Orangeant-Schirme zu 3.50 Mk. und wieder in allen Farben eingetroffen bei

4851

H. Profflich,

Metzgergasse 20.

Reparaturen werden schnell besorgt.

Molterei und Sterilisir-Anstalt

Carl Fürst, Neugasse 9,
prima Buttermilch pro Lit. 10 Pf.,
" Magermilch " " 10
" Rahm " " 7
" Schmelzkäse " " 7

Aecht. Sachsenhäuser Apfelwein, 4870

Kristallhell, p. Fl. 80 Pf., bei mehr billiger.

Franz Blank, Bahnhofstrasse 12.

St. Etosfish, fein u. schön, Ellenbogeng. 6 u. a. d. Markt.

Geschäfts-Eröffnung.

Den geehrten Herrschaften zur gef. Mittheilung, dass ich mit dem Heutigen die

Conditorei und Café Holland,

Ecke Friedrichstrasse u. Schillerplatz 1,

übernommen habe, und halte mich zur Anfertigung von Torten, Kuchen, Plom-Cacks, kl. Gebäck, ff. Bonbons, Gefrorenem etc. unter Zusage prompter und reeller Bedienung bestens empfohlen.

Gleichzeitig empfehle mein Café unter Verabreichung warmer und kalter Getränke, Reine Weine und verschiedene Flaschenbiere.

Um geneigten Zuspruch bittet

Hochachtungsvoll

Carl Straub,

Conditior,

Ecke Friedrichstrasse und Schillerplatz 1.



Neue Fischhalle

(Ecke der Goldgasse und Grabeustrasse).

Heute früh treffen wieder ein: Ausgezeichnete Nordseer Schellfische von 30 Pf. an per Pfd., Cablian, prima Qualität, im Ausschnitt von 50 Pf. an per Pfd., Seezungen, Steinbutt im Ausschnitt per Pfd. Mk. 1.20, Limandes, Schollen, Merlan, Makrelen, Heilbutt, feinsten Zander, ferner echten Rheinsalm, Elbsalm, Matfische per Pfd. 1 Mk., Barsche, Maränen, sowie alle übrigen gangbaren Fluß- und Seefische.

Lebende Summer, Oberkrebie 2c. 2c.

F 374

F. C. Hench,

Gastlieferant Sr. Kgl. Hoheit des Landgrafen von Hessen.

Telephon No. 75.



Frische Maifische

pro Pfd. 1 Mk., Hechte

von 80 Pf. an, feinsten rothfleischiger Salm von 1.50 Mk. an, Schollen und Merlan 50 Pf., prima Cablian im Ausschnitt von 50 Pf. an Schellfische 30 Pf., lebende Rheinhechte, Karpfen, Barsch, Maie, Krebie, sowie echten Winter-Elbsalm, Seezungen Steinbutt 2c. billigst sind heute eingetroffen bei

J. J. Höss,

auf dem Markt u. im Laden vis-à-vis dem Rathskeller

Telephon 178.

F 374

Bestes Hornbrot per Kilo 32 Pf. an haben Sommerbrot 2. 4859

Mauskartoffeln, Kumpf 38 Pf. Schwalbacherkräse 71.

Prima Gallertkäse per Kilo 5 Mk. per Pfd. 8 Pf. an haben Winterkräse 88. Frau J. Schuppilin Bwe. 4857

Für Aquarien-Liebhaber.

Zw. Idroten, Landfische, Goldfische u. Strichen sind an actommen bei Julius Geyer, Bahnhofstraße 6. 4861

Kaufgesuche

Getragene Kleider, Schuhwerk kauft stets zu höchsten Preisen
A. Geizhals, Goldgasse 8. 4702

Ich zahle ausnahmsweise gut

und laufe fortwährend unter den coulaantesten Bedingungen abge-
legte Damen-Costüme, Herrn-Kleider, Kinder-Kleider, Schuhe und
Stiefel, Betten, Möbel, Gold und Silber höher als jeder Gold-
arbeiter, Pfandscheine und ganze Nachlässe 2c. 2c. 2c. Komme auf Be-
stellung pünktlich ins Haus.
S. Landau, Meckergasse 31.

Zu kaufen gesucht

ein geb. Studien-Mat-Schirm. Offerten mit Preisangabe unter
N. S. 365 nimmt der Tagbl.-Verlag entgegen.

Gesucht

ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes Fahrrad
(Rahmenbau). Offerten mit billigster Preisangabe
sub R. S. 368 an den Tagbl.-Verlag.

Gebr. wohlerb. Eisschrank zu kaufen gesucht Weist. 10, 1 St. I.
Ein Gartenschlauch, ein Cassischrank, sowie ein
Pianino wird zu kaufen gesucht. Offerten unter
L. N. 215 sind im Tagbl.-Verlag niederzulegen. 4847

Mehlwürmer gesucht

Herrngartenstraße 18.

Verkäufe

Colonialwaaren- Geschäft mit rent. Haus (Ed-
lage) sof. bill. zu verk. Das
Geschäft ist seit ca. 15 J. mit Erfolg von dem jetz. Besitzer gef. worden.
Näh. Centr.-Bür. v. Jac. Feilbach & Peitzer. Neua. 7a, Entr.

Sehr gute Schweine-Miekgerei

unter günstigen Beding. sofort zu verkaufen. Näh. Central-Büreau
von Jac. Feilbach & Peitzer. Neugasse 7a, Entr. eisd.

Für Erwachsene ein neuer Baumgarten-Anzug billig zu verkaufen
Franckenstraße 21, Hinterh. Part. rechts.

Briefmarken-Sammlung

bestehend aus 370 werth-
vollen Marken nebst Ganz-
sachen, darunter sehr viele alte deutsche, sehr billig zu verkaufen. Off.
unter L. N. 103 postl. Schützenhof.

Einige gebrauchte Pianinos, wie neu erhalten, werden zu sehr
billigen Preisen abgegeben. 3583

Heinrich Wolff.
Wilhelmstraße 30 (Park-Hotel).

Eine russische Familie verkauft wegen Fortzug Salons,
Speisezimmer-, Küchen-Einrichtung, Spiegel, Büffet,
Eisschrank, Bade- und Sitzwannen, Linoleum, Schränke, eiserne Bettstelle,
Stellleiter, Waschzuber, Balkontische, Portemenaage Goethestr. 88, Part. I.

Heute u. morgen

werden billig abgegeben, als: 1 hochfeine Speisezimmer-Einrichtung,
bestehend aus: Büffet, Ausziehtisch, Pfeilertisch mit Confol-
schrank, 12 Speisestühle, 1 summer Diener, alles Natur-Eichen-
holz, prima Arbeit, 1 sehr gut erhaltener, kreuzförmiger Concertflügel
von Rittmüller & Sohn, 2 hochfeine Rußb.-Betten, hohes und
niedriges Haupt, mit Sprungrahmen und Korbhaarmatrasen, 1 Herren-
Schreibbureau (Eichen), 1- u. 2-thür. Kleiderschränke, 1 Verticow,
2 hochfeine Salontische (Rußb.), 2 vierfachladige Rußb.-Kommoden,
1 Schreibsecretär, 2 sehr reinliche eiserne Dienboten-Betten mit
Drahtboden u. Seegrasmatrasen, 1 dreitheilige Brandtische, 2 sehr gute
Canapes, 1 Sessel, 1 Eizuhler, 1 Waschkommode mit Marmorplatte,
2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 Regulator, 1 Küchenschrank mit
Glasauszug, 1 Schreibkommode, 1 einth. Schrank für Werkzeug-Ein-
richtung, 1 Rußb.-Bett mit Sprungrahme, Seegrasmatrasen u. Keil,
einthür. u. zweithür. Eisschrank, 1 gewöhnliche Bettstelle mit Sprung-
rahme, 1 eiserne u. 1 hölzerne Bettstelle mit Strohsack, 1 Pfeilertisch,
1 Salonspiegel, 1 Nähtisch, 2 prachtl. Oelgemälde, Landchaften,
1 Standuhr mit Glasglocke, verschiedene Tische, 1 Hängelampe,
1 Waage m. Gewicht, 1 Fischglocke mit Ständer, verschiedene Stühle,
1 große Aufbewahrungskiste (ganz neu), 1 Ovaltisch, 1 eichene antike
Geldkassette, Deckbetten und Kissen, 1 Bügeltisch, 1 Küchenschrank-
Unterfab, 1 Oleanderbaum und andere Haushaltungs-Gegenstände. Die
Möbel sind gut erhalten und werden Verhältnisse halber für die Hälfte
des Anschaffungspreises billig verkauft. Näheres

25. Bleichstraße 25.

Helenenstraße 13 ist eine Garnitur Polstermöbel u. ein Kranken-
wagen zu verkaufen. 4821

Gutes Sopha billig zu verkaufen Herrngartenstraße 1, 1.

Möbel-Verkauf.

Heute Freitag, den 13., Samstag, den 14. April, und
folgenden Tage werden Schwalbacherstraße 43, Eingang durchs
folgende Möbel aus freier Hand verkauft:

Compl. Rußb.- u. Tannen-Betten mit Sprungrahmen und Korb-
matrasen, Deckbetten u. Kissen, Rußb.- u. Tannen-Waschkommoden mit
ohne Marmor, 2 prachtwolle Mah.-Bücherschränke, Rußb.-Verticow
mit Nischelaufsatz und Säulen, 1 Blüsch-Garnitur in gepreßtem Blüsch,
Sopha, 6 Stühle, 1 Schlafdivan, 1 Ottomane mit Decke, Kameltisch,
Sopha, einzelne Sessel, 1 Rußb.-Damen-Schreibtisch, 1 Mah.-Schreibtisch
mit Schublade, Mah.-Spieltisch, Eich.-Spieltisch, 6 prachtwolle Stom-
men mit und ohne Vorbau, 1 großartiger geschnitzter Blumentisch,
Rußb.-Büffet, matt u. blank, innen Eichen, 1 Eichen-Büffet mit Marmor-
aufsatz, dazu passender Sophaspiegel mit Säulen, 1 kleiner Kasten-
2 prachtwolle 3/4 Meter hohe Pfeilertische mit Jardiniären, alle
□ Spiegel, Rußb.-Pfeilertisch, 1 eleganter Sophaspiegel mit Facetten-
Salon- und Nippische mit und ohne Marmor, 6 noch gute Gas-
Eichen- u. Rußb.-Speisestühle, Kleiderständer mit und ohne Schirm-
verh. einzelne Sophas, 1 eleganter Lederloppha mit Sessel, 1 Damen-
Toilette, Hausapotheke, Dienerschirm, Ampel, Blumenständer, verh. Gas-
lampen, Waschtische und Nachttische mit und ohne Marmor, 1 Ver-
(Brockhaus), vollständig, neueste Auflage, 6 Galleriefächer
mehrere Sessel, dreitheilige Eichen-Brandtische, 1 vol Kirschbaum-Stom-
male und □ Salontische, runder Tisch, Kinder-Schreibpult, 8 Was-
Tisch, Rußb.- u. Tannen-Kleiderschränke, Küchenschränke, Küch-
verh. Porzellan, einzelne Korbhaarmatrasen, mehrere Deckbetten u. K.
1 ca. 3 Meter langer Ladenständer mit Theke.

43. Schwalbacherstraße 43.

Saalgasse 24 billig zu verkaufen: 10 Betten v. 60 Mk. bis 160
1 Ottomane 30 Mk., Kleider, Küchenschränke, Kommoden, Waschkom-
von 20 Mk., Verticow 36 Mk., Spiegel von 3 Mk., Deckbetten v. 12
1 gebrauchtes Canape 12 Mk., 1 Waschtisch 6 Mk., 2 Tische 1,50
Nachttisch 7 Mk., Büchereistell 10 Mk., 2 Garnituren à 90 Mk.

Alle Arten Möbel, als: Betten, Kommoden, Secretär, Schlaf-
Zimmer-Nachttisch, Sessel, Canapes, Confol, Reisekoffer, Eisschrank, K.
brenner, Geias, Zither u. f. w. b. zu verk. Karlsru. 40, Stos. Bart.

Gut ern. Canape f. 25 Mk. abzug. Michelsberg 19, 2 St. I.
Ein schöner Pony Krankheit halber billig zu verkaufen
Lammstraße 19.

Ein gutes schweres Zugpferd zu verk. in Bierstadt, Rathhausstr.

Verschiedenes

Königliche Intendantur

Wir erlauben uns, die verehrliche Intendantur
des Königl. Theaters um die nochmalige
führung des „Hüttenbesitzer“ (Claire: Fr. R.
zu bitten. Mehrere Abonnenten.

Energische und fleissige Herren finden
Agenten bei einer Deutschen Lebens- u. Ster-
kassen - Versicherungs - Gesellschaft bei
sprechender Leistung gegen ein monatliches Anfa-
gehalt von 100 Mk. angenehme u. dauernde Stellung.
Offerten unter A. 3482 an Heiner. Eisler, Annou-
Expedit., Frankfurt a. M. erbeten. (E. F. à 577)

Mein Placirungs-Bureau befindet sich Schwalb-
straße 51, 2. St. Frau Mil.

Ein Fräulein sucht Mittagsisch zu 60 Pf.
u. J. S. 361 a. d. Tagbl.

Ein Engländer, B. A., wünscht mit einem gebildeten
Conversation auszutauschen. Offert. u. K. S. 362 a. d. Tagbl.

Das Waschen ganzer Männer

wird äußerst billig unter Garantie ausgeführt von dem
Wiesbaden-Mainzer Glas- u. Gebäude-Reinigungs-Fab-
J. Bonk. Blücherstraße 10.

Für Möbel-Händler.

Wer übernimmt den Ankauf vorzüglich erhaltener eleganter
und Speisezimmer-Einrichtung? Grund des Verkaufs:
Offerten unter T. S. 370 an den Tagbl.-Verlag.

Wer übernimmt Arbeit

(Costumes) für feines Confections-Geschäft? Fr.
unter E. T. 370 an den Tagbl.-Verlag.

Verf. **Kleidermacherin**, w. l. Jahre in e. eriten Geschäfte th. war, sucht noch einige Kunden. Hellmündstraße 34, 3 St. 1.

Weißstrickereien (ganze Ausstattungen) w. b. bei. Delenenstr. 25, 2. **Herren- und Damenkleider** werden gewaschen, gereinigt und ausgebessert u. aufs Schnellste beiorat. Zu erst. Römerberg 1, i. Laden.

E. **Büchlerin** i. Kunden in u. außer d. Hause. Zimmermannstr. 1, M. Tüchtige **Büchlerin** sucht Kunden. Römerberg 7, Hinterb. Barr.

Gebleicht wird **Nachts** hinter der Karlstraße, Haupteingang durch die Wehlstraße. **Fr. Thiel.**

Massage. Ein- und Abreibungen, sowie **Kneipp'sche** Bäder und Packungen in u. außer dem Hause. Billigste Preise. Webergasse 58, 1 St.

Für einen **Neufundländer Hund** wird bis Ende d. M. **Genson** gesucht. Näh. Wörthstraße 5, Parterre.

Verloren. Gefunden

Ein schwarzer **Spitz** (mit Maulkorb), auf den Namen Mohr hörend, entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben beim Rechtsanwalt **Gutmann**, Marktplatz 3. 4871
Kanarienvogel, dunkler Kopf, entflohen Zimmermannstr. 8. Wiederbringer erhält daselbst Belohnung.

Familien-Nachrichten

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß meine liebe Frau, unsere liebe gute Mutter, Großmutter und Tante, Frau **Margarethe Becker**, geb. **Hirschbachs**, im 71. Lebensjahre heute, den 11. April, sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Freitag, den 13. April, Nachmittags 6 Uhr, statt.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie **Becker.**

Dohheim, den 11. April 1894.

Gestern Abend starb der langjährige Inhaber der Zweig-Expedition des „Wiesbadener Tagblatt“ in **Schierstein**,

Herr Conrad Speth.

Der Heimgegangene zeichnete sich durch Zuverlässigkeit und Treue aus und sein Andenken wird von uns stets in Ehren gehalten werden.

Wiesbaden, den 12. April 1894.

Der Verlag des „Wiesbadener Tagblatt“.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Mittheilung, daß meine innigstgeliebte Frau, unsere gute Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Luiſe Nollstadt, geb. Enders,

nach kurzem, schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden Mittwoch Abend 10 Uhr durch einen sanften Tod erlöst wurde.

Die Beerdigung findet Freitag Mittag 2 Uhr vom Trauerhause, Michelsberg 32, nach dem alten Friedhose statt.

Um stilles Beileid bittet

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Chr. Nollstadt.

Freitag, den 13. April 1894.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Aurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Der Herr Senator.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Männerclub Wiesbaden. Übungsabend.
Tür-Verein. Abends 8 Uhr: General-Versammlung.
Stolze'scher Stenographen-Verein. 8-10 Uhr: Übungs-Abend.
Öffentl. Vortrag. Abends 8 1/2 Uhr im Hotel Schützenhof.
Wiesbadener Fiedl-Club. Abends 8 1/2-10 1/2 Uhr: Fiedlen.
Klemm- und Ring-Club Athletia. Abends 8 1/2 Uhr: Ringenturnen.
Turn-Verein. 8-10 Uhr: Ringenturnen activer Turner und Boglinge.
Männer-Turnverein. 8 1/2 Uhr: Turnen der activen Turner.
Turn-Gesellschaft. 8-10 Uhr: Ringenturnen und Übung der Altersriege.
Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Lüser'scher Gesangverein. Abends 7 1/2 Uhr: Probe.
Gesangverein Frohsinn. Abends 8 Uhr: Probe.
Katholischer Kirchen-Chor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Slawisches Quartett. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Silda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Saccia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Acton. Abends 9 Uhr: Probe.
Sittler-Club. Abends: Probe.
Maertel'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Christlicher Arbeiterverein. 8 1/2 Uhr: Versammlung. (Sektion Dohheim).
Evangelisches Vereinshaus. 8 1/2 Uhr: Evangelisationsansprache für reisende Handwerker.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Vorbereitung für die Sonntagsschule. Turnen der älteren Abtheilung. Bücher-Ausgabe.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Probe der Gesangs-Abtheilung. — Freie Unterhaltung.

Arbeitsnachweis des christlichen Arbeitervereins Frankenstraße 6 bei Herrn Schum. Treisbach.

Kirchliche Anzeigen.

Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Michelsberg.
 Gottesdienst: Freitag Abends 7 Uhr, Sabbath Morgens 9 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 8 Uhr. Wochentage Morgens 7 Uhr, Wochentage Nachmittags 6 Uhr. — Die Gemeinde-Bibliothek ist geöffnet: Sonntags von 10-10 1/2 und 5-6 Uhr.
Alt-Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstr. 25.
 Gottesdienst: Freitag Abends 6 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 8 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 8 Uhr. Wochentage Morgens 6 1/2 Uhr, Wochentage Abends 6 1/2 Uhr. Sonntag, Vorm. 9-12 Uhr: Prüfung in der Religionschule.

Fahrten-Plan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen.

Winter 1893/94.

(Die Schnellzüge sind fett gedruckt. — P bedeutet: Bahnpost.)

Maffanische Eisenbahn.

Lahnbahn.

<p>Abfahrt von Wiesbaden:</p> <p>512 540*† 623P 710 742 830* 927 1040*</p> <p>1112 1156P 1237 110P 205*P 245</p> <p>830* 407 430* 532P 643 657 750*</p> <p>815 910* 932P 1010* 110P</p> <p>Nur bis Casiel. † Nur bis 31. Oct. u. ab 1. April. § Nur Sonn- u. Feiertags.</p>	<p>Ankunft in Wiesbaden:</p> <p>525*† 651* 760 849 925* 1065P 1110</p> <p>1150 1220* 124P 140 261 315* 358P</p> <p>425* 521P 600 642 727* 813 850* 913</p> <p>935* 103P 1111 1211.</p> <p>* Von Casiel. † Bis 31. Oct. u. ab 1. April. § Nur Sonn- u. Feiertags.</p>
--	---

Rheinbahn.

<p>Abfahrt von Wiesbaden:</p> <p>711 830 942 1125* 1205 1265 142 147</p> <p>150*† 457 540 725P 901* 1162</p> <p>* Bis Rudesheim. † Nur Sonn- und Feiertags.</p>	<p>Ankunft in Wiesbaden:</p> <p>527 625* 635* 735*† 812P 1142</p> <p>1223* 1256 311 430* 621 704 828</p> <p>921*†† 955 1113.</p> <p>* Von Rudesheim. § Nur Wert. bis 31. März. §§ Ab 1. April. † Nur bis 31. März. †† Nur Sonn- und Feiertags.</p>
---	---

Bahn Wiesbaden-Schwalbach. (Rheinbahnhof.)

<p>Abfahrt von Wiesbaden:</p> <p>830P 1130 205 410 715* 742*P 930.</p> <p>* Vom 1. Nov. bis 31. März. † Im Oct. u. ab 1. April.</p>	<p>Ankünfte in Wiesbaden:</p> <p>530* 616† 805 1045P 337P 553 830††</p> <p>830P.</p> <p>* Im Oct. u. ab 1. April. † Vom 1. Nov. bis 31. März. †† Nur Sonn- u. Feiertags.</p>
---	---

Hessische Ludwigsbahn.

Richtung Wiesbaden-Niederbrunnau.

<p>Abfahrt von Wiesbaden:</p> <p>522 835P 1156 269 720.</p>	<p>Ankünfte in Wiesbaden:</p> <p>735 1034 148P 441 809 962.</p>
--	--

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 11. April.	7 Uhr Morgens.	9 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Millimeter) .	762,8	760,7	749,4	751,0
Thermometer (Celsius) .	8,7	13,9	13,9	14,1
Dampfspannung (Millimeter) .	6,2	6,2	5,6	6,0
Relative Feuchtigkeit (Proc.) .	74	36	43	53
Windrichtung u. Windstärke .	stille.	mäßig.	schwäch.	—
Allgemeine Himmelsansicht .	better.	better.	bölig.	—
Niederschlag (Millimeter) .	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
(Nachdruck verboten.)

14. April: wolkig mit Sonnenschein, milde, Nebel an den Küsten.

Verkaufsstellen für Postwertzeichen.

Im Bereich des Postamts Wiesbaden bestehen folgende amtliche Verkaufsstellen für Postwertzeichen (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Postanträgen etc.): bei Ferd. Michelsberg 9; A. Mosbach, Delaschestr. 5; J. Gertenhefer, Marktstr. 23; Theod. Hendrich, Dambachth. 1; Karl Gent, Große Burgstr. 17; Hofbein, Platterstr. 102 (Rand.); W. Jumeau, Kirchgasse 7; H. Hasbächer, Emmerstr. 33; A. F. Kneffel, Langgasse 4; Webershäuser, Kassirer, Schlachthaus (Rand.); W. Luther, Messergasse 37; G. Mages, Moritzstr. 1a; F. A. Müller, Adelsbaldstr. 2; Bb. Nagel, Neugasse 2; D. Unelbach, Schwalbacherstr. 71; P. Franz, Albrechtstr. 36.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von Schmiedewaren im Auktionslokal Adolphstraße 3, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 170, S. 33.)
 Versteigerung von Kleiderstoffen, Planell etc. im Auktionslokal Adolphstraße 3, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 170, S. 52.)

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

(Hauptagent für Wiesbaden: W. Becker, Langgasse 32, im Hotel Adler.)
 Postdampfer „Moravia“ ist am 10. April, 8 Uhr Morgens, von Hamburg via Havre in Newyork angekommen. Postdampfer „Polynesia“ ist am 10. April Nachmittags von Baltimore in Hamburg angekommen. Postdampfer „Mugia“ ist am 11. April Morgens von Newyork in Hamburg angekommen. Postdampfer „Bändrahm“ ist am 10. April, 8 Uhr Morgens, von Hamburg via Boston in Baltimore angekommen. Postdampfer „Flandria“ ist am 10. April von St. Thomas via Havre nach Hamburg abgegangen. Postdampfer „Colonia“, von St. Thomas via Havre nach Hamburg zurückkehrend, ist am 11. April, 5 Uhr Morgens in Lyard passiert.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, 13. April, Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Concertmeister Franz Nowak.

- | | |
|---|----------|
| 1. Arabischer Marsch | Cooper. |
| 2. Ouverture zu „Der Cadi“ | Thomas. |
| 3. Soldaten-Chor aus „Faust“ | Gounod. |
| 4. Papageno-Polka | Stanny. |
| 5. Viergespräch zwischen Flöte, Oboe, Clarinette u. Horn
Die Herren Richter, Haas, Seidel und Kabuhecke. | Hamm. |
| 6. Träume, Lied (Studie zu „Tristan und Isolde“) | Wagner. |
| 7. Die Werber, Walzer | Lanner. |
| 8. Offenbachiana, Potpourri | Conradi. |

Residenz-Theater.

Freitag, 13. April. 41. Abonnements-Vorstellung. Duzendbillets gratis.
Der Herr Senator. Lustspiel in 3 Acten von Franz v. Schönerm.
 und Gustav Kadelburg. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
 Samstag, 14. April: **Der Vice-Admiral.**
 Sonntag, 15. April: **Der Mann im Monde.**

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Freitag: Bild und Leben. — Samstag: Der Hühnerhändler. — Sonntag: Der Hühnerhändler.
Frankfurter Hoftheater. Opernhaus. Freitag: Bild und Leben. — Samstag: Der Hühnerhändler. — Sonntag: Der Hühnerhändler.
Frankfurter Schauspielhaus. Schauspielhaus. Freitag: Bild und Leben. — Samstag: Der Hühnerhändler. — Sonntag: Der Hühnerhändler.
Frankfurter Schauspielhaus. Schauspielhaus. Freitag: Bild und Leben. — Samstag: Der Hühnerhändler. — Sonntag: Der Hühnerhändler.

Das Fenilleton der Morgen-Ausgabe

enthält heute in der

1. Beilage: Irrungen, Wirrungen. Roman von Theodor Fontane. (1. Fortsetzung.)

Aus Stadt und Land.

Zur Erinnerung. Wenn von den Düppeler Schanzen, in Deutschland ebenso bekannt, wie in Dänemark, die Rede ist, so denkt Jeder an den Krieg von 1864 und die Einnahme dieses Bollwerkes, womit Schleswig-Holstein deutsches Land wurde. Allein bereits früher und zwar im selben Monat, am 13. April 1849, also nur wenige Tage früher als 1864, war es zu einer Einnahme der Düppeler Schanzen gekommen, die ebenfalls sehr rühmlich für die deutschen Truppen war und die ebenfalls entscheidend für die Befreiung der Herzogthümer von dänischem Joch hätte sein können, wenn die Diplomatie nicht verdorben hätte, was das Schwert errang. Bährische und sächsische Truppen waren es, die den Sturm auf Düppel ausführen und die Dänen zurückwarren, und der bährische Oberstleutnant v. d. Lann, späterer General und berühmt geworden durch den 1870/71er Krieg, holte sich dort seine ersten Lorbeeren.

Personal-Nachrichten. Die nachgesuchte Dienstentlassung mit Pension ist ertheilt: dem crüen Gerichtschreiber des Oberlandesgerichts Langstrotz Jagiewicz zu Frankfurt a. M. und dem Gefängnis-Inspektor Hein bei dem Strafgefängnis zu Eberbach. Versetzt sind: Sekretär Messing von Ultingen an das Amtsgericht zu Daaden, Gerichtsvollzieher Schneider von Höhr-Grenzhausen an das Amtsgericht zu Weplar, Gerichtsvollzieher Knirsch von Weiburg an das Amtsgericht zu Höhr-Grenzhausen, sowie Gefangenenaufseher Ettingshausen von Wiesbaden als Gerichtsdiener an das Amtsgericht daselbst. Ernannt sind: Referendar Moritz Hill zum Gerichtsassessor, die Rechtskandidaten Eberhard, Sann und v. Rappard zu Referendaren, Militärärzter und Gerichtsvollzieher Kraft Auftrags Semmelner zum Gerichtsvollzieher bei dem Amtsgericht zu Wehen, Verwalter Schwantes beim Strafgefängnis Eberbach zum Oberaufseher daselbst, sowie der ständige Hüftgefängnisaufseher Roth zu Wiesbaden zum Gefangenenaufseher daselbst.

Stipendium. Von Otern d. J. ab ist ein Stipendium aus der Stiftung des weiland Geistlichen Rathes Joh. Job. Wey, bestimmt für arme Studenten besonders aus dem Eichsfeld und bestehend in etwa 10 M. jährlich, von königl. Regierung, Abtheilung für Kirchen- und Schulachen hier, zu vergeben. Bewerber wollen ihre Papiere, Maturitätszeugnis und polizeiliche Bescheinigung über die Vermögensverhältnisse binnen 4 Wochen bei genannter Behörde einreichen.

Turnkursus. In der königl. Turnlehrer-Bildungsanstalt zu Berlin wird zu Anfang Oktober d. J. wiederum ein sechsmonatlicher Kursus zur Ausbildung von Turnlehrern eröffnet werden. Anmeldungen sind binnen 4 Wochen durch die Herren Kreisdiplomateure bei königl. Regierung, Abtheilung für Kirchen- und Schulachen hier, einzureichen.

Vertilgung der Wespen. Wir machen die Obsthelfer wiederholt darauf aufmerksam, daß die Wespenmütter jetzt ausfliegen. Mit jeder Wespenmutter tödtet man Hunderte dieser so schädlichen Geschöpfe; tragen wir deshalb fleißig zur Vertilgung derselben bei, um im Sommer von der Wespenplage befreit zu bleiben. — Ein erfahrener Gartenfreund gab im vorigen Jahre eine einfache Anleitung, die Wespen zu tödten. (Man erlennt die Wespen-Mutter an dem langgestreckten Hintertheile und darum an der etwas größeren Gestalt.) Die: nähsten nämlich sehr gern an allen Schiffsseiten; man stelle daher an solchen, sonnigen Tagen einen Teller mit dünnem Zuckerwasser oder Honig ins Freie. Sind Wespenmütter in der Nähe, so wird die Wespenmutter sich bald angezogen fühlen. Man lasse sie ruhig nach Belieben nähsten, sie wird dadurch betäubt und kann dann leicht getödtet werden. Außer Zuckerwasser und Honig sind auch süße weiche Nessel sehr geeignet als Lockstoffe für die Wespen. Besonders geeignet ist ein Zusatz von Amisette zum Zuckerwasser.

Reichshallen-Theater. Der Direktion des Reichshallen-Theaters ist es gelungen, mit großem Kostenaufwand die s. J. so viel besprochene, durch Professor Gräfs „Märchen“ gewissermaßen berühmt gewordene Bertha Kother für die Zeit vor den Ferien vom 16. bis 21. Mai et. zu verpflichten. Frä. Kother stellt verschiedene lebende Bilder und Gemälde großer Meister dar. Wie überall, so dürfte auch hier Frä. Kother ein großer Kassennagnet sein. — Das letzte Ensemble des

Reichshallen-Theaters vor den Sommerferien wird überhaupt ein sehr anziehendes werden, da Herr Hebingen nur das Beste für diese Zeit engagirt hat, um das Sprüchwort zu bewahrheiten: „Ende gut, Alles gut.“ Wie schon oben angedeutet, ist das Engagement des Frä. Bertha Kother mit großem Kostenaufwand verknüpft. Aus diesem Grunde haben für das herr. Ensemble die Billets der 1/2- und 1/4-Dugend-Büchelchen keine Gültigkeit. Mit Schluß dieses Ensembles bleibt das Reichshallen-Theater bis zum 15. Juli geschlossen. Ebenso, wie das letzte Ensemble, werden aber auch die beiden vorhergehenden, 16.—30. April und 1. bis 15. Mai, in ihrer Zusammenstellung interessant werden.

Scherben bringen Glück. Am Volterabend mag man daher Töpfe und Teller zu zerbrechen. Weniger bekannt dürfte es sein, daß viele Völker auch bei der Todtenbestattung Gefäße zerbrechen, wie es ihre Vorfahren bereits im fernsten Alterthum gethan haben. Für das hohe Alter dieses Brauches sprechen Scherbensunde in den mythenischen Gräbern, und wahrscheinlich sind auch die in antiken Gräbern so häufigen Leptyth-Gefäße mit abgeschlagenem Boden Zeugnisse dafür. Heute zerbrechen die Griechen irdene Gefäße vor dem Hause eines Verstorbene, sobald der Leichenzug sich in Bewegung setzt, dann unterwegs an Orten, wo er überzieht, und schließlich am Grabe. Erwägt man, daß in einer Stadt dies täglich geschieht, und daß die Scherben dann gelammelt und irgendwo abgelagert werden, wo sie sich allmählich anhäufen, so hat man wohl auch die so lange geluchte Erklärung für die großen Scherbenhäufen im alten Alexandria und wohl auch für den Monte Testaccio in Rom, der bekanntlich ganz und gar aus Scherben besteht. Fast überall in Griechenland ist es Sitte, daß der Priester nach der Bestattung mit den Worten: „Erde bist Du und mußt wieder zu Erde werden“ Wasser aus einem irdenen Krug auf das Grab gießt, worauf der Krug sofort zerbrochen wird. Mit diesem Brauche, dessen volksthümlicher Ursprung schon daraus erhellt, daß er nirgends im kirchlichen Begräbnißritus erwähnt wird, ist noch heute vielfach die Vorstellung verbunden, daß dieses Wasser dem (fortlebend gedachten) Todten dargebracht sei, und es ist nicht schwer, darin die uralten, bereits in der Odyssee und mehr als ein Jahrtausend später von Porphyrius, einem damals sehr gefürchteten philosophischen Gegner des Christenthums, in seiner Schrift über die Enthaltbarkeit (2, 20) erwähnten heiligen Wasserspenden (Hydrospenden) über dem Grabe wiederzuerkennen. Es ist doch etwas Wunderbares um die Unsterblichkeit der Bräuche! So lebt auch hier und da in Griechenland, in Kreta, Bulgarien und Serbien noch heute der Brauch, an gewissen Tagen Speise und Trank auf das Grab zu setzen. Dazu verwendet man, nach der „Köln. Ztg.“, wie schon in ältesten Zeiten, unbrauchbare Gefäße, denn Alles, was dem Todten geweiht ist, muß so beschaffen sein, daß Niemand es benutzen und dadurch entweihen kann. Im Alterthum pflegte man, wenn man das Haus des Todten betreten hatte und dadurch (in dem auch aus dem Alten Testament bekannten Sinne) „unrein“ geworden war, sofort sich zu waschen und dann das Waschgefäß zu zerbrechen. Heute thut man dies in der Regel nach der Rückkehr vom Grabe, in Cypern jedoch am Grabe. Im Alterthum war das Zerbrechen der zu einer Handlung des Kultus, hier also zum Opfer und zur symbolischen Reinigung benutzten irdenen Gefäße eine allgemein gültige rituelle Vorschrift. Lesen wir sogar im Alten Testament von dem Sünd- und Sühnopfer: „Und der Topf, darinnen es gekocht ist, soll man zerbrechen“ (3. Mos. 6, 28). So verhindert man spätere profane Benutzung, in dem Glauben, daß diese der geheiligten Handlung die Kraft raube. Von einer verwandten Vorstellung getragen ist der Brauch, das Glas zu zerbrechen, aus dem man das Wohl einer verehrten Person getrunken hat. Das mag zurückführen zu dem zu Anfang erwähnten hochzeitlichen Brauche. Das am Volterabend übliche Zerbrechen von Geschirr ist der Rest der alten hochzeitlichen Opferbräuche. Opfer brachten Glück und Segen, und diese Vorstellung ist an den Scherben der darnach zerbrochenen Opfergefäße haften geblieben und allmählich verallgemeinert worden.

Prämien für erlegte Raubvögel. Der „Verband deutscher Finkenliebhaber-Vereine“ hat, wie der Vorsitzende Baron v. Alten-Linden bekannt macht, für das Abschießen und Fangen von Wandraufstapfen, Hühnerhabichten und Sperberweidchen unter den nachstehenden Bedingungen als Preis ausgesetzt: Diese 1200 Mark gelangen Anfang Dezember d. J. nach dem Verhältniß der eingelesterten Fänge zur Verteilung. Zur Erhebung eines Anspruchs an diesem Preisgelde müssen die beiden Fänge eines Raubvogels (nicht der ganze Raubvogel) bis spätestens Ende November 1894 dem Verbandsgeschäftsführer J. Hoerter zu Hannover frei eingekandt werden.

— **Gesetzt.** Der von der Wilhelmshöhe nach dem Feldbirkich Sonnenberg ziehende Feldweg wird behufs Einlegung einer Wasserleitung während der Dauer der Arbeit für den Fuhrwerksverkehr gesperrt.

— **Schwererfall.** Herr Schlossermeister Gustav B. n. H. hat sein Haus, Friedrichstraße 43, für 180000 M. an Herrn Kaufmann Friedrich Deiffert, inhaber eines Installationsgeschäftes hier, verkauft.

Wesens-Nachrichten.

(Kurze sachliche Berichte werden bereitwillig unter dieser Ueberschrift aufgenommen.)

Am 28. v. Mts. hielt der Centralverband Deutscher Kaufleute (C. V.) in Leipzig eine vertrauliche Delegirten-Versammlung, in welcher folgende Resolution gefaßt wurde: „Die am 28. März in Leipzig versammelten Delegirten des Centralverbandes Deutscher Kaufleute sprechen ihre Bedauern aus darüber, daß die deutschen Regierungen, vornehmlich die preussische, den Forderungen des gewerblichen Mittelstandes, als da sind: Verbot an die Beamten aller Klassen, durch Vereine oder auf dem Wege der Vergesellschaftung den Berufsgewerbetreibenden Konkurrenz zu machen, Beschränkung des Hausirwesens, Gleichstellung des Detailretens mit dem Hausirhandel, Beschränkung der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (Konsumvereine) auf den Bedürfnisfall, nicht die notwendige Beachtung schenken und keine Vorschläge zu wirksamer Abhülfe zu machen bereit sind. Die Versammlung erwartet von den Regierungen, daß den wiederholten Forderungen des Centralverbandes Deutscher Kaufleute durch entsprechende Vorlagen endlich Rechnung getragen werde. — Sie erwartet von den Volksparteyen im Reichstag, wie in den Kundstagen, daß sie entschieden für Erfüllung der berechtigten Forderungen eintreten und sich damit den Dank Tausender in Sorge schwebender Familien verdienen. Die Versammlung fordert die Mitglieder der angeschlossenen Vereine auf, bei den Wahlen mit Vereinen, die gleiche Ziele erstreben, Hand in Hand zu gehen und in die Volksparteyen nur solche Männer zu wählen, die warm für die Interessen des Mittelstandes in Handel und Gewerbe eintreten wollen. Die Versammlung fordert die Mitglieder des Centralverbandes auf, überall auf Trennung der Kreditvereine von den Konsumvereinen — den Feinden des selbständigen Mittelstandes, den Förderern des Sozialismus — hinzuwirken. — Sie empfiehlt den Mitgliedern dringend auch fernerhin festes gemeinsames Zusammengehen und Zurückweisung jeder Zweiertracht veranlassenden Bestrebung. Sie empfiehlt endlich, neben Erhebung geistlicher Hilfe, Hebung der Fachbildung, Förderung des Standesbewußtseins und Errichtung von Einkaufsvereinen.“ In jener Versammlung führte der Präsident des Centralverbandes, Senator Herr Schulze-Gahlhorn, den Vorsitz; derselbe weist gegenwärtig als Kurat in Wiesbaden und wird Freitag, den 13. April, Abends 9 Uhr, in den neuen Sälen des Hotel „National“ (Lammstr.) einen Vortrag über obige Fragen halten, zu welcher die Handel- und Gewerbetreibenden, auch Damen, eingeladen werden und willkommen sind.

Die **„Kurze Verein“** hat, nachdem die Nothwendigkeit der Erbauung eines neuen Kurhauses durch den einstimmigen Beschluß des Magistrats anerkannt worden ist, tritt diese Frage nunmehr vor allen anderen in den Vordergrund der Interessen. Der Vorstand hat daher diese Angelegenheit auf die Tagesordnung der Generalversammlung gesetzt und hofft auf einen recht zahlreichen Besuch der Mitglieder, sowie Aller, die sich für Kurangelegenheiten interessieren.

Die **„Zurugesellschaft“** unternimmt nächsten Sonntag, den 15. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr, einen Ausflug nach Viehrich in das „Hotel Bellevue“. Für gute Unterhaltung wird in gleicher Weise wie bei allen Vergnügungen des Vereins reichlich vorgesorgt werden. Auch ein Tanzabend steht in Aussicht.

Der **„Luft-, Krieger- und Militär-Verein“** feiert nächsten Sonntag, den 15. d. Mts., in der Turnhalle, der Helmstraße 10, diesjähriges Stiftungsfest. Die Mitwirkung des Männergesangsvereins „Silda“ sowie von Schülern der Oberschule des Herrn Musikdirektor K. Adhite verspricht einen genussreichen Abend.

Stimmen aus dem Publikum.

(Für Veröffentlichungen unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

Nachdem die städtischen Behörden das Projekt der Erbauung einer Markthalle haben fallen lassen und die Absicht besteht, den Markt auf die östliche Seite des Rathhauses zu verlegen, wäre es angezeigt, dem Durchbruch des Herrnmühlgäßchens näher zu treten und einen Anschluß nach dem Markte und der Delaspeistrasse herzustellen. Abgesehen davon, daß Sackgassen — wegen Feuergefahr — in allen Städten, wenn irgend möglich, beseitigt werden, so ist ein Durchbruch dieses Gäßchens schon wegen des großen Fuhrwerksverkehrs dringend notwendig. Es fahren täglich eine Menge schwerer Lastwagen nach und von der Herrnmühle, es wohnen dort — bei 11 Hausnummern — außerdem noch ein Droschkenbesitzer, ein Schmied, ein Metzger und zwei Fleischbierhändler, welche alle einen regen Fuhrwerks-Verkehr unterhalten, und das Hin- und Wiederfahren in der engen Gasse bietet ziemliche Schwierigkeiten. Es kommt ferner, besonders zur Kurzeit, oft vor, daß Fremde, eiligt die Richtung nach den Bahnhöfen verfolgend, in die Sackgasse gerathen, wieder zurückkehren müssen und darüber den herr. Zug verfahren. Man darf nur einen Stadtplan nehmen und die kleine Burgstraße in südlicher Richtung nach der Herrnmühlgasse zu verfolgen, dann wird man finden, wie nöthig eine Fortsetzung nach dem Marktplatz und der Delaspeistrasse ist. Die Rekanalisation ist in derselben Richtung projektiert und würde bei Ausführung derselben zweckmäßig zugleich ein Durchbruch der Gasse verbunden werden können, zumal die Kosten verhältnismäßig nicht hoch sein würden.

Obgleich in der „Morgen-Ausgabe“ vom 12. d. Mts. auf das Eingekandt des Herrn „Dr. W.“, betreffend Beginn des Schulunter-

richts, schon eine Entgegnung erfolgt ist, möchte ich in Folgendem noch mit einigen Worten auf das von obigem Herrn Angeführte erwidern. Die Gründe, welche derselbe für den frühen Beginn des Schulunterrichts, das ist der Hinweis auf die Einrichtungen der Universitäten und Militärs, wurden bereits als durchaus unrichtig und nicht abzuwehmen bezeichnet. Man kann eben nicht auf die Weise Kinder von 8-10 Jahren — und in diesem Alter befinden sich zum Theil unsere Sektanten-Quintaner — nicht in Vergleich mit Erwachsenen stellen. Wird uns Herr „Dr. W.“ entgegen, daß man auf diese Weise keine Rücksicht zu nehmen habe, weil sie ja nur ca. 10% der Gesamttheit der Gymnasien repräsentiren? Herr Dr. W. sagt in seinem Eingekandt: „Es kann sich bei den Neuerern (Wunderversen) nicht um die Bezeichnung „Neuerer“ diejenigen gemeint, welche die Neueinführung des frühen Schulbeginns sich ausgesprochen. höchstens um jene Kreise handeln, wo das Spätkommen zum guten Gehalt. Da ist es denn freilich lästig, wenn die Kinder schon so viel aufstehen. . . . Jedoch auch eine Verlegung des Schulbeginns auf würde hier nichts helfen, höchstens eine solche auf 10 oder 11 Uhr zu. Ausführungen sind haltlos und unrichtig. Ich kenne eine von Familien, die jetzt auch zu den „Neuerern“ (im Sinne des Dr. W.) gehören, die jahraus, jahrein mit ihren größeren Kindern im Winter 6 (nach alter Uhrzeit), im Sommer um 5 Uhr aufstehen und die das hielten, daß die größeren Kinder vor der Schule noch 1/2-1/4, so daß mit der Repetition des am Tage vorher Gelesenen befaßten. kleinen Büchleins ließ man dagegen ruhig nach eine Stunde einschlafen. Sie irren also entschieden, Herr Dr. W., wenn Sie glauben, daß Ihre „Neuerer“ nur aus Langschläfern bestehen und daß ganze Arbeiter- und Mittelstand (welch' letzterem auch ich im oben erwähnten Familien angehören) Ihrer Ansicht ist. Versuchen Sie es durch Ihre Ausführungen, diejenigen, die gegen jetzige Neueinführung sich wenden, in der öffentlichen Meinung klar zu machen und dadurch zu isoliren. — In einem anderen Eingekandt der Morgen-Zeitung vom 10. April) wird beim jetzigen Frühbeginn Unterrichts als äußerst vortheilhaft bezeichnet, daß die Kinder um 11 schon wieder nach Hause kommen und nun den angebrochenen Vormittag gleich dazu verwenden können, ihre Schulaufgaben zu erledigen. — armen Kinder! Hebrigens bin ich Optimist und glaube, daß letzterer Vorwurf von Jemand gemacht worden ist, der weder Vater noch Mutter ist, würde er seinen Kindern nach 4-stündigem Unterrichte doch etwas Essen und Zerstreuung gönnen. — Die Schule beginnt jetzt im Sommer der Uhrzeit nach um 7 Uhr, der Sonnenzeit nach um 7/7; während der Sonnenzeit nach um 1 1/2 Uhr; es ist hierdurch der große, durch keine Gründe pädagogischer oder sonstiger Art ausgleichende Nachgeschaffen, daß der Beginn des Nachmittags-Unterrichts im Sommer um 1/2 Stunde mehr in die Zeit verlegt ist, wo die Sonne im Zenith ihre glühendsten Strahlen sendet. Für Wiesbaden, sollte ich meinen, eine bedeutender Nachtheil. Und warum all' diese Aenderung? Soll das Alles eine logische Folge der Einführung der mittelenropäischen Zeit? Warum läßt man den Beginn des Unterrichts nicht genau wie in (nach Sonnenzeit), also im Winter um 8 1/2, im Sommer um 7 1/2, freilich, dem der Schablone verfallenen Bürokratismus ist der unvertäglich, daß die Schulkunden mit 1/2 statt mit „Voll“ davon könnten. Aber die Sonne durchstreicht ja doch 3 Monate im Jahre, Dezember, Januar und Februar, den 10 schon mit vollen Stunden einnehmenden Stundenplan; in diesen Monaten muß ja doch der Unterricht um 1/2 Uhr begonnen werden. Nein, was 3 Monate geht, geht bei gutem Willen vielleicht auch 12 — vielleicht. A. B.

* **Bierkadi.** 12. April. Ein hiesiges Dienstmädchen wurde Morgen zwischen 6 und 7 Uhr von dem Milchwagen des Herrn H. abgerufen und trug so schwere Verletzungen davon, daß ihm der eine Fuß abgenommen werden mußte.

△ **Bienenheim.** 11. April. Die Bienenzüchter des Nassauischen Gauvereins, Section Wiesbaden, halten nächsten Sonntag, den 15. d. Nachmittags 4 Uhr beginnend, bei Gastwirth Stamm dahier eine Versammlung ab. Das Vereinsmitglied Herr Noll aus Wehenbach hält den Vortrag über „Die zweckmäßigsten Arten des Ablegermachens je nach Schaffenszeit der Mutterstöcke“ und ertheilt dabei praktische Unterweisung. Hierauf folgt Besprechung der Frage: „Was kann der Züchter zur Verbesserung der Bienenweide thun?“ An einer zur Besichtigung ausgewählter Kanabeute wird erklärt, welche Vortheile dieselbe bietet und in welcher Weise Völler darin behandelt werden können. Zum Besuch der Versammlung ist jeder Bienenfreund eingeladen.

† **Höchst a. M.** 12. April. Der Kandidat des höheren Lehramts, Herr Anton Wagner, bisher Mitglied des Pädagogischen Senats am Gelehrten-Gymnasium zu Wiesbaden, ist durch das kgl. Preussische Schulkollegium mit Beginn des neuen Schuljahres dem hiesigen Pädagogischen Institut zur Ableistung des Pädagogischen Probejahres übergeben worden. — In dem hiesigen Gymnasium ist die Gesamtzahl der Schüler dem neuen Schuljahre auf 228 gestiegen, von denen 188 Schüler Hauptklassen, 40 der Vorstufe angehören; zu Schluß des letzten Schuljahres waren es 169 bezw. 33, also im Ganzen 208 Schüler. Umwandlung unserer höheren Schule zu einem Volksgymnasium ist zum allgemeinen Bedauern höherer Orts abermals abgelehnt worden, obgleich unsere Stadtbehörde ausdrücklich auf Staatsguthen verzichtet hatte; es sollen demnach aufs Neue Schritte unternommen werden und zwar aus den im hiesigen Kreise wohnenden Intelligenz (ca. 80 Familien), deren schulpflichtige Knaben die hiesige Anzahl betragen und für die es Schwierigkeiten bietet, dieselben nach Abolition der Untersekunda zur Fortsetzung des Studiums in Frankfurt a. M. zu haben zu unterbringen. — Offenlich nimmt sich unser Kreis die wichtigste Sache entschieden an!

Kleine Chronik.

Mitte der letzten Jahre wurde der Handelsmann Bloch aus Essig durch den Winter Metz ermordet und die Leiche von dem Wälder in der Schlinge verhaftet. Der Todschlag wurde bald entdeckt und Metz zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe verurtheilt. Nach nahezu 30 Jahren wurde Metz nun begnadigt und sollte in seine Heimath entlassen werden. Als jedoch die Nachricht im Zuchthause zu Gensheim anlangte, trat ein Verzögerung des überführlichen alten Mann, jedoch statt seiner nur sein Todtenleichen in seiner Heimath eintraf.

Aus London wird geschrieben: Die 60-jährige Jane Catebread stand dieser Tage zum 263. Male wegen Trunkenheit vor dem Polizeigericht.

Ueber die Ankunft des deutschen Kaisers in Trium wurde der Kieler Zeitung seiner Zeit gemeldet: Der Kaiser trug österreichische Uniform; er begrüßte und führte die Kaiserin, hierauf das Erzherzogspaar, das Herzogpaar und die anwesenden Behörden.

Vermischtes.

*** Was kostet ein Kaiserzug nach Abbazia?** Der Kaiser bezahl für seinen Sonderzug auf deutschen Bahnen nicht mehr und nicht weniger, als jeder gewöhnliche Sterbliche, der sich einen Sonderzug bewilligt. Die Berechnung der Kosten geschieht dabei, wie die „Tagl. Nachr.“ mittheilen kann, nach folgendem Tarif: Es sind an Grundpreisen zu zahlen auf jeden Kilometer: für 1) eine Lokomotive mit Tender 1 Mk. 2) 2 Salonwagen (der Bahngesellschaft) oder eigene Wagen: für jede Achse 40 Pf. 3) Gepäckwagen: für jede Achse 20 Pf. — Die kaiserlichen Salonwagen kann man wohl sämmtlich zu je 4 Achsen rechnen, so daß jeder Wagen 1 Mk. 60 Pf. für den Kilometer kostet. Der Gepäckwagen hat zwei Achsen, kostet also 40 Pf. für den Kilometer. Unter dieser Annahme würde sich die Berechnung folgendermaßen gestalten: Der Hofzug nach Abbazia, mit dem die Kaiserin von Berlin abreiste, bestand aus zwei Lokomotiven, acht Salonwagen und mindestens einem Gepäckwagen. Somit kosteten auf jeden Kilometer: 1) Zwei Lokomotiven zu 1 Mk. 20 Pf., im Ganzen 2 Mk. 40 Pf. 2) Acht Wagen (zu vier Achsen zu 40 Pf.) je 1 Mk. 60 Pf., im Ganzen 12 Mk. 80 Pf. 3) Ein Gepäckwagen 40 Pf. Der ganze Zug kostete demnach auf den Kilometer 15 Mk. 60 Pf. Die Entfernung von Berlin (Schlesischer Bahnhof) bis Oberberg beträgt nach dem Reichsfrachtbuch 340 Kilometer. Die Fahrt bis zur österreichischen Grenze waren somit zu zahlen 5400 × 15 Mk. 60 Pf. = 84240 Mk. Dazu kommt noch die weitere Fahrt in Oesterreich-Ungarn. Denn da Kaiser Franz Joseph in seinen Staaten für seine Fahrten die tarifmäßigen Gebühren entrichtet — genau so wie Kaiser Wilhelm in Deutschland —, so läßt sich annehmen, daß auch der deutsche Kaiser für seinen Hofzug auf österreichisch-ungarischen Bahnen die tarifmäßigen Gebühren entrichten muß. Wie hoch diese in dem nachstehenden sind, wissen wir nicht. Die Entfernung beträgt von Oberberg über Wien bis Abbazia rund 860 Kilometer (gegen 540 von Oberberg bis Berlin). Somit dürften für diese Strecke selbst bei bedeutend niedrigeren Gebühren noch mindestens 10,000 Mk. zu entrichten sein. Zu berücksichtigen ist endlich, daß der Hofzug die Fahrt zwischen Berlin und Abbazia im Ganzen viermal zurücklegt, da er den Kaiser aus Berlin abholen mußte. — Was die Reisen des Kaisers in Deutschland anbelangt, so kann sich an der Hand obiger Angaben jeder Leser die Kosten selbst berechnen. Ein Zug nach Springe (298 Kilometer) würde kosten 298 × 8 = 2384 Mk., und eine Fahrt mit 2 Salonwagen und 1 Lokomotive und 1 Gepäckwagen von Berlin nach Wildpark (17 1/2 Kilometer) erfordert rund 140 Mk. Selbstverständlich kostet in jedem einzelnen Falle die Rückreise ebenso viel, so daß die erwähnten Summen bei Berechnung der Gesamtsumme zu verdoppeln wären.

*** Das ist zu viel für mich.** Von zuverlässiger Seite wird der „Wiesbadener Landesbote“ folgende hübsche Geschichte aus der Umgebung des Kaisers mitgeteilt, die sich an den Abgang des Generals v. Neuzschitz-Neudorf knüpft: Der General war der Einzige, der es bei der Kritik, die der Kaiser nach größeren militärischen Leistungen scharf und bis in die kleinste Einzelheit abzuhalten pflegt, wagte, gegen die sachlichen Ausführungen des Monarchen seine Begegnung energisch zu verteidigen. Der Kaiser, der den alten General persönlich sehr gern hatte, genirte sich aber gar nicht und wies bei der nächsten Kritik wieder darauf hin, daß der General den und den Fehler gemacht und seine früheren Bemerkungen über derartige Leistungen außer Acht gelassen habe; u. A. bemängelte der Kaiser stets die große Unruhe des Generals bei der Leitung nicht vorbereiteter gewöhnlicher Leistungen. Der General pflegte dann zuweisen mit einem Abwiesgesuch zu kommen. Der Kaiser lehnte jedoch das Gesicht ab, da er den General ob seiner tatsächlichen Grabtheit liebte. Eines Tages hatte nach einer Kritik, die der Kaiser an eine Alarmübung richtete, u. A. wieder vorgeworfen bekommen, er sei zu unruhig gewesen, und wiederum hatte der General den Abwies erheben. In einer Gesellschaft treffen sich Abends der Kommandeur der Gärten und der Kaiser. Der General als Junggeizhals schaut der tanzenden Jugend zu und unterhält sich mit den Damsfrauen. Möglich steht der Kaiser hinter ihm und schlägt ihm lächelnd auf die Schulter: „Grezellst müßig und nach herabsehen. Wenn man verheiratet ist, ist man ruhiger!“ — „Grezellst müßig.“ „Nun?“ fragt der Kaiser. „Nein, Majestät, dazu bin ich zu alt.“ Eine junge Frau und einen jungen Kaiser — das ist zu viel für mich!

*** Der englische Mittag in Berlin.** In Berlin ist endlich, und zwar von einer Seite, deren Ansichten nicht erstlicher Hoffen sind, ein energischer Schritt gemacht gegen die Unbestimmtheit der Stunde der Hauptmahlzeit. Es ist schon öfter beklagt worden, daß in Berlin um

gefähr von 12 Uhr bis um 7 Uhr zu Mittag gegessen wird, was nicht nur für den geschäftlichen, sondern noch viel mehr für den gesellschaftlichen Verkehr seine Unzulänglichkeit hat. Nun hat sich die Reichsbank entschlossen, für ihre Beamten und damit auch für viele ihrer Kunden die sogenannte englische Tischzeit, vorläufig veruchsweise, einzuführen. Die Reichsbank, die bis jetzt täglich von 1—3 1/2 Uhr geschlossen war, wird nun alle Diensttage bis 4 Uhr Nachmittags ohne Unterbrechung geöffnet halten. Vorausichtlich werden die meisten Bankiers diesem Vorgang folgen. So dürfte vielleicht das Institut der deutschen Münzeinheit auch eine Einheit der Berliner Tischzeit angeregt haben.

*** Gasse Folgen weiblicher Eitelkeit** hat eine junge Frau zu tragen, deren Verstoß gegen das Strafgesetzbuch kürzlich das Reichsgericht beschäftigte. Sie hatte, um ihren Brautigam in der Täuschung über ihr Alter zu erhalten, ihr Geburtsdatum gefälscht und bei der Vorweisung desselben zum Zwecke des Aufgebots auch den Standesbeamten in Irrthum verfiel. Die Strafkammer hatte sie deshalb wegen Urkundenfälschung verurtheilt. Hiergegen war das Reichsgericht angerufen worden, um zu erwägen, ob nicht bloß eine Fälschung von Legitimationspapieren zum Zwecke besseren Fortkommens im Sinne des § 363 St.-G.-B. vorliege. Das Reichsgericht hat aber das erste Urtheil nicht ändern können. Die Angeklagte, so heißt es in dem Erkenntnis, habe die Absicht gehabt, sowohl ihren Brautigam, als auch den Standesbeamten zu täuschen; sie wolle verhindern, daß ihr Brautigam die Wahrheit über ihre Alter erfahre, was sofort der Fall gewesen wäre, wenn sie dem Standesbeamten den unrichtigen Geburtsdatum übergeben hätte. Da die Fälschung zum Zwecke des Aufgebots, also zur Erreichung eines Erfolges, bei dem die Veränderung von Rechtsverhältnissen öffentlicher und privater Natur in Frage kommt, vorgenommen sei, so sei § 363 nicht anwendbar.

*** Ein Sohn des früheren Kultusministers v. Goshler**, der 23-jährige Sekondeleutnant im Schwedisch-Dragoon-Regiment Albert v. Goshler, ist am Sonntag auf einem Spazierritt durch den Wald bei Schwedt verunglückt. In der Nähe des Erholungslokals Heinrichslust bemerkte er eine durch den Sturm im Februar entwurzelte Fichte, die gegen andere Bäume lehnte und dadurch im gänzlichen Umfalle geblieben worden war. Er beschloß, mit dem Pferd über den Stamm hinwegzuweisen, kam jedoch bei dem ersten Anlauf mit zum Ziel. Als er dann dem Pferd die Stooren in die Seite drückte, um es zum Ueberpringen des Stammes zu zwingen, wurde das Pferd wild und ließ durch die Deffnung, die der anlehende Baum bot, hierbei stieß der Reiter mit solcher Gewalt gegen den gestürzten Baum, daß ihm der Brustkasten zerquetscht wurde. Man fand den Schwerverletzten benimmungslos auf, brachte ihn nach Heinrichslust und, nachdem er dort wieder zum Bewußtsein gekommen war, nach dem Garnisonlazareth in Schwedt. Nach kurzer Zeit verstarb dort der Verunglückte, nachdem er noch die Einzelheiten des erlittenen Unfalls mitgeteilt hatte.

*** Folgende romantische Räuberzählung**, die sich in Armenien zugetragen haben soll, theilt man den „Daily News“ mit: Die Hamidisten hielten über das armenische Dorf Zetzer her und verlangten, daß ihnen die schöne Tochter des Priesters ausgeliefert werde. Als das Mädchen hörte, daß die Dorfbewohner, um weitere Grausamkeiten der Kurden zu verhindern, die Absicht hatten, den Wäldern der letzten nachzukommen, verließ sie sich und lag dann in Gemeinschaft ihres Bruders nach der türkischen Grenze. Sobald die Kurden davon Kenntnis erhielten, verfolgten sie die Flüchtlinge und erreichten sie auch im Gebirge. Bruder und Schwester vertheidigten sich hinter einem Felsblock, bis sie alle Patronen mit Ausnahme von zweien erschossen hatten. Dann warf sich der Schwefel in die Arme ihres Bruders und bat ihn, sie vermittelst der einen Kugel zu erschlagen, damit sie nicht den Kurden in die Hände falle oder ihnen müsse, wie er gelehrt werde; sich selbst aber solle er mit dem letzten Schusse das Leben nehmen. Darauf tödtete er das Mädchen, wurde aber selbst halb todt gefangen genommen und den türkischen Behörden überliefert. Er befindet sich jetzt im Gefängnis.

*** Aumerzisches.** Unverschämte. (Unter Freundinnen.) Anna: Denke Dir nur die Unverschämtheit von Arthur! Gehe ich gestern die Treppe herunter, beide Hände voll — da begegnet mir Arthur und —! — Klara: — Hat Dich gefüßt — nicht wahr? — Anna: Nein, er hat mich eben nicht gefüßt! — Wodurcher Heirathsantrag. . . Mein Fräulein, darf ich Ihrem Herrn Papa meine Schulden gestehen?

Griskaffen.

(Anfragen können nur dann Berücksichtigung werden, wenn denselben die letzte Abonnements-Nummer beiliegt.) **Angenannt hier.** Die bekanntesten Violoncellofabriken befinden sich in Nirdorf und Delmenhorst. Sonstige Stellen für den Verkauf von gebrauchten Griskaffen sind uns nicht bekannt. **Zeher Sat. in W.** Ihre „Wunderverträge“ ist so besonderer Natur, daß sie sich zur Erörterung an dieser Stelle nicht eignet.

Geldmarkt.

Coursbericht der Frankfurter Effecten = Societät vom 12. April, Abends 5 1/2 Uhr.

Credit = Actien	288 1/2	Disconto-Commandit	188.25	
Lombarden	88 1/2	Göthaer-Bahn-Actien	158.90	
Sächsisch-Böhmische	131.20 - 80	Bochumer	136.90	
Sächsische	147.10	Därpener	8-procent. Vorkurs	110.20
Schweizer Central	121.70	Schweizer Nordost	110.20	
Union	8-procent. Merikaner	8-procent. Italiener	76.80	
Mittelmeer	8-procent. Merikaner	80-procent. Staatsbahn	—	
Darmstädter	—	Dresdener Bank	—	
Bayrische	134.80	4-procent. Ungarn	—	
Österreichische	—	Bayrische Ostbahn	—	
Preussische	—	Ital. Meridional	—	

Endens: ruhig.

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 12. April 1894.

Reichsbank-Discount 3%.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Discount 3%.

Staatspapiere.		Mex. E. Ob. Tehant.		Pr.-Dux. St.-A. ult.		Prior.-Obligation.		Fkf. Hyp. S. XIV.	
1	Dtsch. Reichs.-A. 108.	5	408r	4	44	5	Albrecht Gold 105.60	4	37
3 1/2	» 101.60	3	» cons. inn. ult. 18.70	4 1/2	Reichenb.-Pard. »	4	» Silber fl. 78.30	4 1/2	» Hyp.-Ord.-V. »
3	» 88.50	Zf.	Städt. Obligationen	4 1/2	Gotthard-Bahn » 158.90	4 1/2	Böhm. Nord Gld. 101.70	4 1/2	Ldw. Crdbk. Fkf. »
4	Pr. cons. St.-Anl. 107.80	4	Frankf. M. Lit. R. 104.25	4	Jura-Simpl. Pr.-A. 103.	4	» West Sib. fl. 80.80	4	Hyp.-Bki. Hb. »
3 1/2	» 101.95	4	» N & Q » 100.35	4	» St.-A. gar. 67.80	4	» Gold 101.80	4	Meining. Hyp.-B. »
8	» 88.75	4	» S » 100.35	4	Schweiz. Central » 122.	4	Elisabeth stoff. » 97.75	4	Nass. Ldbk. Lit. G. »
4	Bad. St.-Obl. 104.90	4	» T. v. 91 » 100.40	4	» Nordost » 111.	4	» stfr. » 100.25	4	» J F H K L. »
4	» v. 1886 105.40	4	Darmstadt » »	4	Verein. Schweizb. 81.90	4	Franz-Josef Sib. fl. 80.35	4	» Lit. M. »
3 1/2	» v. 1892 100.75	4	Heidelberg v. 1890 »	4	Ital. Mittelmeer 79.30	4	Gal. C.-Ldw. 1890 » 78.30	4	» N »
4	Bayer. » 107.50	3	Karlsruhe 1886 90.40	4	» Meridionales 107.30	4	Oest. Localb. Gld. 101.	4	Pfälz. Hyp.-Bk. »
3 1/2	Hambg. St.-Rte. » 99.20	3	Mainz 86 u. 88 »	4	Westalilianer 49.30	4	» Nordwest » 108.05	4	Pomm. H.-A.-B. »
3	» v. 1886 » 87.30	4	Mannheim 1890 »	5	Russ. Südwest 78.95	5	» Lit. A. Silb. fl. 89.20	4	Pr. Bd.-Cr.-A.-B. »
4	Hessische Obl. » 105.95	4	Wiesbaden » 99.20	4	Luxemb. Pr.-Henri 69.90	4	» B. » 87.80	4	» Central-B.-Cr. »
3	Sächsische Rte. » 87.50	4	» 1887 » 100.50	Zf.	Industrie-Actien.	4	» Süd. Lomb. Gd. 103.20	4	» Pomm. H.-A.-B. »
4	Wrtth. Obl. 75-80 » 105.50	4	» » 103.	4	Allgem. Elekt.-G. 165.	4	» » Fr. 62.40	4	» Pr. Bd.-Cr.-A.-B. »
4	» 81-83 » 106.40	5	Bukarest » »	3	Anglo-Ct.-Guano 137.50	3	» » 1871 » »	4	» Nationalbk. »
4	» 85-87 » 105.40	5	» 1888 » »	5	Bad. Anil.-u. Sodaf. 360.	5	» Ung. Stab. G. fl. 108.95	4	» Comm.-Oblig. »
4	» v. 1891 » 107.05	4	Lissabon 2000r » 61.	4	» Zuckerf. Wagh. 69.95	4	» » » fl. 101.80	4	» Hyp.-B. div. Sr. »
3 1/2	» 88 u. 89 » 100.90	4	» 400r » 61.	4	Bierbr.-Ges. Frkf. 71.	4	» » » fl. 87.30	4	Rhein. Hyp.-Bk. »
4	Schwed. Obl. » 104.	5	Neapel St. gar. Le. 68.60	3	» Pr.-A. 101.50	3	» » 9 » 83.55	4	Süd. B.-Cd. Mnch. »
3 1/2	» » 97.	4	Rom Ser. II-VIII » 72.	3	Brauerei Binding » 170.80	3	» v. 1885 » 82.75	4	Ital. Allg. Imm. Le »
3	Schweiz. Eidg. 89 Fr. » 88.40	5	Zürich 1889 Fr. 99.30	4	» Duisburg » 53.	3	» Erg.-N. » 84.60	5	» » » » 110.
5	Griech. G.-A. v. 90 » 29.80	4 1/2	Pr. Buenos-Air. 35.20	4	» z. Eiche (Kiel) 135.	5	Prag-Dux. Gold 110.	4	» » » » 101.20
4	» kl. » 29.90	4 1/2	Stadt Buenos-Air » 59.50	4	» z. Essighaus » 57.80	4	Raab-Oedb. » 70.45	4	» » » » 79.60
4	» v. 87 » 35.60	Zf.	Bank-Actien.	4	» Kalk (v. Bardh.) 99.90	4	Rudolf Silber fl. 79.60	4	Russ. Bod.-Cr. Rl. 101.
3 1/2	Holländ. Obl. » 101.60	4	Dtsche Reichsbank 156.25	4	» Kempff » 120.50	4	» (Salzkgth.) 101.75	4	Schwed. R.-H.-B. 102.
5	Ital. Rente opt. Lire » 76.35	4	Frankfurter Bank 151.	4	» Mainzer Act. 166.50	4	Ung. N.-Ost Gld. »	Zf.	Anleihenlose.
5	» ult. » 76.50	4	Amsterdamer Bank 151.20	4	» Park Zweibr. 88.	4	Galizische » fl. 85.40	4	Zf. Vernal. in Procenten »
5	» 10000r » 76.55	4	Badische Bank 112.30	4	» Stern, Oberrad 154.20	4	Ital. gar. E.-B. Fr. 48.60	4	Bad. Präm. Th. 100 1/2 »
3	» kleine » 76.75	4	Berl. Handelsg. ult. 136.50	4	» Storch, Speyer 108.50	4	» » 500r » 48.60	4	Bayer. » 100 1/2 »
4	Oest. Gold-Rte. fl. » 97.75	4	Darmst. Bank » 136.40	4	» ver. Gräff & Sgr. 76.90	4	» Mittelmeer » 82.20	5	Don. Regul. 5 fl. 100 1/2 »
4	» St.-E.-O. (Elia.) » 99.95	4	Deutsche Bank » 163.30	4	» Werger 59.75	4	» Livorneser » 52.	5	Don. Regul. 5 fl. 100 1/2 »
4	» Silb.-Rte. Juli » 80.10	4	D. Genoss.-Bank » 115.50	4	Brauhaus Nürn. 80.	4	Sardin. Secund. Le. 64.60	5	Goth. Pfd. I. Th. 100 1/2 »
4	» April » 80.25	4	» Vereinsbank 106.	4	Cementw. Heidelb. 134.80	4	Sicilian. E.-B. 75.20	5	» II. » 100 1/2 »
4	» Pap.-Rte. Febr. » 80.50	4	Discont.-Comm. » 189.50	4	Chem. Fbr. Griesh. 247.80	4	Südit. (Mér.) Fr. 52.70	5	Holl. Comm. fl. 100 1/2 »
4	» Mai » 80.50	4	Dresdner Bank 143.90	4	» Goldenbg. 100.50	4	Toscan. Central » 83.20	5	Köln-Mind. Th. 100 1/2 »
4	Portug. St.-Anl. » 82.20	4	Frankf. Hyp.-Bk. 146.	4	» Weiler & Co. 190.50	4	Gr. Russ. E.-B.-Gs. 84.50	5	Madrid. Fr. 100 »
4	» äuss. Schuld » 22.95	4	» Hyp.-Cr.-Ver. 114.50	4	Dpfkornb. u. Hefef. 54.	4	Russ. Südwest Rbl. 99.75	5	Mein. Pr.-Pfd. Th. 100 1/2 »
4	» kleine St. » 22.95	4	Mitteld. Creditbk. 98.20	4	D. Gld.-u. Silb.-Sch. 261.	4	Ryßan-Koal. 98.20	5	Oest. v. 1854 5 fl. 250 1/2 »
5	Rum. amor. Rte. Fr. » 97.30	4	Nat.-Bk. f. Dtschl. 109.70	5	D. Verlagsanstalt 192.	4	Warsch.-Wien. 101.70	5	» 1860 » 500 1/2 »
5	» kl. » 97.40	4	Nürnb. Vereinsbk. 184.	4	Eiseng. v. Mill. & A. 366.50	4	Wladikawkas Rbl. 99.55	5	Oldenburger Th. 40 »
5	» v. 1892 » 96.60	4	Pfälzische Bank 122.80	4	Farbwerke Höchst 156.80	4	Anatolische 91.20	5	Stuhlw.-R.-Gr. 100 »
4	» am. 1890 » 84.60	4	Pr. Bod.-Cred.-Bk. 131.50	4	Filzfabrik Fulda 166.30	4 1/2	Port. E.-B. 1889 » 30.40	5	Türk. Fr. 400 (i. C. 76) »
4	» innere Lei » 82.60	4	Rhein. Creditbank 123.75	4	Frankf. Baubank 112.15	4	Niedl. Transv. Obl. 102.10	Zf.	Am. Eisenb.-Bonds.
4	» äuss. » 83.90	4	Schaffhaus. B.-V. 120.30	4	» Hotel 58.	4	Atlant. & Pac. 1937 51.70	4	Atlant. & Pac. 1937 51.70
4	Russ. II. Orient Rbl. » 69.30	4	Süddeutsche Bank 100.30	4	» Trambahn 236.	4	Brunsw. & W. 1937 63.	4	Brunsw. & W. 1937 63.
5	» III. Orient » 69.30	4	Württ. Vereinsbk. 128.50	4	Gelsenk. Gusst. 64.	4 1/2	Calif. Pac. I. M. 1912 105.20	4	Calif. Pac. I. M. 1912 105.20
4	» Cons. v. 1880 » 100.40	4	Oesterr.-Ung. Bank 832.	4	Glasindustr. Siem. 163.30	5	Calif. u. Oreg. I. M. 103.90	4	Calif. u. Oreg. I. M. 103.90
4	» Eish.-A. I-II » 101.	4	Oesterr. Länderbk. 203.25	4	Grazer Trambahn 94.80	4	Central Pac. 1898 »	4	Central Pac. 1898 »
5	Serb. amor. G.-R. » 64.50	5	» Creditanst. 289.87	4	Int. B.-u. E.-B. St.-A. 140.80	4	do. (Joag Vall) 1900 105.55	4	do. (Joag Vall) 1900 105.55
5	» Tabak-Rente » 63.70	5	Ungar. Creditbk. 342.75	4	» Pr.-A. 151.	4	Chic. Burl. Nbr. 1927 88.50	4	Chic. Burl. Nbr. 1927 88.50
5	» St.-E.-Obl. A Fr. » 66.40	5	» Esk. u. W.-B. »	4	» Elektr. G. Wien 101.	4	» Milw.-St. Paul 1910 114.10	4	» Milw.-St. Paul 1910 114.10
5	» B » 56.80	5	» Unionbk. in Wien 104.	4	Köln. Strassenb. 140.20	4	» » » 1921 107.35	4	» » » 1921 107.35
4	Spanier opt. Ps » 64.40	5	Wiener Bk.-Verein 115.20	4	» Verl. u. Druck. 121.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4	» ult. » 64.40	4	Allg. Els. Bkges. 109.60	4	Mehl.-u. Brodf. Hs. 85.90	4	Chic. Rock. Isl. 1934 100.50	4	Chic. Rock. Isl. 1934 100.50
4	» kl. » 64.40	4	Rhein. Hypoth.-Bk. 112.65	4	Nied. Leder f. Spier 95.40	4	» » » 1936 76.30	4	» » » 1936 76.30
4 1/2	Türk. Egypt.-Tr. » 103.10	4	Mein. Hypoth.-Bk. 112.65	4	Nordd. Lloyd 108.50	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
5	Türk. Zoll-O. cpt. » 100.20	5	Banque Ottomane 123.10	4	Röhrenk.-F. Dürr 107.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
5	» » 20 »	Zf.	Eisenbahn-Actien.	4	Spinn. Hüttenhm. 59.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
5	» v. 88 » 96.60	4	Heidelberg-Speyer 43.25	4	Strassb. Dr. u. Verl. 100.80	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4	» priv. v. 1890 » 94.40	4	Hees. Ludw.-Bahn 114.50	4	Türk. Tabak-Reg. 223.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4	» cons. » 87.30	4	Ludwigsh.-Bexb. 227.55	4	» » » 65.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
1	» conv. Lit. B » 36.60	4	Lübeck-Büchen. 143.80	4	» » » 117.50	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
1	» D » 23.65	4	Mariemb.-Mlawka 86.60	4	» » » 97.30	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4	» » » 96.55	4	Pfälz. Maxbahn 146.40	4	» » » 149.50	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4	» » » 96.40	4	» Nordbahn 115.45	4	» » » 46.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4	» » » 96.30	4	» Werrabahn 53.45	4	» » » 74.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4	» » » 97.20	4	» Albrecht ö.W. 76.87	4	» » » 77.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4 1/2	» » » 104.05	4	» Ver. Arad. Csani. 99.37	4	» » » 77.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
5	» » » 83.65	4	Böhm. Nord » 194.87	Zf.	Bergwerks-Actien.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4 1/2	» » » 101.95	4	» West » 330.	4	Bochum. Gusstahl 140.50	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4 1/2	» » » 79.	4	» Buschtherad. B. » 383.	4	Dort. U. Pr. A. L. G. 66.50	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4 1/2	» » » 101.95	4	Czakath-Agram » 50.25	4	Harpener Bergbau 137.80	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4	» » » 48.90	4	» Pr.-Act. » 211.50	4	Concordia, Bgb.-G. 88.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4	» » » 41.30	4	Donau-Drau » 46.25	4	Courlbergw.-A.-G. 72.50	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4	» » » 42.20	4	Dux-Bodenb. ult. 46.25	4	Gelsenkirch. ult. 148.30	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4 1/2	» » » 82.60	4	Gal. Carl-Ludw.-B. 88.65	4	Hugo b. Buer i. W. 140.20	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
5 1/2	» » » 104.40	4	Graz-Köflach ult. 205.87	4	Kaliw. Aschersleb. 164.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4	» » » 103.45	4	Lemberg-Czern. » 230.	4	» Westergein 148.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
4	» » » 102.20	4	Oest.-Ung. St.-B. » 279.50	4	Lothr. Eisenwerke 20.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
3 1/2	» » » 60.20	4	» Local.-B. » 164.87	4	» Pr.-A. Lit. A. 41.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
6	» » » 408r »	4	» Südbahn » 88.87	4	» Massen, Bgb.-Ges. 60.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
		4	» Nordwest » 187.12	4	Oest. Alpine Mont. 55.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
		4	» Lit. B » 219.37	4	Riebeck. Montan 159.80	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.
		4	Prag-Dux. Pr.-A. » 118.75	4	Ver. Kbn. & Laurah. 135.	4	» » » 1989 89.	4	» » » 1989 89.

Die heutige Morgen-Ausgabe umfasst 40 Seiten.